

de	Nutzungsinformationen (Original)	3
en	Usage information (translation)	19
fr	Informations d'utilisation (traduction)	35
it	Informazioni d'uso (traduzione)	53
pl	Informacje o użytkowaniu (tłumaczenie)	67



TempoSon-868 Slide

28 704.0001 silber

28 714.0001 weiß



Nutzungsinformationen

www.elero.com/en/search?q=138262001&q=1

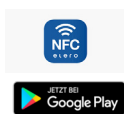


HINWEIS

Konfiguration des Geräts erfolgt ausschließlich über die elero NFC App

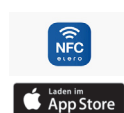
elero NFC App Android Google Play

play.google.com/store/apps/details?id=de.elero.nfcapp&hl=de



elero NFC App iOS Apple App Store

apps.apple.com/de/app/elero-nfc-app/id1624655258



elero GmbH
Maybachstr. 30
73230 Schlierbach
Deutschland
info.elero@niceforyou.com
www.elero.com

Nutzungsinformationen (Original)



WICHTIG

Vor Nutzung gründlich lesen. Aufbewahren für späteres Nachschlagen

1 Produktbeschreibung und Einsatz

Die elero Funksender der Baureihe TempoSon-868 Slide sind für die bidirektionale Funksteuerung von Automatisierungen für Markisen, Sonnenschutzvorrichtungen, Jalousien, Rollläden oder anderer elero Funkempfänger bestimmt.

- Nur zur Verwendung in trockenen Räumen.
- Zur Konfiguration erforderlich ist der Einsatz eines Smart device (Smartphone bzw. Tablet mit aktiviertem NFC near field communication) mit der kostenlos verfügbaren App elero NFC (im Google Play Store und Apple App Store).



VORSICHT!

Verletzungsgefahr durch Quetschen von Körperteilen

Verletzungsgefahr durch Quetschen von Körperteilen, durch eigenständiges Anlaufen von Antrieben für Sonnenschutzvorrichtungen sowie Schalten sonstiger elero Funkempfänger.

- Bedienung des TempoSon-868 Slide nur in Sichtweite der zu steuernden Geräte vornehmen!
- Bedienung aus Unachtsamkeit oder Konzentrationsmangel vermeiden.
- Fernsteuerung von Kindern fern halten.



VORSICHT!

Verletzungs- und Verbrennungsgefahr

Verletzungsgefahr durch Batterien und Verbrennungsgefahr durch gefährliche Stoffe.

- Batterien nicht einnehmen.
- Neue oder gebrauchte Batterien von Kindern fern halten.
- Wenn das Batteriefach nicht sicher schließt, das Produkt nicht mehr benutzen und von Kindern fern halten.
- Wenn Sie meinen, dass Batterien verschluckt wurden oder sich in irgendeinem Körperteil befinden, suchen Sie unverzüglich medizinische Hilfe auf.

1.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch, Vorhersehbare Fehlanwendung

Der Funksender darf nur zur Funksteuerung von Rollläden-, Jalousie- und Sonnenschutzanlagen oder anderer elero ProLine 2 bidirektionaler Funkempfänger benutzt werden.

Nur zur Verwendung in trockenen Räumen zum Schalten und Steuern von elero Funkantrieben und elero Funkempfängern. Keine Veränderungen am TempoSon-868 Slide vornehmen! Gerät nicht fallen lassen, keiner Wärmequelle aussetzen und nicht in Flüssigkeiten tauchen. Bedienung des Funksenders aus Unachtsamkeit oder Konzentrationsmangel vermeiden. Keine Haftung des Herstellers für Schäden infolge der genannten Ursachen. Die Verwendung von Funkgeräten, die mit derselben Frequenz betrieben werden, kann zu Störungen führen und die Leistungen des Produkts beeinträchtigen.

1.2 Lieferumfang

- Funksender
 - Eingelegte Batterien Alkaline
 - Wandhalterung mehrteilig
 - Nutzungsinformationen zur Sicherheit
- Nutzungsinformationen mehrsprachig verfügbar auf unserer Webseite unter elero.com/son-manuals

1.3 Funktionale Merkmale

- 15 Funkkanäle, 9 Gruppenkanäle, 1 Zentralkanal
- Statusrückmeldungen per Display
- Umschaltung Betriebsmodus Auto/Hand
- Slider
- Taste Menü
- Taste Info
- Konfiguration per App elero NFC von Smart Device aus

1.4 Reinigung

Zur Reinigung des Produkts keine Lösungs- oder Scheuermittel verwenden.

1.6 Herstelleradresse

elero GmbH Antriebstechnik
Maybachstr. 30, 73230 Schlierbach
Deutschland / Germany
Fon: +49 7021 9539-0, Fax: +49 7021 9539-212

1.7 Service

Sollten trotz sachgerechter Handhabung Störungen auftreten oder wurde das Gerät TempoSon-868 Slide beschädigt, wenden Sie sich an Ihren Vertragspartner oder Händler.

TempoSon-868 Slide

28 704.0001 silber

28 714.0001 weiß



2 Funktions- und Bedienelemente

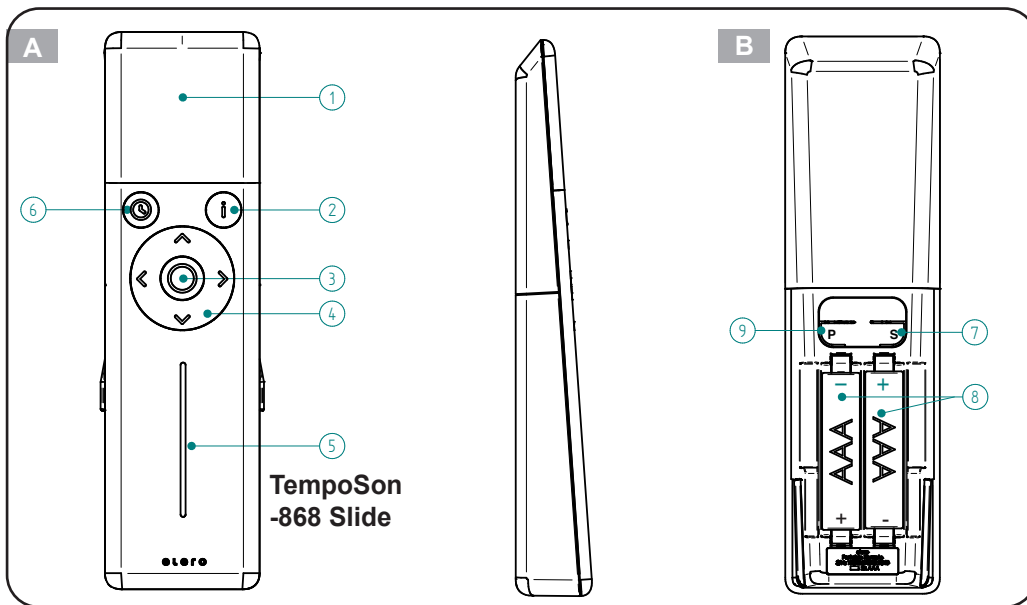


Abb. A Vorderseite

- ① Display
- ② Taste [i] (Info)
- ③ Befehlstaste [STOPP ●]
- ④ Steuerring mit 4 Schaltkontakten
oben [AUF ▲]
unten [AB ▼]
links
rechts
- ⑤ Slider (Schieberegler)
NFC-Tag darunter liegend
- ⑥ Taste Schaltzeiten [⌚]

Abb. B Rückseite (ohne Abdeckung Batteriefach)

- Abdeckung Batteriefach parallel zum Gehäuse verschieben
- ⑦ Selektive Lerntaste [S] (rechts)
- ⑧ Batterien im Fach mit Angabe der Polarität
- ⑨ Lerntaste [P] (links)

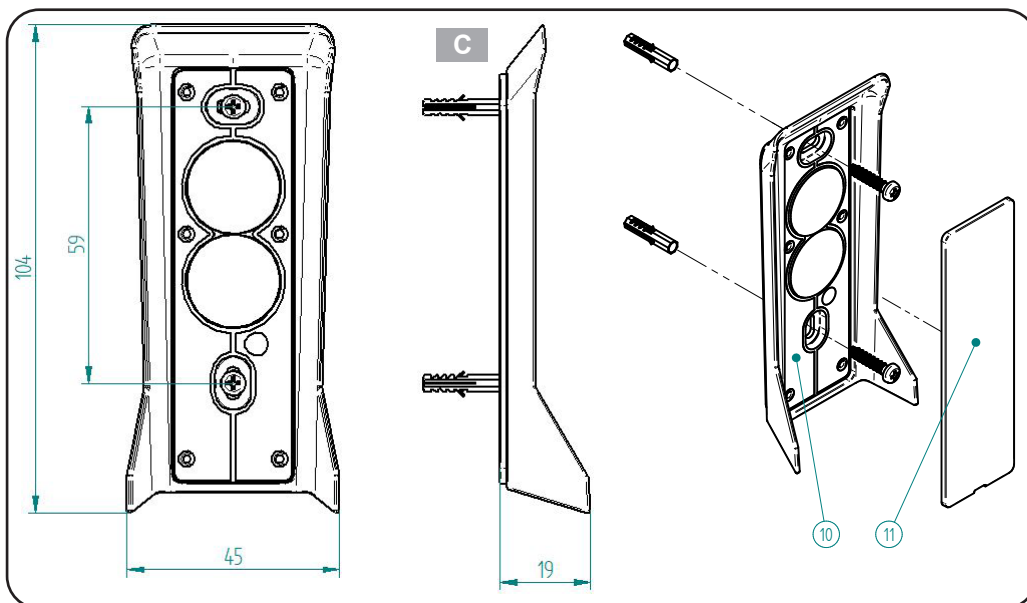


Abb. C Wandhalter

- ⑩ Wandhalter
 - Mit 2 integrierten runden Magneten
 - Bohrloch Abstand: 59 mm
- ⑪ Abdeckung Wandhalter

2.1 Inbetriebnahme

WICHTIG: Auf ungehinderte Funkverbindung achten. Vor Wandbefestigung Untergrund auf verborgene Leitungen etc. prüfen; Wandbefestigung ⑩ (Abb. C) geeignet fixieren. Darin Abdeckung ⑪ mit Aussparung unten vorsichtig einrasten bzw. bei Bedarf senkrecht zur Abdeckung aushebeln.

Voraussetzung für die Konfiguration des Geräts ist die auf einem Smart Device (Tablet bzw. Smartphone mit NFC Schnittstelle) installierte App elero NFC

- Google Play Store: <https://play.google.com/store/apps/>
- Apple App Store: <https://apps.apple.com/app/id>

2.2 Verwendung des TempoSon-868 Slide mit Smart Device

Konfiguration für bzw. auf TempoSon-868 Slide

- lesen
- ändern
- schreiben bzw. speichern
- wiederverwenden
- TempoSon-868 Slide zurücksetzen auf Werkseinstellungen

2.3 Verwendung des TempoSon-868 Slide ohne Smart Device

Nach Konfiguration des TempoSon-868 Slide mit der App elero NFC sind alle funktionalen Merkmale ohne Smart Device nutzbar.

Funkkanal auswählen und Kanalinformationen auf dem Display anzeigen, z.B.

- Nummer des Funkkanals
- Name des Funkkanals
- Zeit und Art der nächsten automatischen Bewegung
- Status von Funkkanal und Sensoren
- Betriebsmodus Auto (Automatikmodus)
- Urlaubsmodus
- Fahrbewegungen
- Dimmvorgänge

2.4 Befehlstasten

2.4.1 Steuerring ④ (Abb. A)

Befehlstasten **[AUF ▲]** ④ und **[AB ▼]** ④ anwendbar für einzelnen Funkkanal, Gruppenkanal oder Zentralkanal. Befehlstasten ⑫ und Bedienelement Slider (Schieberegler) ⑤ sind nicht gleichzeitig nutzbar.

- Befehlstasten **[links ◀]** ④ bzw. **[rechts ▶]** ④: Kurz drücken, um in der Ansicht der Einzelkanäle zwischen einzelnen Funkkanälen zu wechseln oder in der Gruppenansicht zwischen Gruppenkanälen zu wechseln
- Links: Lange drücken für Ebenenwechsel absteigend
Rechts: Lange drücken für Ebenenwechsel aufsteigend
Ebenenwechsel zwischen Ansicht Einzelkanäle, Ansicht Gruppenkanäle und Ansicht Zentralkanal
- Gruppenkanal: Zusammenfassung verschiedener einzelner Funkkanäle. Steuerung mehrerer Funkkanäle gleichzeitig. Jeder Einzelkanal kann einem (oder mehreren) Gruppenkanälen (9) zugeordnet werden
- Zentralkanal: Zusammenfassung aller Funkkanäle
- Befehlstaste Oben: Funkbefehl **[AUF ▲]** ④, abhängig von den Funktionen des eingelernten Funkempfängers

- Befehlstaste Unten: Funkbefehl **[AB ▼]** ④, abhängig von den Funktionen des eingelernten Funkempfängers

2.4.2 Befehlstaste **[STOPP ●]** ③ (Abb. A)

- Funkbefehl **[STOPP ●]** ③ abhängig von den Funktionen des eingelernten Funkempfängers

Bei elero Funkantrieben dienen die Befehlstasten **[AUF ▲]** ④, **[AB ▼]** ④ und **[STOPP ●]** ③ auch zur Einstellung der Endlagen und der Zwischenpositionen.

Tastenfolgen und -kombinationen

Gekennzeichnet mit „+“ zwischen einzelnen [Tastenbezeichnungen].

2.4.3 Taste Schaltzeiten [⌚] ⑥ (Abb. A)

Ein- bzw. ausschalten von zeitgesteuerten Befehlen. Das umfasst sowohl fest eingestellte (individuelle Schaltzeiten), als auch die jahreszeitabhängigen Schaltzeiten (Astro-Befehle nach Sonnenauf- bzw. untergang).

2.4.4 Taste [i] ②: Info

Auswahltaste Betriebsmodus (Abb. A)

Anzeige und Auswahl des jeweiligen Betriebsmodus

Funksignale von Wind- und Regensensorik werden unabhängig vom Betriebsmodus immer verarbeitet.

- **Betriebsmodus Auto:** Eingelernte Empfänger reagieren auf Zeitschaltbefehle von Steuergeräten sowie auf alle Funkbefehle von Funk basierten Sensoren. Bei Aktivierung des Betriebsmodus Auto wird ein Funkbefehl **[AUF ▲]** ⑫ gesendet. Der/die Funkempfänger führen zeitgesteuerte und manuelle Fahrbefehle aus.
- **Betriebsmodus Hand:** Eingelernte Empfänger reagieren nicht auf Zeitschaltbefehle von Steuergeräten und nicht auf Funkbefehle von Lichtsensorik.
- **Betriebsmodus Hand und Priorität „AN“:** Empfänger reagiert auf Zeitschaltbefehle.
- **Betriebsmodus Hand und Priorität „AUS“:** Empfänger reagiert nicht auf Zeitschaltbefehle.
- **Mischbetrieb Auto/Hand:** Unterschiedliche Betriebsmodi auf mehreren Funkkanälen.
- Kurzer Tastendruck (<1,8 s): Abfrage des Betriebsmodus Auto bzw. Hand vom Funkempfänger sowie Aktualisierung der Information von Funkempfängern zu Windschutz und zusätzliche Rückmeldungen des Systems.
- Langer Tastendruck (> 3 s): Umschaltung zwischen den Betriebsmodi Auto und Hand bei Einstellung Einzelkanal, Gruppenkanal, Zentralkanal.
Langer Tastendruck bei aktiviertem Zentralkanal ändert den Betriebsmodus für alle Einzelkanäle.

2.4.5 Slider (Schieberegler) ⑤ (Abb. A)

Berührungsempfindliches Bedienelement [Slider] ⑤ zur Ausführung endgerätespezifischer Aktionen durch Wischbewegung.

Bedienung Slider ⑤	Aktion
Wischen nach oben und halten	<ul style="list-style-type: none"> • Fahrbewegung und Feinjustierung aufwärts • Heller dimmen

Bedienung Slider ⑤	Aktion
Wischen nach unten und halten	<ul style="list-style-type: none"> Fahrbewegung und Feinjustierung abwärts Dunkler dimmen
Slider loslassen	<ul style="list-style-type: none"> Fahrbewegung stoppt Dimmvorgang stoppt

Befehle des Sliders ⑤ werden nicht auf andere Funkempfänger geroutet und es erfolgt keine Rückmeldung.

- Der Slider ist standardmäßig deaktiviert.
- Slider aktivieren: Drücken von [STOPP ●] + [i] länger als 6 Sekunden.
- Slider deaktivieren: Erneutes Drücken von [STOPP ●] + [i] länger als 6 Sekunden.
- Der Slider ist in Gruppen und im Zentralkanal immer deaktiviert.

2.5 Einlernen des TempoSon-868 Slide in Funkempfänger

Beim Einlernen eines Funkkanals (aus Kanal 1 bis 15) des Funksenders in einen Funkempfänger werden die Fahrbefehle [AUF ▲] ⑫ und [AB ▼] ⑫ den Laufrichtungen des Antriebs zugeordnet: Vorgang Treffer setzen (siehe Handlungsanweisung in nachfolgenden Tabellen). Bei falscher Zuordnung den Funksender löschen und neu einlernen (siehe Funkverbindung zwischen Funksender und Funkempfänger(n) löschen).

- Ein auszuwählender Funkkanal eines Funksenders kann in mehrere Funkempfänger eingelernt werden.

Lerntaste [P] ⑨ (Abb. B)

- Die Lerntaste [P] ⑨ ermöglicht das Einlernen des ausgewählten Funkkanals (aus Kanal 1 bis 15) des Funksenders in einen oder mehrere Funkempfänger.

Selektive Lerntaste [S] ⑦ (Abb. B)

- Mit der selektiven Lerntaste [S] ⑦ ist es möglich, immer nur einen Funkempfänger auszuwählen (signalisiert durch Endgeräte spezifische Aktion) und in den Lernmodus zu versetzen, selbst wenn gleichzeitig mehrere Funkempfänger lernbereit sind. Ein gezieltes Einlernen in bestimmte Funkempfänger wird dadurch ermöglicht.
- Mindestens ein Funkempfänger muss sich in einer der beiden Lernbereitschaften (asynchron oder synchron) befinden.

2.5.1 Lernmodus asynchron (standard)

Zwei Varianten mit der Lerntaste [P] ⑨ und mit der selektiven Lerntaste [S] ⑦ sind verfügbar.

Beide Verfahren eignen sich für das Koppeln

- des ersten Funksenders oder eines zusätzlichen Funksenders mit einem oder mehreren lernbereiten Funkempfängern.

Die Stoppzeiten der teilnehmenden Funkempfänger vor Beginn einer neuen Fahrt variieren. Nach einiger Zeit laufen die Funkempfänger asynchron zueinander. Somit können die Treffer für einen bestimmten Funkempfänger besser gesetzt werden.

Lernmodus asynchron mit der selektiven Lerntaste [S] ⑦

- Der Lernmodus wird in dem Funkempfänger mit dem stärksten Empfang automatisch gestartet.
- Alle lernbereiten Funkempfänger werden in einer Liste im Funksender gesammelt.

- Lernmodus im nächsten Funkempfänger starten: Selektive Lerntaste [S] ⑦ erneut für ca. 1 Sekunde drücken.
- Lernmodus im vorherigen Funkempfänger starten: Selektive Lerntaste [S] ⑦ erst kurz drücken, unmittelbar danach die selektive Lerntaste [S] ⑦ für ca. 1 Sekunde drücken.
- Vorgang „Treffer setzen“ (siehe Handlungsanweisung in Tabelle) für jeden gewünschten Funkempfänger wiederholen.
- Lernmodus beenden: Bei Verwendung der selektiven Lerntaste [S] ⑦ muss der Lernmodus im Funksender und allen Funkempfängern durch mindestens 6 Sekunden dauernden Tastendruck auf die Taste [STOPP ●] ③ beendet werden.

Lernmodus asynchron mit der selektiven Lerntaste [S] ⑦

Handlungsanweisung	Resultat
<u>Asynchrone Lernbereitschaft aktivieren:</u> Netzspannung aus- und wieder einschalten oder an einem bereits eingelernten Funksender gleichzeitig für 3 Sekunden die Tasten [AUF ▲] ④ + [AB ▼] ④ + [P] ⑨ drücken.	Funkempfänger wechseln für 5 Minuten in die asynchrone Lernbereitschaft.
<u>Lernmodus in Funksender und Funkempfänger(n) starten:</u> Am einzulernenden Funksender den gewünschten Funkkanal auswählen und anschließend für ca. 1 Sekunde die selektive Lerntaste [S] ⑦ drücken.	Funkempfänger wechseln in den Lernmodus und beginnen mit zyklischen Auf- und Abfahrten (dauer max. 2 Minuten)
<u>Ersten Treffer setzen:</u> Unmittelbar nach Beginn einer Fahrbewegung die Taste [AUF ▲] ④ oder [AB ▼] ④ drücken. • Bei einer Auffahrt die Taste [AUF ▲] ④ drücken. • Bei einer Abfahrt die Taste [AB ▼] ④ drücken.	<u>Treffer erfolgreich:</u> Funkempfänger stoppt kurzzeitig und setzt dann die aktuelle Fahrt fort. <u>Treffer fehlgeschlagen:</u> Funkempfänger stoppt nicht und vollendet die aktuelle Fahrt. → Aktion „Ersten Treffer setzen“ wiederholen!
<u>Zweiten Treffer setzen:</u> <u>Voraussetzung:</u> Erster Treffer ist gesetzt. Unmittelbar nach Beginn einer entgegengesetzten Fahrt die Taste [AUF ▲] ④ oder [AB ▼] ④ drücken. • Bei einer Auffahrt die Taste [AUF ▲] ④ drücken. • Bei einer Abfahrt die Taste [AB ▼] ④ drücken.	<u>Treffer erfolgreich:</u> Funkempfänger stoppt die aktuelle Fahrt und signalisiert damit den Abschluss des Lernvorgangs. <u>Treffer fehlgeschlagen:</u> Funkempfänger stoppt die aktuelle Fahrt nicht. → Aktion „Zweiten Treffer setzen“ wiederholen!
<u>Lernmodus im Funksender und Funkempfänger(n) beenden:</u> Mindestens 6 Sekunden die Taste [STOPP ●] ③ gedrückt halten.	Lernmodus wird auch für nicht eingelernte Funkempfänger beendet.

Lernmodus asynchron mit der Lerntaste [P] ⑨

- Asynchronen Lernmodus im Funksender und allen Funkempfängern beenden:
Entweder 2 Minuten ohne Tastenbetätigung warten oder 6 Sekunden die Taste [STOPP ●] ③ gedrückt halten.
- Erfolgreich eingelernte Funkempfänger wechseln in den normalen Betrieb. Nicht eingelernte Funkempfänger müssen neu in den Funksender eingelernt werden.

Lernmodus asynchron mit der Lerntaste [P] ⑨	
Handlungsanweisung	Resultat
<u>Asynchrone Lernbereitschaft aktivieren:</u> Netzspannung aus- und wieder einschalten oder an einem bereits eingelernten Funksender gleichzeitig für 3 Sekunden die Tasten [AUF ▲] ④ + [AB ▼] ④ + [P] ⑨ drücken.	Funkempfänger wechseln für 5 Minuten in die asynchrone Lernbereitschaft.
<u>Lernbereitschaft in Funksender und Funkempfänger(n) starten:</u> Am einzulernenden Funksender den gewünschten Funkkanal auswählen und anschließend für ca 1 Sekunde die Lerntaste [P] ⑨ drücken.	Funkempfänger wechseln in den asynchronen Lernmodus und beginnen mit zyklischen Auf- und Abfahrten (Dauer max. 2 Minuten).
<u>Ersten Treffer setzen :</u> Unmittelbar nach Beginn einer Fahrbewegung die Taste [AUF ▲] ④ oder [AB ▼] ④ drücken. • Bei einer Auffahrt die Taste [AUF ▲] ④ drücken. • Bei einer Abfahrt die Taste [AB ▼] ④ drücken.	<u>Treffer erfolgreich :</u> Funkempfänger stoppt kurzzeitig und setzt dann die aktuelle Fahrt fort. <u>Treffer fehlgeschlagen:</u> Funkempfänger stoppt nicht und vollendet die aktuelle Fahrt. → Aktion „Ersten Treffer setzen“ wiederholen!
<u>Zweiten Treffer setzen:</u> Voraussetzung: Erster Treffer ist gesetzt. Unmittelbar nach Beginn einer entgegengesetzten Fahrt die Taste [AUF ▲] ④ oder [AB ▼] ④ drücken. • Bei einer Auffahrt die Taste [AUF ▲] ④ drücken. • Bei einer Abfahrt die Taste [AB ▼] ④ drücken.	<u>Treffer erfolgreich:</u> Funkempfänger stoppt die aktuelle Fahrt und signalisiert damit den Abschluss des Lernvorgangs. <u>Treffer fehlgeschlagen:</u> Funkempfänger stoppt die aktuelle Fahrt nicht. → Aktion „Zweiten Treffer setzen“ wiederholen!
<u>Lernmodus in Funksender und Funkempfänger(n) manuell beenden:</u> Mindestens 6 Sekunden die Taste [STOPP ●] ③ gedrückt halten oder mindestens 2 Minuten warten.	Lernmodus wird auch für nicht eingelernte Funkempfänger beendet.

2.5.2 Lernmodus synchron

Der synchrone Lernmodus eignet sich für das gleichzeitige Einlernen des Funkkanals des Funksenders (auch Funksensorik) in mehrere Funkempfänger. Die Stoppzeiten der teilnehmenden Funkempfänger vor Beginn einer neuen Fahrt stimmen überein. So können die Treffer für alle teilnehmenden Funkempfänger gleichzeitig (synchron) gesetzt werden.

Lernmodus synchron mit der Lerntaste [P] ⑨

- Synchronen Lernmodus im Funksender und allen Funkempfängern beenden:
Entweder 2 Minuten ohne Tastenbetätigung warten oder 6 Sekunden die Taste [STOPP ●] ③ gedrückt halten.

Lernmodus synchron mit der Lerntaste [P] ⑨	
Handlungsanweisung	Resultat
<u>Synchrone Lernbereitschaft aktivieren:</u> An einem bereits eingelernten Funksender gleichzeitig für 3 Sekunden die Tasten [AB ▼] ④ + [P] ⑨ drücken.	Funkempfänger wechseln für 5 Minuten in die synchrone Lernbereitschaft. Antrieb fährt etwas ab und bleibt dann stehen.
<u>Lernmodus in Funksender und Funkempfänger(n) starten:</u> Am einzulernenden Funksender den gewünschten Funkkanal auswählen und anschließend für ca. 1 Sekunde die Lerntaste [P] ⑨ drücken.	Funkempfänger wechseln in den synchronen Lernmodus und beginnt mit zyklischen Auf- und Abfahrten (Dauer max. 2 Minuten).

Lernmodus synchron mit der Lerntaste [P] ⑨	
<u>Ersten Treffer setzen:</u> Unmittelbar nach Beginn einer Fahrbewegung die Taste [AUF ▲] ④ oder [AB ▼] ④ drücken. • Bei einer Auffahrt die Taste [AUF ▲] ④ drücken. • Bei einer Abfahrt die Taste [AB ▼] ④ drücken.	<u>Treffer erfolgreich:</u> Funkempfänger stoppt kurzzeitig und setzt dann die aktuelle Fahrt fort. <u>Treffer fehlgeschlagen:</u> Funkempfänger stoppt die aktuelle Fahrt nicht . → Aktion „Ersten Treffer setzen wiederholen!“
<u>Zweiten Treffer setzen:</u> Voraussetzung: Erster Treffer ist gesetzt. Unmittelbar nach Beginn einer entgegengesetzten Fahrt die Taste [AUF ▲] ④ oder [AB ▼] ④ drücken. • Bei einer Auffahrt die Taste [AUF ▲] ④ drücken. • Bei einer Abfahrt die Taste [AB ▼] ④ drücken.	<u>Treffer erfolgreich:</u> Funkempfänger stoppt die aktuelle Fahrt und signalisiert den Abschluss des Lernvorgangs. <u>Treffer fehlgeschlagen:</u> Funkempfänger stoppt nicht und vollendet die aktuelle Fahrt → Aktion „Zweiten Treffer setzen“ wiederholen.
<u>Lernmodus in Funksender und Funkempfänger(n) manuell beenden:</u> Mindestens 6 Sekunden die Taste [STOPP ●] ③ gedrückt halten oder maximal 2 Minuten warten.	Lernmodus wird auch für nicht eingelernte Funkempfänger beendet.

- Für jeden Lernmodus gilt: Erfolgreich eingelernte Funkempfänger wechseln in den normalen Betrieb. Nicht eingelernte Funkempfänger müssen vom Funksender neu eingelernt werden.

2.6 Funkverbindung zwischen Funksender und Funkempfänger(n) löschen

Voraussetzung : Funkkanal des Funksenders ist in Funkempfänger eingelernt.

Zwei Löschmöglichkeiten, die jeweils eine bestimmte Aktion im Funksender und Funkempfänger(n) auslösen:

Funkverbindung löschen	
Handlungsanweisung	Resultat
1. Einen Funkkanal auswählen. 2. Gleichzeitig die 2 Tasten [STOPP ●] ③ + [P] ⑨ mindestens 6 Sekunden drücken.	<u>Im Funksender:</u> Ausgewählter Funkkanal wird gelöscht. <u>Im Funkempfänger:</u> Nur ausgewählter Funkkanal des Funksenders wird aus dem Funkempfänger gelöscht.
1. Einen Funkkanal auswählen. 2. Gleichzeitig die 4 Tasten [AUF ▲] ④ + [AB ▼] ④ + [STOPP ●] ③ + [P] ⑨ mindestens 6 Sekunden drücken.	<u>Im Funksender:</u> Ausgewählter Funkkanal wird gelöscht. <u>Im Funkempfänger:</u> Alle eingelernten Funkprodukte werden aus dem Funkempfänger gelöscht.

2.7 Batteriewechsel

Die beim Kauf eingesetzten Batterien ⑧ erreichen das Ende ihrer Lebensdauer möglicherweise schon vor Ablauf der in den technischen Daten angegebenen Lebensdauer. Die Batterien können gemäß Batterierichtlinie 2013/56/ EU problemlos vom Endnutzer entnommen werden. Nach einem Batteriewechsel bleibt die Codierung des Funksenders erhalten; die Codierung muss nicht neu in den Funkempfänger bzw. die Funksteuerung eingelernt werden.

- Batteriefachdeckel längs vom Gehäuse wegschieben bis die beiden Tasten [P] und [S] sichtbar sind. Durch gleichzeitigen leichten Druck auf das obere Ende des Batteriefachdeckels über einen Widerstand weiterschieben bis das Fach vollständig geöffnet ist.
- Batterien ⑧ vorsichtig entnehmen, bei Bedarf unter Zuhilfenahme eines nicht leitenden Stiftes. Ausschließlich 2 identische Batterien des Typs Micro LR03 (AAA Alkaline) verwenden (**keine wiederaufladbaren Akkus**). Auf richtige Polung gemäß Beschriftung achten.
- Verbrauchte Batterien umweltgerecht entsorgen.

3 Technische Daten

Spannungsversorgung TempoSon-868 Slide	2 x AAA LR03, 1,5V Alkaline (keine Akkus)
Batterielebensdauer	typisch ~ 1 Jahr bei 10 Sendebefehlen (inklusive automatisierten Zeitschaltbefehlen / Tag)
Funkfrequenz [MHz] (Band)	868
Sendeleistung [dBm]	≤ 10
Anzahl Kanäle	15 bidirektional
Betriebs- und Umgebungstemperatur	5 bis 40 °C
Relative Feuchte	max. 85% (nicht für Feuchträume, nicht kondensierend)
IP Schutzart	20
Schutzklasse	II
Abmessungen (LxBxH) [mm] TempoSon-868 Slide	Module Funksender 155 x 43 x 21
Gewicht [g] (inkl. Batterien)	81
Montage (optional)	Wandmontage
Material	PC und ABS
WEEE-Reg.-Nr.	DE26410414

Alle angegebenen technischen Merkmale beziehen sich auf eine Umgebungstemperatur von 20 °C (±5 °C).

elero GmbH behält sich das Recht vor, jederzeit als nötig betrachtete Änderungen am Produkt vorzunehmen, wobei Funktionalitäten und Einsatzzweck beibehalten werden.

4 Sicherheitsinstruktionen

Die allgemeinen Sicherheitshinweise beim Gebrauch von Antrieben für Rollläden, Markisen, textilen Sonnenschutz und Jalousien finden Sie auf dem jedem elero Antrieb beiliegenden Faltblatt „Instruktionen zur Sicherheit 13 820.0001“. Die allgemeinen Sicherheitsinstruktionen und die Nutzungsinformationen müssen gelesen und verstanden werden. Die Vorgehensweise im Einklang mit allen Informationen zum Produkt ist Voraussetzung für die richtige Benutzung des Produkts. Bei unqualifiziertem Eingreifen oder Nichtbeachtung der Warnhinweise können Körperverletzungen oder Sachschäden entstehen. Die Abbildungen dienen der Illustration und können in unwesentlichen Details von Ihrem Produkt abweichen. Die aufgeführten Informationen entsprechen dem Informationsstand zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses.

5 Hinweise zur Fehlersuche

Störung	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Funkempfänger reagiert nicht	Kein Funksender eingelernt	Funksender einlernen
Funkempfänger lässt sich nicht einlernen	Unterschiedliche Systemkonfiguration zwischen Funksender und Funkempfänger (uni- bzw. bidirektional)	Bidirektionalen Funkantrieb verwenden
Eingelernter Funkempfänger reagiert nicht	1. Keine Netzspannung 2. Außerhalb der Funkreichweite 3. Falscher Funkkanal oder Gruppenkanal ausgewählt 4. Funkempfänger defekt 5. Batterien im Funksender erschöpft	1. Netzspannung prüfen. 2. Position des Funksenders ändern. Antennenlage des Funkempfängers ändern. 3. Richtigen Funkkanal oder Gruppenkanal auswählen 4. Funkempfänger austauschen. 5. Batterien im Funksender ersetzen
Funkempfänger reagiert sporadisch	1. Schlechter Funkempfang 2. Einfluss durch fehlerhafte bzw. nicht zugelassene Funksysteme	1. Position des Funksenders ändern. Antennenlage des Funkempfängers ändern. 2. Störquelle lokalisieren und Störung beheben.
Funkempfänger fährt in die falsche Richtung	Laufrichtungen sind falsch eingelernt	Funksender neu einlernen
Endlagen der Behänge werden ungenau angefahren	Positionen der Endlagen nicht korrekt eingestellt	Endlagen in den Antrieben richtig einstellen
Handsender führt eingestellte Schaltzeitbefehle nicht aus	1. Betriebsmodus „Hand“ ist eingestellt 2. Kanalbezogene Aktivierung der Zeitschaltfunktion fehlt	1. Betriebsmodus „Auto“ einstellen 2. Zeitschaltfunktion für den Funkkanal aktivieren

6 Konformität

Hiermit erklärt elero GmbH, dass die Funksender der Serie „Son“ der Richtlinie 2014/53/EU entsprechen. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:
www.elero.de/de/downloads-service/



7 Entsorgung / Hinweise zum Umweltschutz

Hiermit erklärt elero, dass dieses Produkt mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Vorschriften der in Europa geltenden europäischen Richtlinien übereinstimmt. Eine Konformitätserklärung ist verfügbar auf der Web-Seite www.elero.de/de/downloads-service.

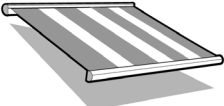
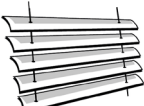
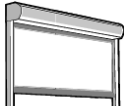


8 Mit dem Funksender TempoSon-868 Slide Rollladen- und Sonnenschutzanlagen steuern

WICHTIG: Antriebe sind nicht für Dauerbetrieb geeignet. Kurzzeitbetrieb gemäß Angabe zum Antrieb nicht überschreiten!
Bei Überhitzung erfolgt die automatische Abschaltung unabhängig von der Position des Behangs: Antrieb abkühlen lassen.

Voraussetzungen für alle Aktionen:

- Endlagen oben $\uparrow$ und unten $\downarrow$ des Funkantriebs sind eingestellt.
Endlagen definieren: Siehe Nutzungsinformation bzw. Bedienungsanleitung zum jeweiligen Funkantrieb.
- Ausgewählter Funkkanal des Funksenders ist in den bzw. die Funkempfänger eingelernt.

Rollladen	Markise	Jalousie	Innenbeschattung
			

Zwischenposition Z-POS (AB)

Positionierung des Behangs beliebig zwischen oberer und unterer Endlage

Zwischenposition L-POS (AUF)

Positionierung des Behangs in einer der Positionen Lüftung, Tuchstraffung, Wendung oder beliebig je nach Anwendung Rollladen, Markise, Jalousie oder Innenbeschattung

Position Lüftung	Position Tuchstraffung	Position Wendung	
Lüftungsschlitze (Lichtschlitze) geöffnet	Tuch gespannt	Wendung der Jalousie-Lamellen durch kurze Fahrt in entgegengesetzter Fahrtrichtung (nur bei Funkempfängern im JA-Modus oder „JA“ im Produktname).	Behang an weiterer beliebiger Position

Zwischenposition Z-POS (AB)

definieren	anfahren	löschen
Voraussetzung: Behang befindet sich in oberer Endlage. 1. Taste [AB ▼] ④ bis zur gewünschten Zwischenposition Z-POS gedrückt halten und dann zusätzlich die Taste [STOPP ●] ③ kurz drücken. 2. Der Behang stoppt. Beide Tasten loslassen. Zwischenposition Z-POS ist im Funkempfänger gespeichert.	Doppeltastendruck [AB ▼] 2x ④ (Taste zweimal kurz nacheinander drücken): Behang fährt auf die gespeicherte Zwischenposition Z-POS. Falls keine Zwischenposition Z-POS definiert ist, fährt der Behang in die untere Endlage. Wichtig: Bei Anwendung Jalousie und definierter Position Wendung (Funkempfänger im JA-Modus oder „JA“ im Produktname) erfolgt zusätzlich eine Wendung der Jalousielamellen. Falls keine Wendeposition definiert ist, bleibt der Behang auf der Zwischenposition Z-POS mit geschlossenen Jalousielamellen stehen.	Gleichzeitig die 2 Tasten [STOPP ●] ③ + [AB ▼] ④ für mindestens 3 Sekunden drücken. Zwischenposition Z-POS ist aus dem Funkempfänger gelöscht.

Zwischenposition L-POS (AUF)

definieren	anfahren	löschen
Voraussetzung: Behang befindet sich in unterer Endlage. 1. Taste [AUF ▲] ④ gedrückt halten bis die gewünschte Einstelllage erreicht ist und dann zusätzlich die Taste [STOPP ●] ③ kurz drücken. 2. Der Behang stoppt. Beide Tasten loslassen. Zwischenposition L-POS ist im Funkempfänger gespeichert.	Doppeltastendruck [AUF ▲] 2x ④: Behang fährt auf die gespeicherte Zwischenposition L-POS. Falls keine Zwischenposition L-POS definiert ist, fährt der Behang in die obere Endlage.	Gleichzeitig die 2 Tasten [STOPP ●] ③ + [AUF ▲] ④ für mindestens 3 Sekunden drücken. Zwischenposition L-POS ist aus dem Funkempfänger gelöscht.

9 Symbole im Display

①	<p>Einzelkanal, Gruppenkanal oder Zentralkanal</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ohne Symbol: Einzelkanal (1 bis 15) • Symbol Gruppe: Aktiver Gruppenkanal (Gruppe 2 bis 10) • Symbol Zentralkanal: Aktiver Zentralkanal (Gruppe 1)
②	<p>Funkübertragung Senden und Senden/Empfangen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Funkübertragung Senden • Funkübertragung Senden inklusive Rückmeldung vom Funkempfänger
③	<p>Living-room Door Living-room</p> <ul style="list-style-type: none"> • Name Einzelkanal • Name Gruppenkanal
④	<p>Aktuelle Position oder Vorgang Einlernen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einlernen aktiv • Aktuelle Position: Endlage oben • Aktuelle Position: Endlage unten • Aktuelle Position: Zwischenposition Z-POS (oben) • Aktuelle Position: Zwischenposition L-POS (unten) • Fahrt AUF / Dimmvorgang heller • Fahrt AB / Dimmvorgang dunkler • Anzeige Befehl [STOPP ●]

⑤	<p>A M A/M</p> <p>Aktueller Betriebsmodus</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auto • Hand • Mischbetrieb: Automatik und Hand
⑥	<p>Schaltzeit individuell festgelegt oder Astro basiert</p> <ul style="list-style-type: none"> • Individuell festgelegte Schaltzeit • Astro basierte Schaltzeit • Leeres Feld: Keine Schaltzeit aktiviert oder keine Schaltzeit definiert oder ausgeschaltet • Echtzeituhr nicht gültig, muss per elero NFC-App neu eingestellt und übertragen werden. Nur gültig, wenn an Position ⑦ "??" angezeigt wird
⑦	<p>18:06 --:--</p> <p>Off ??</p> <p>Nächste Schaltzeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nächste definierte Schaltzeit (18:06 Uhr) • Nächste 24 h keine Schaltzeit definiert • Leeres Feld: Keine Schaltzeit definiert • Schaltzeit durch Taste Schaltzeit [⌚] ⑥ abgeschaltet • Echtzeituhr nicht gültig, muss per elero NFC-App neu eingestellt und übertragen werden
⑧	<p>Nächste Schaltzeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Endlage oben • Endlage unten • Zwischenposition Z-POS (oben) • Zwischenposition L-POS (unten) • Umschaltung in Betriebsmodus Auto • Umschaltung in Betriebsmodus Hand Anzeige der Symbole für den Betriebsmodus nur, wenn keine Fahrfunktion definiert ist.
⑨	<p>Systeminformation falls vorhanden Allgemeiner Fehler</p> <ul style="list-style-type: none"> • Batterie schwach • Batterie leer

10 Infomaterial zum Downloaden

www.elero.com/en/search?q=138262001&q=1



TempoSon-868 Slide

11 elero NFC App

Ermöglicht die Programmierung des TempoSon-868 Slide sowie der anderen NFC-fähigen Son-Steuergeräte.

Verfügbarkeit	QR Code	URL
Android Google Play 		play.google.com/store/apps/details?id=de.elero.nfcapp&hl=de
iOS Apple App Store 		apps.apple.com/de/app/elero-nfc-app/id1624655258

Voraussetzung: NFC Technologie (Near Field Communication) wird vom Smart Device (Smartphone bzw. Tablet) unterstützt und ist aktiviert.

- Benutzer interagiert per App elero NFC auf seinem Smart Device mit dem TempoSon-868 Slide. NFC auf dem Smart Device muss aktiviert sein. App elero NFC starten.
- Die elero NFC App konfiguriert den gewählten Handsender, in diesem Fall TempoSon-868 Slide.

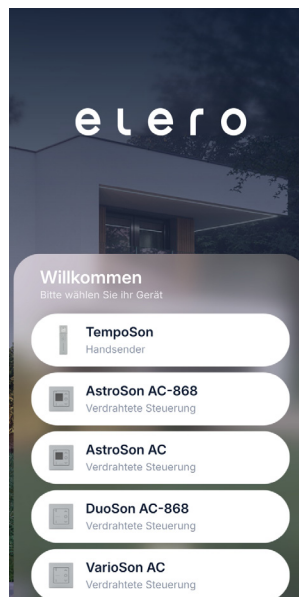
Funktionen

- Uhrzeit, Datum, Astro-Informationen, Sommer-/Winterzeit werden in den TempoSon-868 Slide geschrieben.
- Konfiguration des Handsenders per elero NFC App.
- Auslesen von Informationen aus dem Steuergerät per elero NFC App.

11.1 Konfigurationsassistent

Der Konfigurationsassistent erscheint beim ersten Start der Anwendung. Der Benutzer kann sich hier über den Funktionsumfang jedes einzelnen Gerätes informieren.

- Die vollständige Bedienung eines TempoSon-868 Slide ist erst verfügbar, nachdem entweder die vorhandene Standard-Konfiguration (in der elero NFC App enthalten) oder eine Benutzer spezifisch angepasste Konfiguration per NFC auf den TempoSon-868 Slide übertragen ist.

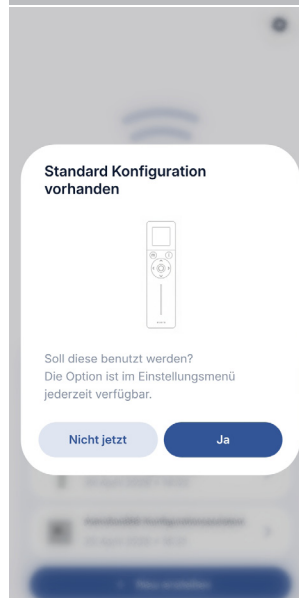


Auswahl des TempoSon aus der Liste der verfügbaren Geräte (mit denen die App elero NFC kommunizieren kann und für die eine Konfigurationsdatei vorhanden ist) für die anschließende Konfiguration.

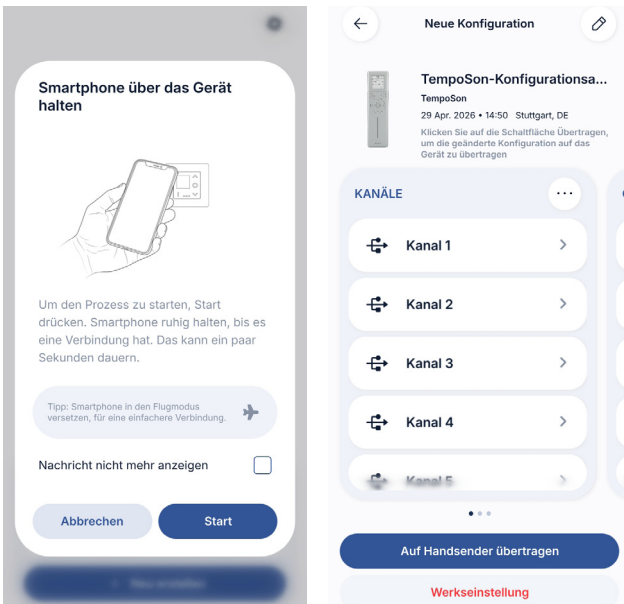
Die Liste umfasst

- den Funk-Handsender TempoSon-868 Slide
- die verdrahtete Steuerung AstroSon AC-868
- die verdrahtete Steuerung Astro Son AC
- die verdrahtete Steuerung DuoSon AC-868
- die verdrahtete Steuerung VarioSon AC

11.2 Standard Konfiguration vorhanden

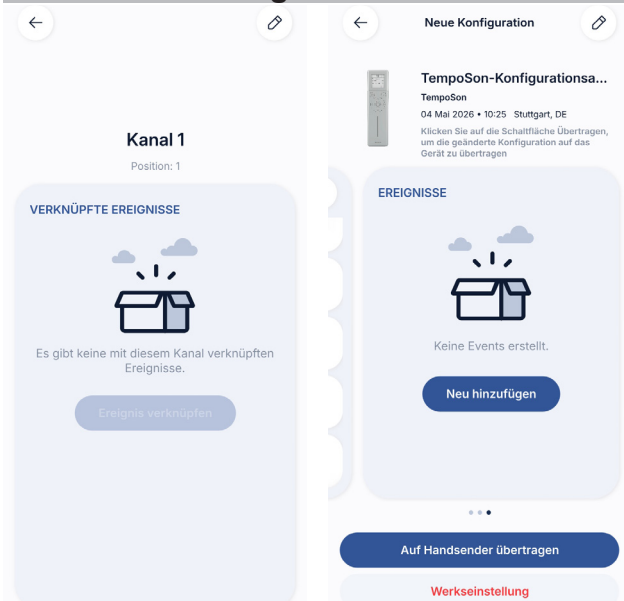


- Im einem separaten Schritt werden die in der jeweils aufgerufenen Konfiguration gespeicherten Informationen auf das Gerät übertragen. Bei eventuellen NFC-Verbindungsproblemen kann für eine einfachere Verbindung vorübergehend in den Flugmodus umgeschaltet werden.



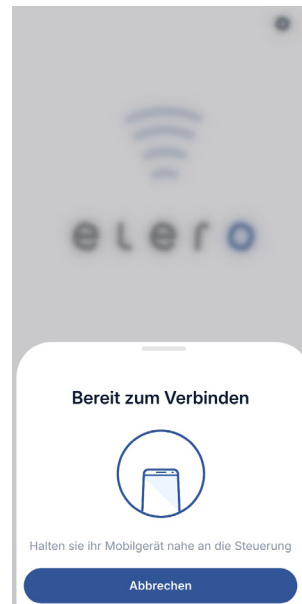
Bildschirmanzeige „Neue Konfiguration“:
Alle Kanäle mit zugeordnetem Symbol davor (von Kanal 1 bis Kanal 15) werden aufgelistet.
Tippen eines einzelnen Kanals zeigt die mit dem ausgewählten Kanal verknüpften Ereignisse.

11.3 Neue Konfiguration



Bildschirmanzeige „Neue Konfiguration“:

- Über das Stiftsymbol oben rechts gelangt man zu den Konfigurationseinstellungen dieser Konfiguration, hier „TempoSon-Konfigurationsassistent“.
- Durch seitliches Wischen nach Links erfolgt der Bildschirmwechsel von den „Kanälen“ (Kapitel 13.3.1) zu den „Gruppen“ (Kapitel 13.3.2) und zu den „Ereignissen“ (Kapitel 13.3.3). Die relative Position wird durch die 3 nebeneinander liegenden Punkte oberhalb der Schaltfläche „Auf Handsender übertragen“ visualisiert.
- **Schaltfläche „Auf Handsender übertragen“:**
Ausführung startet Übertragung der aktuellen Konfiguration auf den TempoSon-868 Slide.

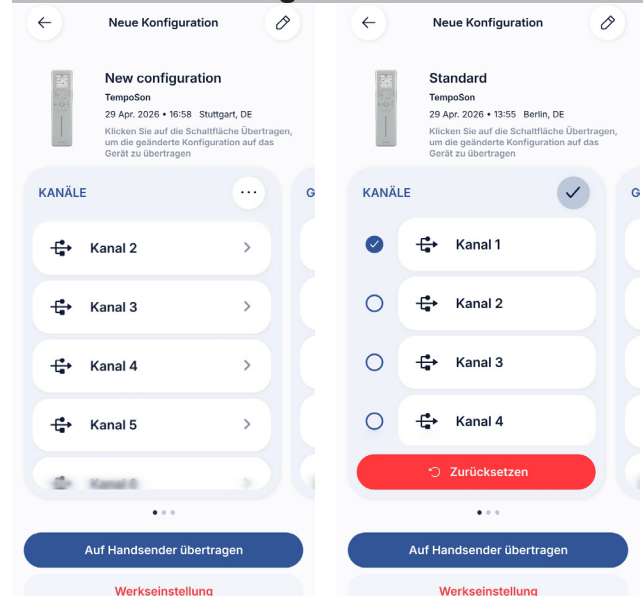


Bildschirmanzeige „Übertragung auf Gerät“: Die in der NFC-App angezeigte Konfiguration wird auf TempoSon-868 Slide übertragen.
Im Display des TempoSon-868 Slide erscheint oben rechts ein NFC-Symbol. In der App erscheint die Meldung „Erfolgreich auf das Gerät geschrieben“.

• Schaltfläche „Werkseinstellung“:

Ausführung setzt nach einer folgenden Sicherheitsabfrage die aktuelle Konfiguration (Name wie oben im Bildschirm angezeigt) zurück. Keine Löschung der Konfiguration.
Meldung: Zurücksetzen der Konfiguration abgeschlossen.
Der Name der Konfiguration bleibt erhalten.

11.3.1 Neue Konfiguration Kanäle



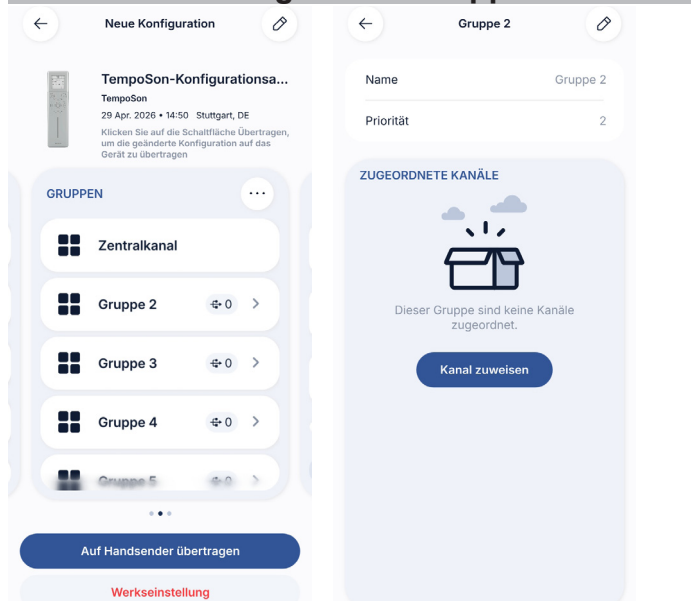
Die Ansicht der Kanäle liefert einen Überblick über die einzelnen Kanäle in der oben angezeigten Konfiguration. Die Ausführung des Rechtspfeils durch Tippen hinter einem einzelnen Kanal ermöglicht das anschließende Editieren des Namens des Kanals, die Zuordnung eines grafischen Symbols aus einer Auswahlliste sowie die Position des Kanals für die Reihenfolge in der Listendarstellung.

Das Tippen des Kontextmenüs „...“ ändert das Symbol in einen Haken. Nun können einzelne Kanäle durch Setzen der gewünschten Auswahlbuttons ausgewählt werden.

• Schaltfläche „Zurücksetzen“:

Ausführung setzt nach Sicherheitsabfrage (Kanal zurücksetzen) die Konfigurationseinstellungen (Kanalinformationen) eines oder mehrerer Kanäle zurück. Ein bereits geänderter Name des ausgewählten Kanals wird gelöscht und auf den Standardnamen zurückgesetzt. Der ausgewählte Kanal wird aus den Gruppen und Ereignissen entfernt, denen er zugeordnet war.

11.3.2 Neue Konfiguration Gruppen

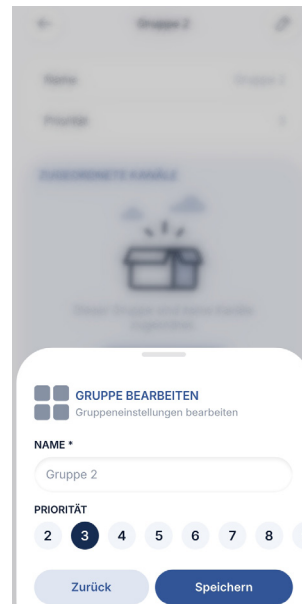


Die Ansicht der Gruppen liefert einen Überblick über den Zentralkanal und die einzelnen Gruppen in der oben angezeigten Konfiguration.

Die erste Gruppe ist der Zentralkanal und enthält alle Kanäle. Der Zentralkanal ist schreibgeschützt und kann nicht bearbeitet, verschoben oder entfernt werden.

Alle Gruppen werden mit dem Gruppensymbol und dem Namen der Gruppe aufgelistet.

Das Tippen auf eine Gruppe öffnet die Ansicht zum Editieren der Gruppe. Durch Tippen auf das Stiftsymbol in der rechten oberen Ecke können die Eigenschaften der Gruppe bearbeitet werden.



Der Name der Gruppe kann bearbeitet werden sowie die Reihenfolge in der Listendarstellung (Priorität 2 bis 10). Einer Gruppe können ein oder mehrere Kanäle zugewiesen werden. Aus einer Gruppe können ein oder mehrere Kanäle entfernt werden.

Über die Schaltfläche „Kanal zuweisen“ wird die Zuordnung eines Kanals zu einer Gruppe aktiviert bzw. deaktiviert.

Das Tippen des Kontextmenüs „...“ ändert das Symbol in einen Haken. Nun können einzelne Gruppen durch Setzen der gewünschten Auswahlbuttons ausgewählt werden.

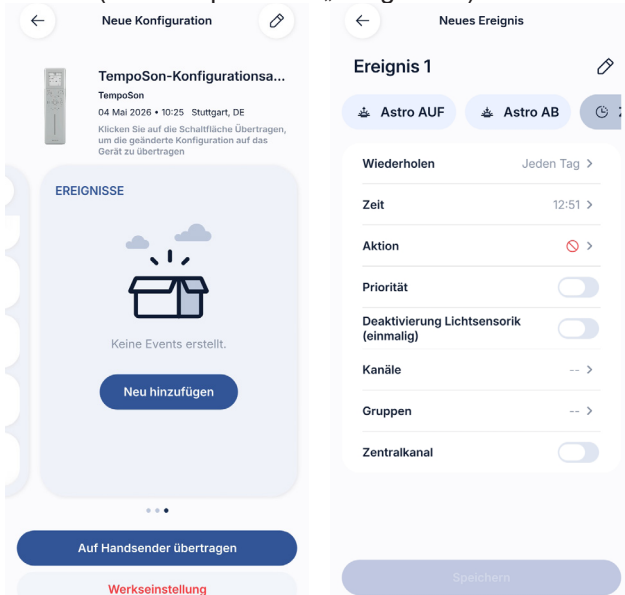


• Schaltfläche „Zurücksetzen“:

Ausführung setzt nach Sicherheitsabfrage (Gruppe zurücksetzen) die Konfigurationseinstellungen (Gruppeninformationen) einer oder mehrerer Gruppen zurück. Ein bereits geänderter Name der ausgewählten Gruppe wird gelöscht und auf den Standardname zurückgesetzt. Die ausgewählte Gruppe wird aus den Zuordnungen von Kanälen und Ereignissen entfernt, denen sie zugeordnet war.

11.3.3 Neue Konfiguration Ereignisse

Solange keine Ereignisse (Events) definiert sind, erscheint der Bildschirminhalt mit der Schaltfläche „Neu hinzufügen“, um ein neues „Ereignis 1“ festzulegen. Der dritte Tab „Zeit“ des oben angezeigten Ereignisses erscheint (siehe Kapitel 11.5 „Ereignisse“).



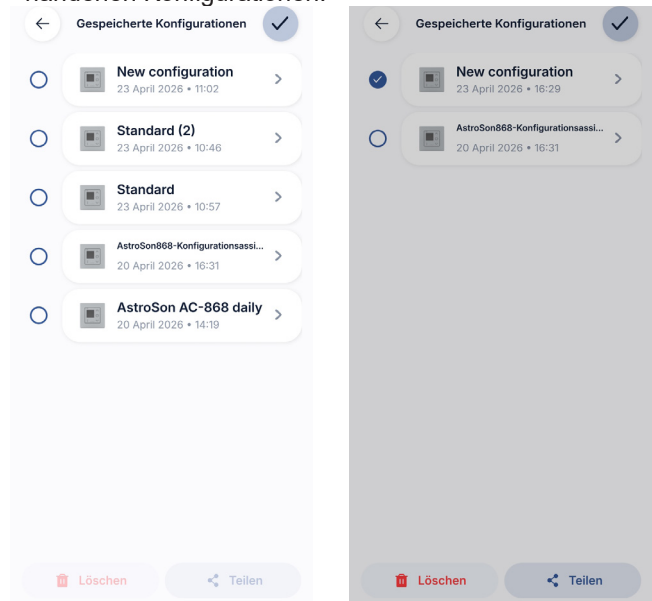
- **Schaltfläche „Neu hinzufügen“:**
Ausführung ermöglicht die Festlegung neuer Ereignisse innerhalb der oben angezeigten Konfiguration.

11.4. Gespeicherte Konfiguration



Bei späteren Starts der App erscheint der Bildschirm mit der Schaltfläche „Gespeicherten Konfigurationen“, den vorhandenen Konfigurationen und der Schaltfläche „+ Neu erstellen“.
Über das Symbol Einstellungen (Zahnrad oben rechts) im Einstellungsmenü kann jederzeit der Konfigurationsassistent aufgerufen werden.

- Der soeben gestartete Konfigurationsassistent wird fortgesetzt und eine neue Konfiguration erzeugt.
- Es wird empfohlen, den Namen „Neue Konfiguration“ für eine neu erzeugte Konfiguration zur besseren Unterscheidung umzubennen.
- Eine neue Konfiguration kann auf Basis einer vordefinierten Standard Konfiguration (Konfigurationsassistent) erstellt werden.
- Eine bereits gespeicherte Konfiguration kann bearbeitet werden oder die Konfiguration eines vorhandenen Gerätes ausgelesen und verändert werden.
- **Schaltfläche „Gespeicherte Konfigurationen“:**
Ausführung zeigt die Übersicht der bereits definierten vorhandenen Konfigurationen.



Schaltfläche „Löschen“:

Ausführung Löschen: Zuvor markierte Konfiguration wird aus den gespeicherten Konfigurationen auf dem Smart Device gelöscht.

Schaltfläche „Teilen“:

Ausführung Teilen: Eine Konfigurationsdatei z.B. mit dem Namen „Standard(2).lro“ wird auf das Smart Device geschrieben.

11.5 Ereignisse

Unter Ereignisse stehen die Tabs Astro AUF, Astro AB und Zeit zur Auswahl.

Der Name des Ereignisses kann mit dem Stiftsymbol editiert werden. Neu erstellte Ereignisse werden fortlaufend bezeichnet (Ereignis 1, Ereignis 2 usw.).

11.5.1 Tab Astro AUF und Tab Astro AB

Astrozeit basierte Bewegung AUF (Abbildung links)
Astrozeit basierte Bewegung AB (Abbildung rechts)

Wiederholen:

Jeden Tag (voreingestellt)

Ereignis wiederholen mit individueller Auswahl für die Wochentage. Standardmäßig aktiviert für alle Wochentage.

Sonnenaufgang (in Tab Astro AUF):

Anzeige der Zeit des Sonnenaufgangs am aktuellen Tag und Ort

Sonnenuntergang (in Tab Astro AB):

Anzeige der Zeit des Sonnenuntergangs am aktuellen Tag und Ort

Abweichung:

Aus (voreingestellt), An: Abweichender Zeitpunkt des Ereignisses

Verzögerung:

Bei aktivierter Abweichung Anzeige der Verzögerungszeit des Ereignisses (Abstand jeweils maximal 2 Stunden vor bis 2 Stunden nach Zeitpunkt des Ereignisses)

Nicht vor (in Tab Astro AUF):

Angabe der Ereigniszeit Astro AUF („frühestens“)

Nicht nach (in Tab Astro AB):

Angabe der Ereigniszeit Astro AB („spätestens“)

Ereigniszeit:

Tatsächliche Ereigniszeit gemäß eingestellter Abweichung

Aktion:

Eine der folgenden 6 Alternativen für den Zeitpunkt des Ereignisses auswählen:

Keine Bewegung (voreingestellt), Bewegung AUF, Bewegung AB, Befehl STOPP, Zwischenposition Z-POS, Zwischenposition L-POS

Priorität:

Aus (voreingestellt), An. Dominanz von Zeitschaltbefehlen vor Manuell ausgelösten Befehlen bei den Beschattungsfunktionen.

Bei Einstellung der Priorität auf „Ein“ hat die Zeitschaltuhr eine höhere Priorität und übersteuert die Einstellung der Hand-/Auto-Umschaltung auch wenn die Einstellung auf „Hand“ gesetzt ist.

Bei Einstellung der Priorität auf „Aus“, werden Zeitschaltbefehle nur ausgeführt, wenn die Einstellung der Hand-/Auto-Umschaltung auf „Auto“ gesetzt ist.

Deaktivierung Lichtsensorik (einmalig):

Aus (voreingestellt), An.

Aus bedeutet: keine Deaktivierung der Beschattungsautomatik bei automatischem Zeitschaltbefehl [AB].

Einmalig bedeutet: nur wirksam für elero Lichtsensoren (sowohl kabelgebunden als auch Funksensoren).

Einem Ereignis kann eine der drei folgenden Optionen (Kanäle, Gruppen, Zentralkanal) zugeordnet werden.

Kanäle:

Auflistung der Kanäle 1 bis 15.

Ein oder mehrere Kanäle können ausgewählt werden.

Gruppen:

Auflistung der Gruppen 2 bis 10.

Ein oder mehrere Gruppen können ausgewählt werden.

Zentralkanal:

Aus (voreingestellt), An. Zuordnung des Zentralkanals (alle Kanäle) zu dem Ereignis.

Speichern:

Ausführung speichert die Änderungen für diese Konfiguration.

11.5.2 Tab Zeit

Zeit gesteuerte Bewegung

Individuelle Uhrzeit für nicht astro basierte Ereignisse

Wiederholen:

Jeden Tag (voreingestellt).

Ereignis wiederholen mit individueller Auswahl für die Wochentage. Standardmäßig aktiviert für alle Wochentage.

Zeit:

Jeder individuelle Zeitpunkt des Tages kann für ein Ereignis festgelegt werden.

Aktion:

Eine der folgenden 6 Alternativen für den Zeitpunkt des Ereignisses auswählen:

Keine Bewegung (voreingestellt), Bewegung AUF, Bewegung AB, Befehl STOPP, Anfahrt Zwischenposition Z-POS, Anfahrt Zwischenposition L-POS.

Priorität:

Aus (voreingestellt), An.

Dominanz von Zeitschaltbefehlen vor Manuell ausgelösten Befehlen bei den Beschattungsfunktionen.

Bei Einstellung der Priorität auf „Ein“ hat die Zeitschaltuhr eine höhere Priorität und übersteuert die Einstellung der Hand-/Auto-Umschaltung auch wenn die Einstellung auf „Hand“ gesetzt ist.

Bei Einstellung der Priorität auf „Aus“, werden Zeitschaltbefehle nur ausgeführt, wenn die Einstellung der Hand-/Auto-Umschaltung auf „Auto“ gesetzt ist.

Deaktivierung Lichtsensorik (einmalig):

Aus (voreingestellt), An.

Aus bedeutet: keine Deaktivierung der Beschattungsautomatik bei automatischem Zeitschaltbefehl [AB].

Einmalig bedeutet: nur wirksam für elero Lichtsensoren (sowohl kabelgebunden als auch Funksensoren).

Einem Ereignis kann eine der drei folgenden Optionen (Kanäle, Gruppen, Zentralkanal) zugeordnet werden.

Kanäle:

Auflistung der Kanäle 1 bis 15.

Ein oder mehrere Kanäle können ausgewählt werden.

Gruppen:

Auflistung der Gruppen 2 bis 10.

Ein oder mehrere Gruppen können ausgewählt werden.

Zentralkanal:

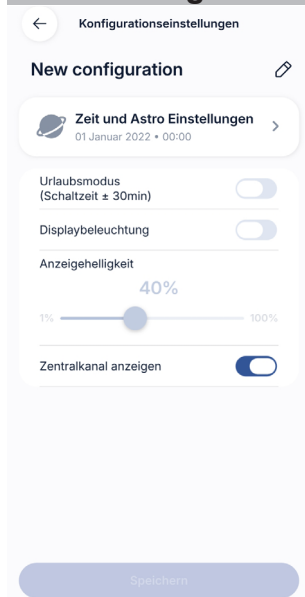
Aus (voreingestellt), An.

Zuordnung des Zentralkanals (alle Kanäle) zu diesem Ereignis.

Speichern:

Ausführung speichert die Änderungen für diese Konfiguration.

11.6 Konfigurationseinstellungen



Mit dem Stiftsymbol oben rechts kann der Name der Konfiguration editiert werden.

Urlaubsmodus (Schaltzeit +/- 30 min):

Aus (voreingestellt), An.

Bei eingeschalteter Funktion fahren die angesteuerten Antriebe abweichend zu den programmierten Zeiten.

Displaybeleuchtung:

Aus (voreingestellt), An.

Anzeigegehelligkeit:

Schieberegler änderbar sobald Displaybeleuchtung auf „An“, sonst deaktiviert.

Zentralkanal anzeigen:

Aus, An (voreingestellt).

Anzeige des Zentralkanals kann aktiviert werden.

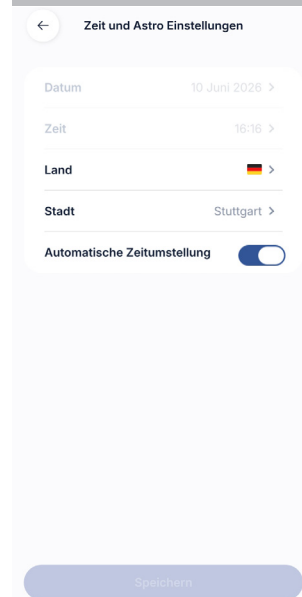
Bei ausgeblendetem Zentralkanal werden vorhandene Ereignisse mit Wirkung auf den Zentralkanal weiterhin ausgeführt.



Speichern:

Ausführung speichert die Änderungen für diese Konfiguration.

11.7 Zeit und Astro Einstellungen



Datum:

Übernahme vom Betriebssystem des Smart Device.

Voreinstellung: manuell nicht änderbar.

Zeit:

Übernahme vom Betriebssystem des Smart Device.

Voreinstellung: manuell nicht änderbar.

Manuelle Einstellung von Datum und Zeit ist möglich, falls in den App-Einstellungen „Automatische Datums-/Uhrzeitübertragung“ (Kapitel 11.8) auf Aus gestellt ist.

Land:

Länderauswahl für europäische Länder, Voreinstellung Deutschland. Darstellung mit Flaggensymbol.

Stadt:

Stadtauswahl länderspezifisch zur individuellen Geo-Positionierung. Voreinstellung Berlin.

Automatische Zeitumstellung:

Aus, An (voreingestellt). Automatische Zeitumstellung für alle Konfigurationen.

Speichern:

Ausführung speichert die Änderungen für diese Konfiguration.

• **Konfigurationsassistent:**

siehe Kapitel 11.1

• **Dunkler Modus:**

Aus (voreingestellt), An.

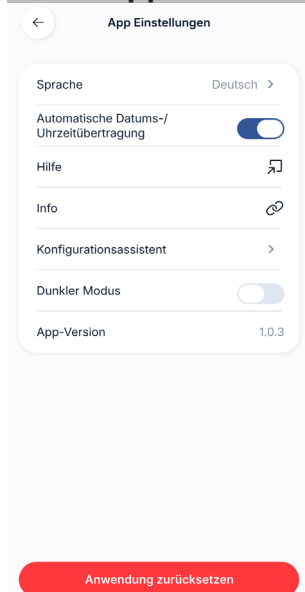
• **App-Version:**

Versionsnummer der installierten Software App-Version

• **Anwendung zurücksetzen:**

Ausführung löscht nach zusätzlicher Sicherheitsabfrage alle individuellen Anpassungen in der App sowie alle Konfigurationen.

11.8 App Einstellungen



• **Sprache:**

Auswahl erfolgt unabhängig von der gewählten Sprache des Betriebssystems des Smart Device.

• **Automatische Datums-/Uhrzeitübertragung:**

Aus, An (voreingestellt).

Falls „An“ wird bei jeder NFC-Übertragung auch die aktuelle Systemzeit des Smart Device auf TempoSon-868 Slide übertragen. Falls „Aus“, muss die Uhrzeit vor der NFC-Übertragung manuell in der Konfiguration für das Gerät TempoSon-868 Slide gesetzt werden.

• **Hilfe:**

Link zum direkten Aufruf der auf der Herstellerseite bereit gestellten Nutzungsinformationen.

• **Info:**

Herstellerseite Impressum

Usage informationen (translation)



IMPORTANT

**Read thoroughly before use.
Keep for future reference.**

1 Product description and use

The elero radio transmitters of the TempoSon-868 Slide series are intended for the bidirectional radio control of automation systems for awnings, sun protection devices, blinds, shutters or other elero radio receivers.

- For use in dry rooms only.
- Configuration requires the use of a smart device (smartphone or tablet with activated NFC near field communication) with the free elero NFC app (available in the Google Play Store and Apple App Store).



CAUTION!

Risk of injury due to crushing of body parts

Risk of injury due to crushing of body parts, independent start-up of drives for sun shading devices and switching of other elero radio receivers.

- Only operate the TempoSon-868 Slide within sight of the devices to be controlled!
- Avoid operation due to carelessness or lack of concentration.
- Keep the remote control away from children.



CAUTION!

Risk of injury and burns

Risk of injury from batteries and risk of burns from hazardous substances.

- Do not ingest batteries.
- Keep new or used batteries away from children.
- If the battery compartment does not close securely, stop using the product and keep it away from children.
- If you think that batteries have been swallowed or are lodged in any part of the body, seek medical help immediately.

1.1 Intended use, Foreseeable misuse

The radio transmitter may only be used for the radio control of roller shutters, blinds and sun protection systems or other elero ProLine 2 bidirectional radio receivers. Only for use in dry rooms for switching and controlling elero radio drives and elero radio receivers. Do not make any changes to the TempoSon-868 Slide! Do not drop the device, do not expose it to heat sources and do not immerse it in liquids. Avoid operating the radio transmitter due to carelessness or lack of concentration. The manufacturer accepts no liability for damage resulting from the causes mentioned. The use of radio devices operating at the same frequency may cause interference and impair the performance of the product..

1.2 Scope of delivery

- Radio transmitter
 - Inserted alkaline batteries
 - Wall bracket in several parts
 - User information for safety
- User information available in several languages on our website at elero.com/son-manuals

1.3 Functional features

- 15 radio channels, 9 group channels, 1 central channel
- Status feedback via display
- Auto/manual operating mode switchover
- Slider
- Menu button
- Info button
- Configuration via elero NFC app from smart device

1.4 Cleaning

Do not use solvents or abrasives to clean the product.

1.5 Conformity

Hereby, elero GmbH declares that the radio transmitters of the series „Son“ series comply with Directive 2014/53/EU. The full text of the EU Declaration of Conformity is available at the following Internet address:

www.elero.com/en/downloads-service/



1.6 Herstelleradresse

elero GmbH Antriebstechnik
Maybachstr. 30, 73230 Schlierbach
Deutschland / Germany
Phone: +49 7021 9539-0, Fax: +49 7021 9539-212

1.7 Service

If malfunctions occur despite proper handling or if the TempoSon-868 Slide is damaged, contact your authorised dealer or distributor.

TempoSon-868 Slide

28 704.0001 silver

28 714.0001 white



2 Functional and operating elements

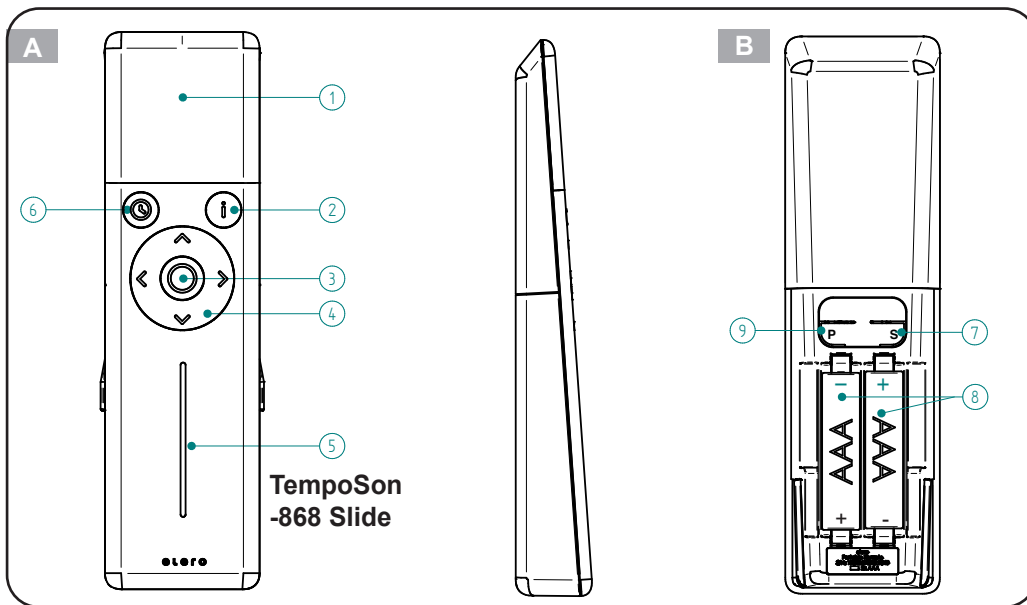


Fig. A Front

- ① Display
- ② Button [i] (Info)
- ③ Command button [STOP ●]
- ④ Control ring with 4 switching contacts
 - Top [UP ▲]
 - Bottom [DOWN ▼]
 - Left
 - Right
- ⑤ Slider (slide control)
- NFC tag located underneath
- ⑥ Button switching times [⌚]

Fig. B Rear (without battery compartment cover)

Battery compartment cover parallel to the housing

- ⑦ Selective learning button [S] (right)
- ⑧ Batteries in the compartment with indication of polarity
- ⑨ Learn button [P] (left)

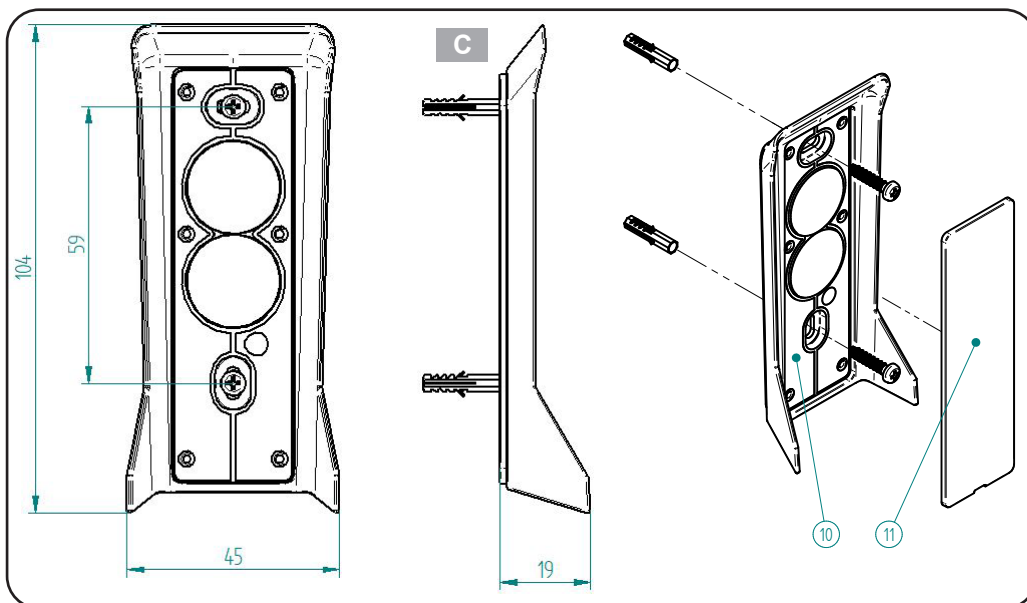


Fig. C Wall bracket

- ⑩ Wall bracket
 - With 2 integrated round magnets
 - Drill hole spacing: 59 mm
- ⑪ Wall bracket cover

2.1 Commissioning

IMPORTANT: Ensure unhindered radio connection. Before wall mounting, check the surface for hidden cables etc.; fix the wall mounting ⑩ (Fig. C) appropriately. Carefully snap in the cover ⑪ with the recess at the bottom or, if necessary, lever it out perpendicular to the cover.

To configure the device, the elero NFC app must be installed on a smart device (tablet or smartphone with NFC interface)

- Google Play Store: <https://play.google.com/store/apps/>
- Apple App Store: <https://apps.apple.com/app/id>

2.2 Using the TempoSon-868 Slide with smart device

Configuration for or on TempoSon-868 Slide

- read
- change
- write or save
- reuse
- Reset TempoSon-868 Slide to factory settings

2.3 Using the TempoSon-868 Slide without smart device

After configuring the TempoSon-868 Slide with the elero NFC app, all functional features can be used without a smart device.

Select radio channel and show channel information on the display, e.g.

- Number of the radio channel
- Name of the radio channel
- Time and type of the next automatic movement
- Status of radio channel and sensors
- Auto operating mode (automatic mode)
- Holiday mode
- Movements
- Dimming processes

2.4 Command buttons

2.4.1 Control ring ④ (Fig. A)

Command buttons [UP ▲] ④ and [DOWN ▼] ④ can be used for individual radio channel, group channel or central channel. Command buttons ⑫ and control element slider ⑤ cannot be used at the same time.

- Command buttons [left ◀] ④ or [right ▶] ④:
Press briefly to switch between individual radio channels in the individual radio channels or to switch between group channels in the group view
- Left: Long press for level change descending Right: Long press for level change ascending Level change between single channel view, group channel view and central channel view
- Group channel: Grouping of various individual radio channels. Control several radio channels simultaneously. Each individual channel can be assigned to one (or more) group channels (9)
- Central channel: Summary of all radio channels
- Top command button: Radio command [UP ▲] ④, depending on the functions of the taught-in radio receiver

- Command button Down: Radio command [DOWN ▼] ④, depending on the functions of the taught-in radio receiver

2.4.2 Command button [STOP] ● (Fig. A)

- Radio command [STOP ●] ③ depending on the functions of the taught-in radio receiver

With elero radio drives, the command buttons [UP ▲] ④, [DOWN ▼] ④ and [STOP ●] ③ are also used to set the end positions and intermediate positions.

Key sequences and combinations

Labelled with „+“ between individual [button designations].

2.4.3 Button switching times [⌚] ⑥ (Fig. A)

Switching time-controlled commands on or off. This includes both fixed settings (individual switching times) and seasonal switching times (astro commands based on sunrise and sunset).

2.4.4 Button [i] ②: Info

Operating mode selection (Fig. A)

Display and selection of the respective operating mode

Radio signals from wind and rain sensors are always processed regardless of the operating mode.

- **Auto operating mode:** Teach-in receivers respond to timer commands from control units and to all radio commands from radio-based sensors. When the Auto operating mode is activated, a radio command [OPEN ▲] ⑫ is sent.

The radio receiver(s) carry out time-controlled and manual manual operation commands.

- **Manual operating mode:** Teach-in receivers do not respond to timer commands from control devices and do not respond to radio commands from light sensors.

- **Manual operating mode and priority „ON“:**

Receiver responds to timer commands.

- **Manual operating mode and priority „OFF“:**

Receiver does not respond to time switch commands.

- **Mixed mode Auto/Manual:** Different operating modes on several radio channels.

- Short button press (<1.8 s): Info request of the Auto or Manual operating mode from the radio receiver as well as updating of the information from radio receivers to the draft shield and additional feedback from the system.

- Long button press (> 3 s): Switching between the operating modes Auto and Manual with the setting Single channel, Group channel, Central channel).

Long button press when the central channel is activated changes the operating mode for all individual channels.

2.4.5 Slider (slide control) ⑤ (Fig. A)

Touch-sensitive control element [slider] ⑤ for executing execution of device-specific actions by swiping movement.

Slider operation ⑤	Action
Swipe upwards and hold	<ul style="list-style-type: none"> • Movement and fine adjustment upwards • Dim brighter
Swipe down and hold	<ul style="list-style-type: none"> • Movement and fine adjustment downwards • Dim darker

Slider operation ⑤	Action
Release slider	<ul style="list-style-type: none"> • Movement stops • Dimming process stops

Slider commands ⑤ are not routed to other radio receivers and there is no feedback.

- The slider is disabled by default.
- Enable slider: Press **[STOP ●]** + **[i]** for longer than 6 seconds.
- Disable slider: Press **[STOP ●]** + **[i]** again for longer than 6 seconds.
- The slider is always deactivated in groups and in the central channel.

2.5 Teaching in the TempoSon-868 Slide in radio receivers

When programming a radio channel (from channel 1 to 15) of the radio transmitter into a radio receiver, the **[UP ▲]** ② and **[DOWN ▼]** ② movement commands are assigned to the directions of movement of the drive: Set hit operation (see instructions in the following tables). If the assignment is incorrect, delete the radio transmitter and teach it in again (see Delete radio connection between radio transmitter and radio receiver(s)).

- A selected radio channel of a radio transmitter can be programmed in several radio receivers.

Teach-in button **[P]** ③ (Fig. B)

- The programming button **[P]** ③ it is possible to select only one radio receiver at a time (signalled by an action specific to the end device) and set it to learning mode, even if several radio receivers are ready for learning at the same time. This enables targeted teach-in to specific radio receivers.
- At least one radio receiver must be in one of the two learning modes (asynchronous or synchronous).

Selective programming button **[S]** ⑦ (Fig. B)

- With the selective programming button **[S]** ⑦ allows you to select only one radio receiver at a time (indicated by a device-specific action) and to put it into learning mode, even if several radio receivers are ready for learning at the same time. This enables targeted programming into specific radio receivers.
- At least one radio receiver must be in one of the two learning modes (asynchronous or synchronous).

2.5.1 Teach-in mode asynchronous (standard)

Two variants are available with the programming button **[P]** ③ and with the selective programming button **[S]** ⑦. Both methods are suitable for pairing the

- the first radio transmitter or an additional radio transmitter with one or more radio receivers that are ready to learn
- The stop times of the participating radio receivers before the start of a new journey vary. After some time, the radio receivers run asynchronously to each other. This makes it easier to set the hits for a specific radio receiver.

Asynchronous learning with the selective learning button **[S]** ⑦

- Teach mode is automatically started in the radio receiver with the strongest reception is started automatically.
- All radio receivers ready for learning are collected in a list in the radio transmitter.

- Start learning mode in the next radio receiver: Press the selective learning button **[S]** ⑦ again for approx. 1 second.
- To start programming mode in the previous radio receiver: First press the selective programming button **[S]** ⑦ briefly, then immediately press the selective programming button **[S]** ⑦ for approx. 1 second.
- Repeat the „Set hit“ procedure (see instructions in table) for each desired radio receiver.
- Exit learning mode: When using the selective learning button **[S]** ⑦, the learning mode in the radio transmitter and all radio receivers must be cancelled by pressing the **[STOP ●]** ③ for at least 6 seconds.

Learning mode asynchronous with the Selective programming button **[S]** ⑦

Action instruction	Result
<u>Activate asynchronous teach-in-mode:</u> Switch the centrals voltage off and on again or simultaneously press the buttons on an already taught-in radio transmitter for 3 seconds [UP ▲] ④ + [DOWN ▼] ④ + [P] ③.	Radio receivers switch to asynchronous programming mode for 5 minutes.
<u>Start learning mode in radio transmitter and radio receiver(s):</u> Select the desired radio channel on the radio transmitter to be taught-in and then press the selective teach-in button press the selective programming button [S] ⑦ for approx. 1 second.	Radio receivers switch to learning mode and start cyclical up and down movements (max. duration 2 minutes).
<u>Set first hit:</u> Press the [UP ▲] ④ or [DOWN ▼] ④ button immediately after starting a movement. • For an ascent, press the [UP ▲] ④ button. • Press the [DOWN ▼] ④ for a departure.	<u>Hit successful:</u> Radio receiver stops briefly and the continues the current journey. <u>Hit failed:</u> Radio receiver does not stop and completes the current journey. → „Set first hit“ action repeat!
<u>Set second hit:</u> <u>Prerequisite:</u> First hit has been set. Immediately after starting an opposite movement, press the [UP ▲] ④ or [DOWN ▼] ④ button. • For an ascent, press the [UP ▲] ④ button. • For a departure, press the [DOWN ▼] ④ button.	<u>Hit successful:</u> Radio receiver continues the current journey, signalling the end of the learning process. <u>Hit failed:</u> Radio receiver does not stop the current journey. → Repeat the „Set second hit“ action!
<u>End teach-in mode in radio transmitter and radio receiver(s):</u> Press the button for at least 6 seconds [STOP ●] ③.	Teach-in mode is also ended for radio receivers that have not been taught in.

Teach-in mode asynchronously with the teach-in button **[P]** ③

- End asynchronous learning mode in the radio transmitter and all radio receivers:
Either wait 2 minutes without pressing any buttons or press and hold the **[STOP ●]** ③ button for 6 seconds.
- Successfully taught-in radio receivers switch to normal normal operation. Radio receivers that have not been programmed must be programmed into the radio transmitter again.

Teach-in mode asynchronous with the teach-in button [P] ⑨

Action instruction	Result
Activate asynchronous programming mode: Switch the centrals voltage off and on again or simultaneously press the buttons on an already taught-in radio transmitter for 3 seconds on a radio transmitter that has already been taught in [UP ▲] ④ + [DOWN ▼] ④ + [P] ⑨	Radio receivers switch to asynchronous programming mode for 5 minutes.
Start teach-in mode in radio transmitter and radio receiver(s): Select the desired radio channel on the radio transmitter to be learnt and then press and hold for approx. 1 second. Press the programming button [P] ⑨.	Radio receivers switch to asynchronous programming mode and start with cyclical up and down movements (max. duration 2 minutes).
Set first hit: Press the [UP ▲] ④ or [DOWN ▼] ④ button immediately after starting to drive. • Press the [UP ▲] ④ button when driving uphill. • Press the [DOWN ▼] ④ button when descending.	Hit successful: Radio receiver stops briefly and then continues the current journey. Hit failed: Radio receiver does not stop and completes the current journey. → Repeat the "Set first hit" action!
Set second hit: Prerequisite: First hit is set. Press the [UP ▲] ④ or [DOWN ▼] ④ button immediately after starting to drive in the opposite direction. • Press the [UP ▲] ④ button when driving uphill. • Press the [DOWN ▼] ④ button when descending.	Hit successful: Radio receiver stops the current journey, signaling the end of the learning process. Hit failed: Radio receiver does not stop the current journey. → Repeat the "Set second hit" action!
Manually end teach-in mode in radio transmitter and radio receiver(s): Press the button for at least 6 seconds [STOP ●] ③ button for at least 6 seconds or wait at least 2 minutes.	Learning mode is also terminated for radio receivers that have not been programmed.

2.5.2 Synchronous programming mode

The synchronous programming mode is suitable for simultaneous programming of the radio channel of the radio transmitter (also radio sensors) in several radio receivers. The stop times of the participating radio receivers before the start of a new journey match. This means that the hits for all participating radio receivers can be set simultaneously (synchronised).

Synchronised programming mode with the programming button [P] ⑨

- Exit synchronised learning mode in the radio transmitter and all radio receivers:
Either wait 2 minutes without pressing the button or press and hold the **[STOP ●] ③** button for 6 seconds.

Teach-in mode synchronised with the teach-in button [P] ⑨

Action instruction	Result
Activate synchronous teach-in readiness: Press the [DOWN ▼] ④ + [P] ⑨ buttons simultaneously for 3 seconds on a radio transmitter that has already been taught in.	Radio receivers switch to synchronised learning mode for 5 minutes. Drive moves down a little and then stops.

Teach-in mode synchronised with the teach-in button [P] ⑨

Start learning mode on the radio transmitter and radio receiver(s): On the transmitter to be programmed, select the desired radio channel and then press the learning button [P] ⑨ for approx. 1 second.	The radio receiver switches to synchronised learning mode and starts cyclical up and down movements (max. duration 2 minutes).
Set first hit: Press the [UP ▲] ④ or [DOWN ▼] ④ button immediately after starting to drive. • Press the [UP ▲] ④ button when driving uphill. • Press the [DOWN ▼] ④ button when descending.	Hit successful: Radio receiver stops briefly and then continues the current journey. Hit failed: Radio receiver does not stop the current journey. → "Set first hit" action repeat!
Set second hit: Prerequisite: First hit is set. Press the [UP ▲] ④ or [DOWN ▼] ④ button immediately after starting to drive in the opposite direction. • Press the [UP ▲] ④ button when driving uphill. • Press the [DOWN ▼] ④ button when descending.	Hit successful: Radio receiver stops the current journey and signals completion of the learning process. Hit failed: Radio receiver does not stop and completes the current journey. → Repeat the "Set second hit".
Manually end teach-in mode in radio transmitter and radio receiver(s): Press and hold the [STOP ●] ③ button for at least 6 seconds or wait a maximum of 2 minutes.	Teach-in mode is also ended for radio receivers that have not been taught in.

- The following applies for each learning mode: Successfully learnt radio receivers switch to normal operation. Radio receivers that have not been programmed must be programmed again by the radio transmitter.

2.6 Delete radio connection between radio transmitter and radio receiver(s)

Prerequisite: Radio channel of the radio transmitter is programmed in the radio receiver.

Two deletion options, each of which triggers a specific action in the radio transmitter and radio receiver(s):

Delete radio connection

Action instruction	Result
1. Select a radio channel. 2. Simultaneously press the 2 buttons [STOP ●] ③ + [P] ⑨ for at least 6 seconds.	In the radio transmitter: Selected radio channel is deleted. In the radio receiver: Only the selected radio channel of the radio transmitter is deleted from the radio receiver.
1. Select a radio channel. 2. Simultaneously press the 4 buttons [UP ▲] ④ + [DOWN ▼] ④ + [STOP ●] ③ + [P] ⑨ for at least 6 seconds.	In the radio transmitter: Selected radio channel is deleted. In the radio receiver: All radio channels and all taught-in radio products are deleted from the radio receiver.

2.7 Changing the batteries

The batteries ⑧ used at the time of purchase may reach the end of their service life before the end of the service life specified in the technical data.

The batteries can be easily removed by the end user in accordance with Battery Directive 2013/56/EU. After a battery change, the coding of the radio transmitter is retained; the coding does not need to be taught into the radio receiver or radio control again.

- Slide the battery compartment cover lengthways away from the housing until the two buttons [P] and [S] are visible. Press lightly on the upper end of the battery compartment cover over a resistor until the compartment is fully open.
- Remove the batteries ⑧ carefully, using a non-conductive pen if necessary. Only use 2 identical batteries of type Micro LR03 (AAA alkaline) (**no rechargeable batteries**). Ensure correct polarity according to the labelling.
- Dispose of used batteries in an environmentally friendly manner.

3 Technical data

Power supply TempoSon-868 Slide	2 x AAA LR03, 1.5V alkaline (no rechargeable batteries)
Battery life	typically ~ 1 year with 10 send commands (including automated timer commands) / day
Radio frequency [MHz] (band)	868
Transmission power [dBm]	≤ 10
Number of channels	15 bidirectional
Operating and ambient temperature	5 to 40 °C
Relative humidity	max. 85% (not for damp, rooms, non-condensing)
IP protection class	20
Protection class	II
Dimensions (LxWxH) [mm] TempoSon-868 Slide	module radio transmitter 155 x 43 x 21
Weight [g] (incl. batteries)	81
Mounting (optional)	Wall mounting
Mounting material	PC and ABS
WEEE registration	DE26410414

All specified technical characteristics refer to an ambient temperature of 20 °C (±5 °C).

elero GmbH reserves the right to make changes to the product at any time if deemed necessary, whereby the functionalities and intended use are retained.

4 Safety instructions

The general safety instructions for the use of drives for roller shutters, awnings, textile sun protection and venetian blinds can be found on the leaflet enclosed with each elero drive „Safety instructions 13 820.0001“. The general safety instructions and usage information must be read and understood. Proceeding in accordance with all the information on the product is a prerequisite for correct use of the product. Unqualified intervention or failure to observe the warnings may result in personal injury or damage to property.

The illustrations are for illustrative purposes only and may differ from your product in minor details. The information provided corresponds to the information available at the time of going to press.

5 Notes on troubleshooting

Fault	Possible cause	Possible solution
Radio receiver does not respond	No radio transmitter programmed	Teach in radio transmitter
Radio receiver cannot be programmed	Different system configuration between radio transmitter and radio receiver (uni- or bidirectional)	Use bidirectional radio drive
Taught-in radio receiver does not respond	1. No centrals voltage 2. Out of radio range 3. Wrong radio channel or group channel selected 4. Radio receiver defective 5. Batteries in radio transmitter exhausted	1. Check centrals voltage. 2. Change the position of the radio transmitter. Change the antenna position of the radio receiver 3. Select the correct radio channel or group channel 4. Replace the radio receiver 5. Replace batteries in the radio transmitter
Radio receiver reacts sporadically	1. Poor radio reception 2. Influence of faulty or unauthorised radio systems	1. Change the position of the radio transmitter. Change the antenna position of the radio receiver. 2. Localise source of interference and rectify fault
Radio receiver moves in the wrong direction	The directions of travel have been taught in incorrectly	Teach in the radio transmitter again
End positions of the blinds are approached inaccurately	End positions not set correctly	Set the end positions in the drives correctly
Hand-held transmitter does not execute set switching time commands	1. Operating mode „Manual“ is set 2. Channel-related activation of the timer function is missing	1. Set „Auto“ operating mode 2. Activate timer function for the radio channel

6 Conformity

Declaration of conformity EU and UKCA

Hereby, elero GmbH declares that the device TempoSon-868 Slide is in compliance with the essential requirements and other relevant provisions of the European directives applicable in Europe. The full text of the EU Declaration of Conformity is available at the following Internet address

www.elero.de/de/downloads-service .

www.elero.com/en/downloads-service .



7 Disposal / Notes on environment protection

Hereby, elero declares that this product is in compliance with the essential requirements and other relevant provisions of the European directives applicable in Europe. A declaration of conformity is available on the

www.elero.de/de/downloads-service .

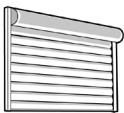
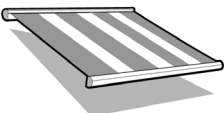
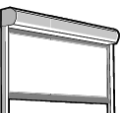


8 Controlling roller shutters and sun protection systems with the TempoSon-868 Slide radio transmitter

IMPORTANT: Actuators are not suitable for continuous operation. Do not exceed the short-time operation specified for the drive! In the event of overheating, automatic switch-off occurs regardless of the position of the blind: Allow the drive to cool down.

Prerequisites for all actions:

- End positions top ↑ and bottom ↓ of the wireless drive are set.
- Define end positions: See usage information or operating instructions for the respective radio actuator.
- Selected radio channel of the radio transmitter has been taught into the radio receiver(s).

Roller shutter	Awning	Venetian blind	Indoor shading
			

Intermediate position Z-POS (DOWN)

Any positioning of the blind between the upper and lower end positions

Intermediate position L-POS (UP)

Positioning of the blind in one of the positions ventilation, fabric tensioning, turning or any other position
Roller shutter, awning, Venetian blind or interior shading, depending on the application

Ventilation position	Fabric tensioning position	Turning position	
Ventilation slits / light slits open	Fabric tensioned	Turning the blind slats by travelling briefly in the opposite direction (only with radio receivers in JA mode or „JA“ in the product name)	Curtain at any other position

Intermediate position Z-POS (DOWN)

define	approach	delete
Prerequisite: The blind is in the upper end position. 1. Press button [DOWN ▼] ④ until the desired intermediate position Z-POS is reached and then also briefly press the [STOP ●] ③ button. 2. The blind stops. Release both buttons. Intermediate position Z-POS is saved in the radio receiver.	Double button press [DOWN ▼] 2x ④ (press button twice in quick succession): The blind moves to the saved intermediate position Z-POS. If no intermediate position Z-POS is defined, the blind moves to the lower end position. Important: If blinds are used and a turning position is defined (radio receiver in JA mode or „JA“ in the product name), the blind slats are also turned. If no turning position is defined, the blind remains in the intermediate position Z-POS with the blind slats closed.	Simultaneously press the 2 buttons [STOP ●] ③ + [DOWN ▼] ④ for at least 3 seconds. Intermediate position Z-POS is deleted from the radio receiver.

Intermediate position L-POS (UP)

define	approach	delete
Prerequisite: The blind is in the lower end position. 1. Press and hold the [UP ▲] ④ button until the desired setting position is reached and then also briefly press the [STOP ●] ③ button. 2. The blind stops. Release both buttons. Intermediate position L-POS is saved in the radio receiver.	Press double button [UP ▲] 2x ④: Curtain moves to the saved intermediate position L-POS. If no intermediate position L-POS is defined, the blind moves to the upper end position.	Simultaneously press the 2 buttons [STOP ●] ③ + [UP ▲] ④ for at least 3 seconds. Intermediate position L-POS is deleted from the radio receiver.

9 Symbols in the display

①	<p>Channel: single, group or central</p> <ul style="list-style-type: none"> Without symbol: Single channel (1 to 15) Group symbol: Active group channel (group 2 to 10) Central channel symbol: Active central channel (group 1)
②	<p>Radio transmission Transmit and transmit/receive</p> <ul style="list-style-type: none"> Radio transmission Transmit Radio transmission Transmit including return message from radio receiver
③	<p>Living-room Door Living-room</p> <ul style="list-style-type: none"> Name of individual channel Name of group channel
④	<p>Current position or operation Teach-in</p> <ul style="list-style-type: none"> Teach-in aktiv Current position: End position up Current position: End position down Current position: Intermediate position Z-POS (top) Current position: Intermediate position L-POS (bottom) Move UP / dimming process brighter Move DOWN / dimming process darker Command / display [STOP ●]

⑤	<p>A M A/M</p> <p>Current operating mode</p> <ul style="list-style-type: none"> Auto Manual Mixed mode: automatic and manual
⑥	<p>Switching time individually set or Astro based</p> <ul style="list-style-type: none"> Individually define switching time Astro based switching time Empty field: No switching time activated or no switching time defined or switched off Real-time clock not valid, must be reset and transmitted via NFC app. Only valid if "??" is displayed at position ⑦ is displayed
⑦	<p>18:06 --:--</p> <p>Off ??</p> <p>Next switching time</p> <ul style="list-style-type: none"> Next defined switching time (18:06) Next 24 h no switching time defined Empty field: No switching time defined Switching time switched off by button [⏸] ⑥ Real-time clock not valid, must be reset via NFC app
⑧	<p>Next switching time</p> <ul style="list-style-type: none"> Upper end position End position down Intermediate position Z-POS (top) Intermediate position L-POS (bottom) Switching to auto operating mode Switching to manual operating mode Display of the symbols for the operating mode only if no drive function is defined.
⑨	<p>System information if available</p> <p>General error</p> <ul style="list-style-type: none"> Low battery Battery empty

10 Information material to download

elero.com/en/search?q=138262001&q=1



TempoSon-868 Slide

11 elero NFC App

Enables programming of the TempoSon-868 Slide and other NFC-enabled Son control units.

Availability	QR Code	URL
Android Google Play 		play.google.com/store/apps/details?id=de.elero.nfcapp&hl=de
iOS Apple App Store 		apps.apple.com/de/app/elero-nfc-app/id1624655258

Prerequisite: NFC (Near Field Communication) technology must be supported by the smart device (smartphone or tablet) and must be enabled.

- The user interacts with the TempoSon-868 Slide via the elero NFC app on their smart device. NFC must be enabled on the smart device. Launch the elero NFC app.
- The elero NFC app configures the selected transmitter, in this case the TempoSon-868 Slide.

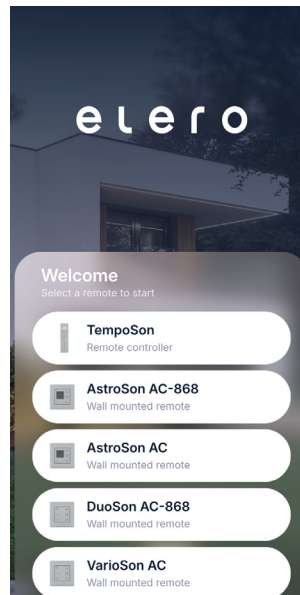
Functions

- Time, date, astronomical information and summer/winter time are written to the TempoSon-868 Slide.
- Configuration of the handheld transmitter via the elero NFC app.
- Reading information from the control unit via the elero NFC app.

11.1 Configuration wizard

The configuration wizard appears when the application is launched for the first time. Here, the user can find out about the range of functions of each individual device.

- Full operation of a TempoSon-868 Slide is only available once either the existing standard configuration (included in the elero NFC app) or a user-specific configuration has been transferred to the TempoSon-868 Slide via NFC.

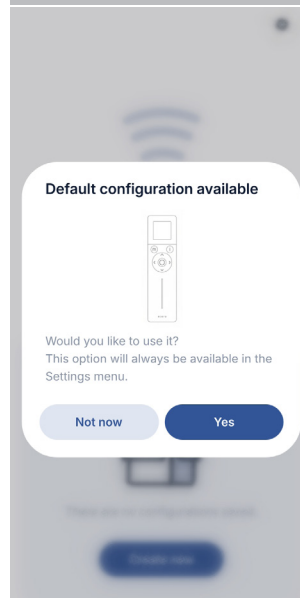


Select the TempoSon from the list of available devices (with which the elero NFC app can communicate and for which a configuration file is available) for subsequent configuration.

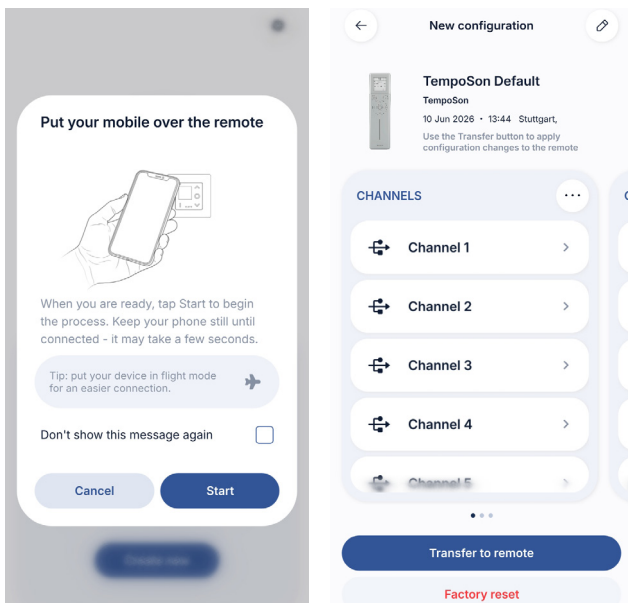
The list includes

- the TempoSon remote controller
- the AstroSon AC-868 wall mounted remote
- the AstroSon AC wall mounted remote
- the DuoSon AC-868 wall mounted remote
- the VarioSon AC wall mounted remote

11.2 Standard configuration available

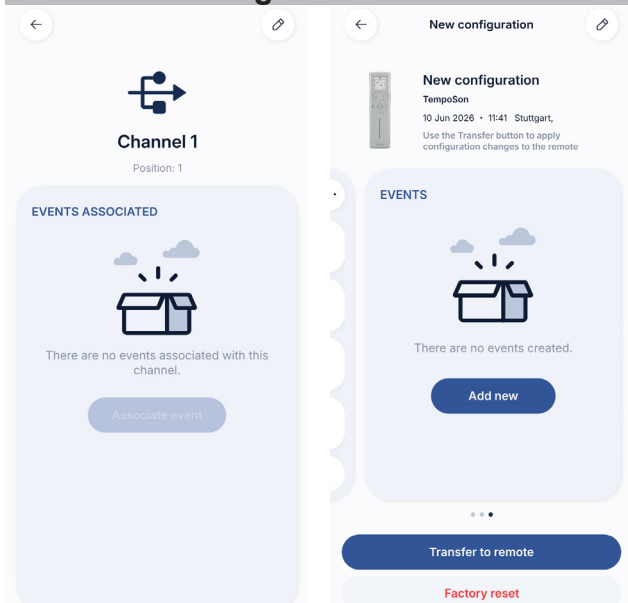


- In a separate step, the information stored in the currently selected configuration is transferred to the device. In the event of any NFC connection issues, you can temporarily switch to flight mode to facilitate connection.



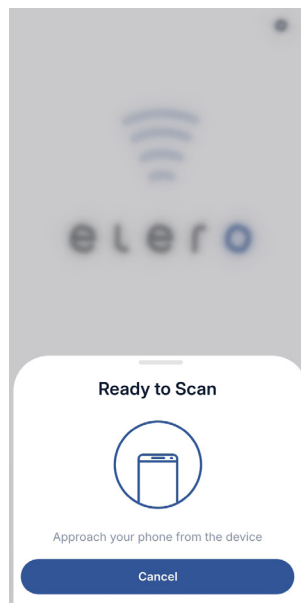
“New Configuration” screen display:
All channels with an assigned symbol in front of them (from Channel 1 to Channel 15) are listed.
Tapping a single channel displays the events associated with the selected channel.

11.3 New configuration



„New configuration“ screen:

- Tap the pencil icon in the top right-hand corner to access the configuration settings for this configuration, in this case the “Tempo-Son Configuration Wizard”.
- Swiping left changes the screen from “Channels” (Section 13.3.1) to “Groups” (Section 13.3.2) and to “Events” (Section 13.3.3). The relative position is indicated by the three dots next to each other above the “Transfer to remote” button.
- **„Transfer to remote“ button:**
Selecting this button starts the transfer of the current configuration to the TempoSon-868 Slide.



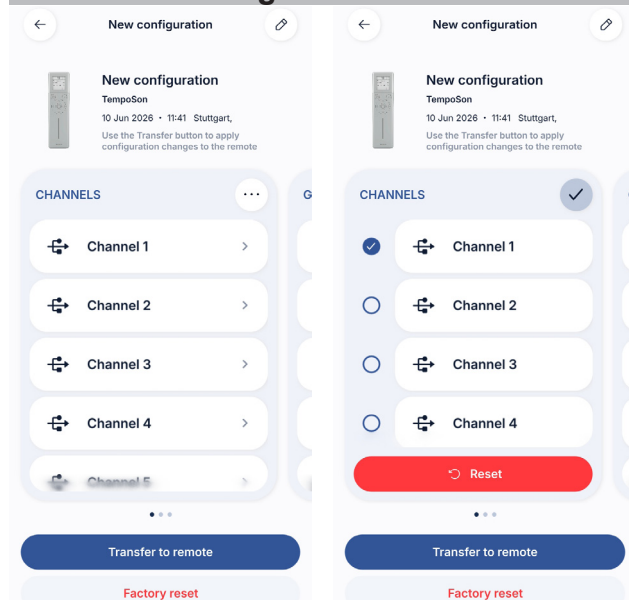
„Transfer to device“ screen display: The configuration displayed in the NFC app is transferred to the TempoSon-868 Slide.

An NFC icon appears in the top right-hand corner of the TempoSon-868 Slide display. The message “Successfully written to the device”.

• „Factory settings“ button:

Selecting this option resets the current configuration (name as shown at the top of the screen) after a subsequent security prompt. The configuration is not deleted.
Message: Configuration reset complete. The configuration name is retained.

11.3.1 New configuration channels



The channels view provides an overview of the individual channels in the configuration shown above.

Tapping the right arrow next to an individual channel allows you to edit the channel name, assign a graphic symbol from a drop-down list, and adjust the channel's position in the list view.

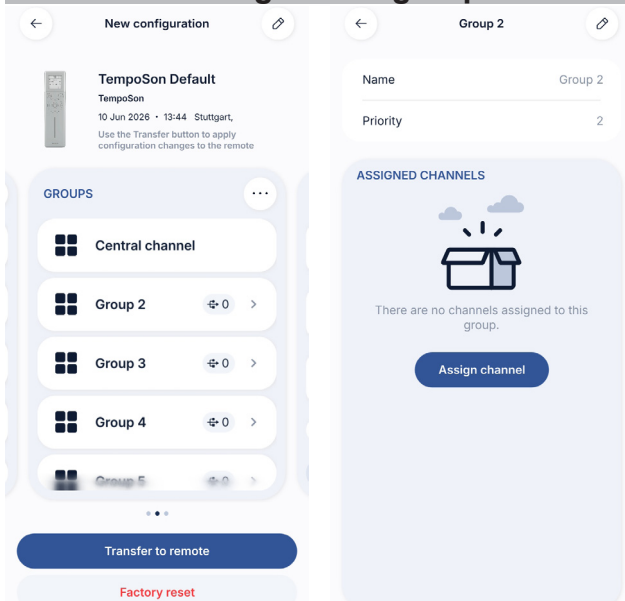
Tapping the context menu “...” changes the icon to a tick. Individual channels can now be selected by setting the desired selection buttons.

• „Reset“ button:

Executing this action resets the configuration settings (channel information) of one or more channels after a confirmation prompt (Reset channel).

Any name changes made to the selected channel are deleted and the channel is reset to its default name. The selected channel is removed from the groups and events to which it was assigned.

11.3.2 New configuration groups

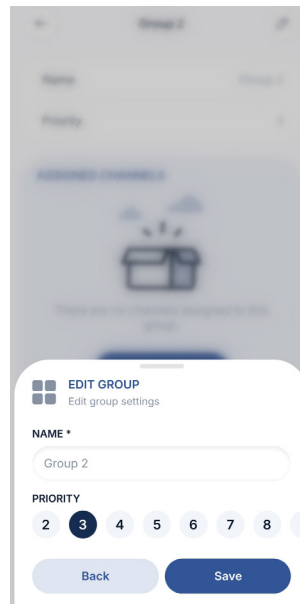


The Groups view provides an overview of the central channel and the individual groups in the configuration shown above.

The first group is the central channel and contains all channels. The central channel is read-only and cannot be edited, moved or removed.

All groups are listed with the group icon and the group name.

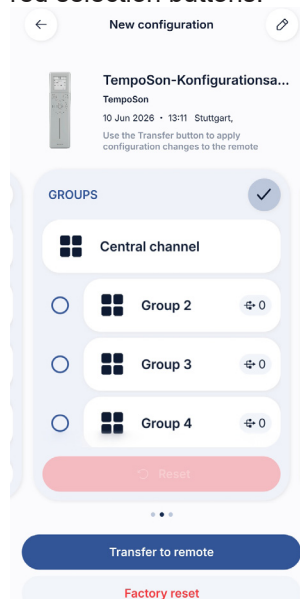
Tapping on a group opens the view for editing the group. By tapping on the pencil icon in the top right-hand corner, the group's properties can be edited.



The name of the group can be edited, as can the order in the list view (priority 2 to 10). One or more channels can be assigned to a group. One or more channels can be removed from a group.

The “Assign channel” button activates or deactivates the assignment of a channel to a group.

Tapping the context menu “...” changes the icon to a tick. Individual groups can now be selected by setting the desired selection buttons.



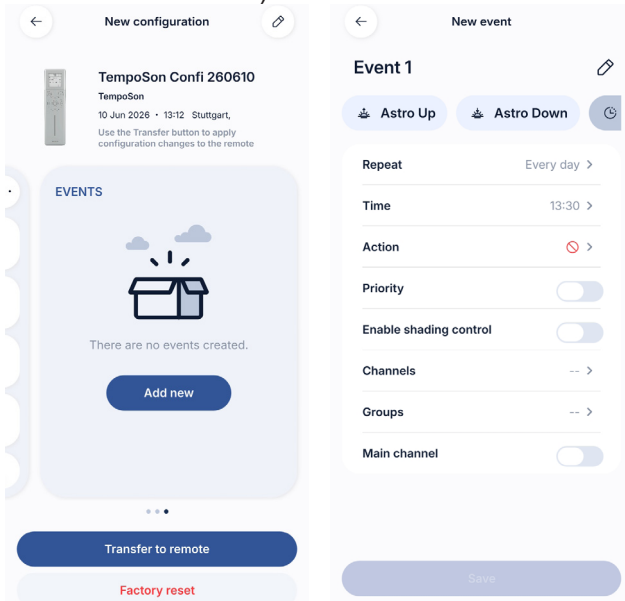
• „Reset“ button:

Executing this resets the configuration settings (group information) of one or more groups after a security prompt (Reset group).

Any name that has already been changed for the selected group will be deleted and reset to the default name. The selected group will be removed from the channel and event assignments to which it was linked.

11.3.3 New configuration Events

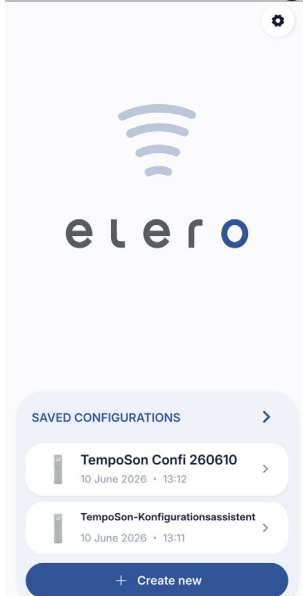
As long as no events have been defined, the screen displays the “Add New” button to define a new “Event 1”. The third tab, “Time”, for the event shown above appears (see Section 11.5 “Events”).



• „Add new“ button:

Execution allows new events to be defined within the configuration shown above.

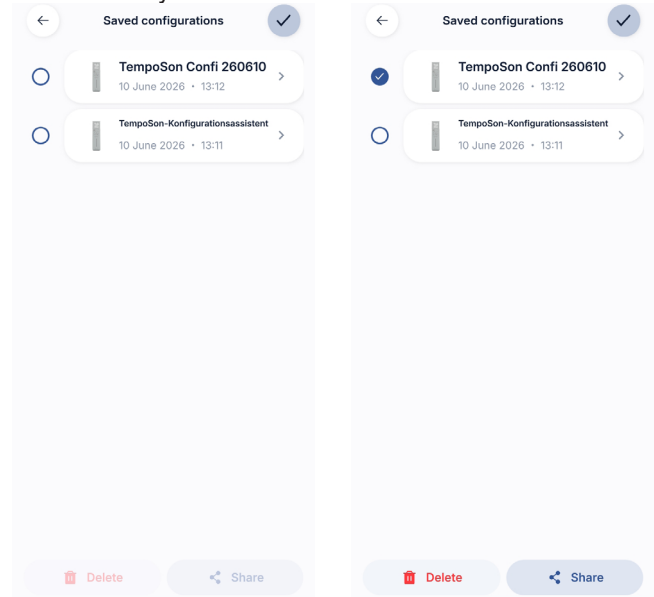
11.4. Saved configuration



When the app is launched subsequently, the screen appears with the “Saved Configurations” button, the existing configurations and the „+ Create New“.

The configuration wizard can be accessed at any time via the Settings icon (cog in the top right-hand corner) in the settings menu.

- The configuration wizard that has just been launched will continue and a new configuration will be created.
- It is recommended that you rename the newly created configuration from “New Configuration” to something more distinctive.
- A new configuration can be created based on a predefined standard configuration (Configuration Wizard).
- An already saved configuration can be edited, or the configuration of an existing device can be read and modified.
- **„Saved Configuration“ button:**
This displays an overview of the existing configurations that have already been defined.



• „Delete“ button:

Delete: The previously selected configuration is deleted from the saved configurations on the smart device.

• „Share“ button:

Execute Share: A configuration file, e.g. named “Standard(2).Iro”, is written to the Smart Device.

11.5 Events

In Events, the tabs Astro UP, Astro DOWN and Time are available for selection.

The name of the event can be edited using the pencil icon. Newly created events are numbered consecutively (Event 1, Event 2, etc.).

11.5.1 Astro UP and Tab Astro DOWN tab

Astro-time-based UP (app view on the left)
Astro-time-based DOWN (app view on the right)

Repeat:

Every day (default)

Repeat event with individual selection for the days of the week. Enabled by default for all days of the week.

Sunrise (in Astro UP tab):

Display of the time of sunrise on the current day and at the current location

Sunset (in Astro DOWN tab):

Displays the time of sunset for the current day and location

Deviation:

Off (default), On. Deviation time of the event

Delay:

When deviation is enabled, displays the delay time for the event (range: maximum 2 hours before to 2 hours after the event time)

Not before (in Astro UP tab):

Specify the Astro UP event time ("at the earliest")

Not after (in Astro DOWN tab):

Specify the Astro DOWN event time ("at the latest")

Event time:

Actual event time according to the set deviation

Action:

Select one of the following 6 options for the event time:
No movement (default), Movement UP, Movement DOWN, STOP command, Intermediate position Z-POS, Intermediate position L-POS.

Priority:

Off (default), On.

Priority of timer commands over manually triggered commands for shading functions.

If the priority is set to "On", the timer has higher priority and overrides the Manual/Auto switch setting even if the switch is set to "Manual".

If the priority is set to "Off", timer commands are only executed if the Manual/Auto switch is set to "Auto".

Enable shading control:

Off (default), On.

Off means: no deactivation of the automatic shading control during an automatic timer command [DOWN].

One-time means: only effective for elero light sensors (both wired and wireless sensors).

One of the following three options (channels, groups, central channel) can be assigned to an event.

Channels:

List of channels 1 to 15.

One or more channels can be selected.

Groups:

List of groups 2 to 10.

One or more groups can be selected.

Central channel:

Off (default), On. Assignment of the central channel (all channels) to the event.

Save:

Executing this saves the changes for this configuration.

11.5.2 Time tab

Time-controlled movement

Custom time for non-astro-based events

Repeat:

Every day Tag (default).

Repeat event with individual selection for the days of the week. Enabled by default for all days of the week.

Time:

Any specific time of day can be set for an event.

Action:

Select one of the following 6 options for the event time:
No movement (default), Movement UP, Movement DOWN, STOP command, Intermediate position Z-POS, Intermediate position L-POS.

Priority:

Off (default), On.

Priority of timer commands over manually triggered commands for shading functions.

If the priority is set to "On", the timer has higher priority and overrides the Manual/Auto switch setting even if the setting is "Manual".

If the priority is set to "Off", timer commands are only executed if the Manual/Auto switch setting is set to "Auto".

Enable shading control:

Off (default), On.

Off means: no deactivation of the automatic shading control during an automatic timer command [DOWN].

One-time means: only effective for elero light sensors (both wired and wireless sensors).

One of the following three options (channels, groups, central channel) can be assigned to an event.

Channels:

List of channels 1 to 15.

One or more channels can be selected.

Groups:

List of groups 2 to 10.

One or more groups can be selected.

Central channel:

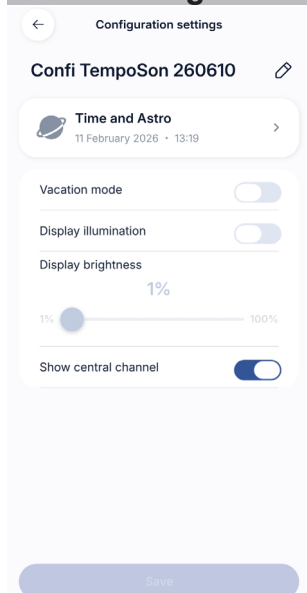
Off (default), On.

Assignment of the central channel (all channels) to this event.

Save:

Executing this saves the changes for this configuration.

11.6 Configuration settings



The name of the configuration can be edited using the pencil icon in the top right-hand corner.

Vacation mode (switching time +/- 30 min):

Off (default), On.

When this function is enabled, the controlled drives moves with a delay at the programmed times.

Display illumination:

Off (default), On.

Display brightness:

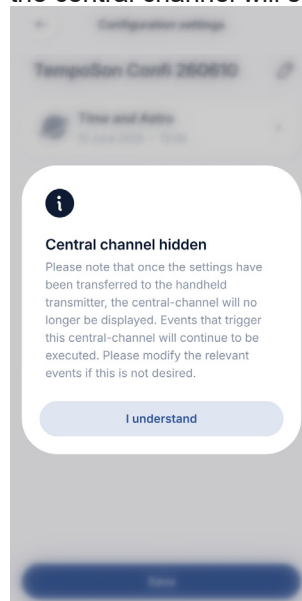
Slider can be adjusted when display illumination is set to „On“, otherwise disabled.

Show central channel:

Off, On (default).

Display of the central channel can be abled.

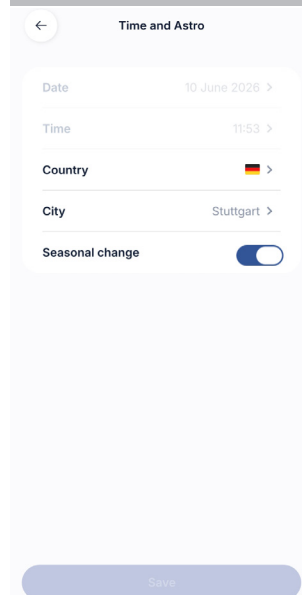
If the central channel is hidden, existing events that affect the central channel will still be executed.



Save:

Executing this saves the changes for this configuration.

11.7 Time and Astro settings



Date:

Taken from the smart device's operating system. Default: cannot be changed manually.

Time:

Taken from the smart device's operating system. Default setting: cannot be changed manually.

Manual setting of date and time is possible if "Automatic date/time transfer" (Section 11.8) is set to Off in the app settings.

Country:

Country selection for European countries, default setting: Germany. Displayed with a flag icon.

City:

City selection specific to the country for individual geolocation. Default setting: Berlin.

Seasonal change:

Off, On (default).

Automatic time change for all configurations.

Save:

Executing this saves the changes for this configuration.

• Dark mode:

Off (default), On.

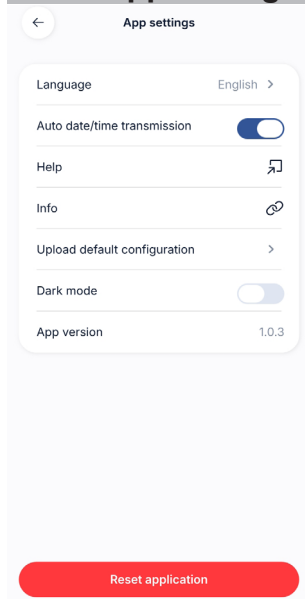
• App-Version:

Version number of the installed software App version

• Reset application:

After an additional security prompt, this action deletes all individual customisations in the app as well as all configurations.

11.8 App settings



• Language:

Selection is independent of the language selected for the smart device's operating system.

• Automatic date/time transmission:

Off, On (default).

If set to "On", the current system time of the smart device is also transferred to the TempoSon-868 Slide during every NFC transfer.

If set to "Off", the time must be set manually in the configuration for the TempoSon-868 Slide device before the NFC transfer.

• Help:

Link to directly access the user information provided on the manufacturer's website.

• Info:

Manufacturer's website Legal notice.

• Upload default configuration:

as described in chapter 11.1.

Informations sur l'utilisation (traduction)



IMPORTANT

**A lire attentivement avant utilisation.
Conserver pour une consultation ultérieure**

1 Description du produit et utilisation

Les émetteurs radio elero de la série TempoSon-868 Slide sont destinés à la commande radio bidirectionnelle d'automatismes pour stores, protections solaires, stores vénitiens, volets roulants ou autres récepteurs radio elero.

- Uniquement pour une utilisation dans des pièces sèches.
- La configuration nécessite l'utilisation d'un Smart device (smartphone ou tablette avec communication en champ proche NFC activée) avec l'application elero NFC disponible gratuitement (dans Google Play Store et Apple App Store).



ATTENTION !

Risque de blessure par écrasement de parties du corps

Risque de blessure par écrasement de parties du corps, par le démarrage autonome d'entraînements pour dispositifs de protection solaire ainsi que par la commutation d'autres récepteurs radio elero.

- Ne manipuler le TempoSon-868 Slide que dans le champ de vision des appareils à commander !
- Éviter toute manipulation par inattention ou manque de concentration.
- Tenir la télécommande hors de portée des enfants.



ATTENTION !

Risque de blessure et de brûlure

Risque de blessure dû aux piles et risque de brûlure dû aux substances dangereuses.

- Ne pas ingérer les piles.
- Tenir les piles neuves ou usagées hors de portée des enfants.
- Si le compartiment à piles ne se ferme pas correctement, ne plus utiliser le produit et le tenir hors de portée des enfants.
- Si vous pensez que des piles ont été avalées ou qu'elles se trouvent dans une partie quelconque du corps, demandez immédiatement une aide médicale.

1.1 Utilisation conforme à la destination, Mauvaise utilisation prévisible

L'émetteur radio ne doit être utilisé que pour la commande radio d'installations de volets roulants, de stores et de protection solaire ou d'autres récepteurs radio bidirectionnels elero ProLine 2.

Uniquement pour une utilisation dans des locaux secs pour la commutation et la commande de moteurs radio elero et de récepteurs radio elero. Ne pas modifier le TempoSon-868 Slide ! Ne pas laisser tomber l'appareil, ne pas l'exposer à une source de chaleur et ne pas le plonger dans des liquides. Éviter d'utiliser l'émetteur radio par inattention ou par manque de concentration. Le fabricant décline toute responsabilité pour les dommages résultant des causes mentionnées. L'utilisation d'appareils radio fonctionnant à la même fréquence peut provoquer des interférences et affecter les performances du produit.

1.2 Contenu de la livraison

- Émetteur radio
 - Piles alcalines insérées
 - Support mural en plusieurs parties
 - Informations d'utilisation pour la sécurité
- Informations d'utilisation disponibles en plusieurs langues sur notre site Internet à l'adresse elero.com/son-manuals

1.3 Caractéristiques fonctionnelles

- 15 canaux radio, 9 canaux de groupe, 1 canal central
- Retour d'information sur l'état par écran
- Commutation mode de fonctionnement auto/manuel
- Curseur
- Bouton Menu
- Bouton Info
- Configuration par App elero NFC depuis un Smart Device

1.4 Nettoyage

Ne pas utiliser de solvants ou de produits abrasifs pour nettoyer le produit.

1.5 Conformité

Par la présente, elero GmbH déclare que les émetteurs radio de la série "Son" sont conformes à la directive 2014/53/UE. Le texte complet de la déclaration de conformité UE est disponible à l'adresse Internet suivante : www.elero.de/de/downloads-service/



1.6 Adresse du fabricant

elero GmbH Antriebstechnik
Maybachstr. 30, 73230 Schlierbach
Deutschland / Allemagne
Fon: +49 7021 9539-0, Fax: +49 7021 9539-212

1.7 Service après-vente

Si des dysfonctionnements apparaissent malgré une manipulation correcte ou si l'appareil TempoSon-868 Slide a été endommagé, contacter votre partenaire contractuel ou votre revendeur.

TempoSon-868 Slide

28 704.0001 gris

28 714.0001 blanc



2 Éléments de fonctionnement et de commande

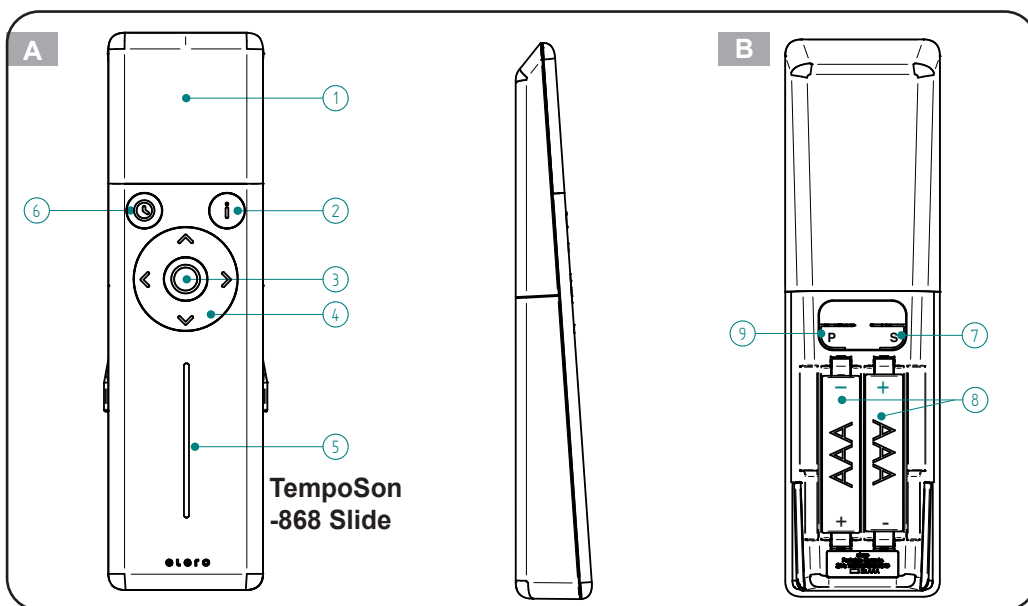


Fig. A Face avant

- ① Écran
- ② Touche [i] (Info)
- ③ Touche de commande [ARRÊT ●]
- ④ Anneau de commande avec 4 contacts de commutation
en haut [HAUT ▲]
en bas [BAS ▼]
gauche
droite
- ⑤ Slider (curseur)
Tag NFC situé en dessous
- ⑥ Touche heures de commutation [🕒]

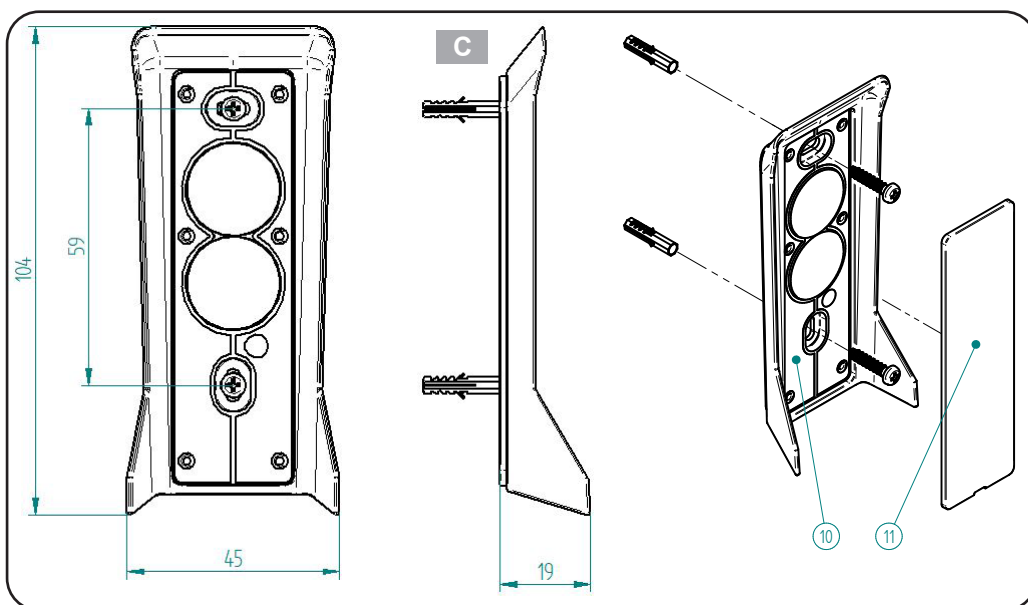
Fig. B Face arrière (sans couvercle du compartiment à piles)

Déplacer le couvercle du compartiment à piles parallèlement au boîtier

- ⑦ Touche d'apprentissage sélectif [S] (droite)
- ⑧ BPiles dans le compartiment avec indication de la polarité
- ⑨ Touche d'apprentissage [P] (gauche)

Fig. C Support mural

- ⑩ Support mural
 - avec 2 aimants ronds intégrés
 - Distance entre les trous de perçage : 59 mm
- ⑪ Couvercle du support mural



2.1 Mise en service

IMPORTANT: Veiller à ce que la liaison radio ne soit pas entravée. Avant la fixation murale, vérifier que le support ne comporte pas de câbles cachés, etc. ; fixer la fixation murale ⑩ (fig. C) de manière appropriée. Encliqueter avec précaution le cache ⑪ avec l'évidement en bas ou, si nécessaire, faire levier pour le retirer perpendiculairement au cache.

La condition préalable à la configuration de l'appareil est l'application elero NFC installée sur un Smart Device (tablette ou smartphone avec interface NFC)

- Google Play Store: <https://play.google.com/store/apps/>
- Apple App Store: <https://apps.apple.com/app/id>

2.2 Utilisation du TempoSon-868 Slide avec Smart Device

Configuration pour ou sur TempoSon-868 Slide

- lire
- modifier
- écrire ou enregistrer
- réutiliser
- Réinitialiser TempoSon-868 Slide aux paramètres d'usine

2.3 Utilisation du TempoSon-868 Slide sans Smart Device

Après la configuration du TempoSon-868 Slide avec l'application elero NFC, toutes les caractéristiques fonctionnelles sont utilisables sans Smart Device.

Sélectionner le canal radio et afficher les informations sur le canal à l'écran, par ex.

- Numéro du canal radio
- Nom du canal radio
- Heure et type du prochain mouvement automatique
- État du canal radio et des capteurs
- Mode de fonctionnement Auto (mode automatique)
- Mode vacances
- Mouvements de déplacement
- Mouvements de variation

2.4 Touches de commande

2.4.1 Anneau de commande ④ (Fig. A)

Touches de commande [**HAUT ▲**] ④ et [**BAS ▼**] ④ applicables à un canal radio individuel, un canal de central. Touches de commande ② et élément de commande Slider (régulateur à coulisse) ⑤ ne sont pas utilisables simultanément.

- Touches de commande [**gauche ◀**] ④ ou [**droite ▶**] ④: Appuyer brièvement pour passer d'un canal à l'autre dans la vue des canaux individuels ou d'un canal de groupe à l'autre dans la vue de groupe
- Gauche : Appui long pour changer de niveau par ordre décroissant. Droite : appui long pour changer de niveau par ordre croissant Changement de niveau entre l'affichage des canaux individuels, l'affichage des canaux de groupe et l'affichage du canal central
- Canal de groupe : Regroupement de différents canaux radio individuels. Commande de plusieurs canaux radio en même temps. Chaque canal individuel peut être affecté à un (ou plusieurs) canal(s) de groupe (9).

- Canal central : Regroupement de tous les canaux radio
- Touche de commande Haut : commande radio [**MONTEE ▲**] ④, en fonction des fonctions du récepteur radio programmé.
- Touche de commande en bas : Commande radio [**DESCENTE ▼**] ④, en fonction des fonctions du récepteur radio programmé.

2.4.2 Touche de commande [STOP] ● (Fig. A)

- Commande radio [**STOP ●**] ③ dépend des fonctions du récepteur radio appris

Sur les entraînements radio elero, les touches de commande servent à [**MONTÉE ▲**] ④, [**DESCENTE ▼**] ④ et [**STOP ●**] ③ servent également à régler les positions de fin de course et les positions intermédiaires.

Séquences et combinaisons de touches

Marquées par un "+" entre les différentes [désignations de touches].

2.4.3 Touche heures de commutation [⌚] ⑥ (Fig. A)

Activation ou désactivation des commandes programmées. Cela comprend aussi bien les heures de commutation fixes (heures de commutation individuelles) que les heures de commutation saisonnières (commandes astronomiques après le lever ou le coucher du soleil).

2.4.4 Touche [i] ②: Info Touche de sélection du mode de fonctionnement (Fig. A)

Affichage et sélection du mode de fonctionnement correspondant

Les signaux radio des capteurs de vent et de pluie sont toujours traités, quel que soit le mode de fonctionnement.

- **Mode de fonctionnement Auto** : les récepteurs programmés réagissent aux ordres de programmation des appareils de commande ainsi qu'à tous les ordres radio des capteurs basés sur la radio. Lorsque le mode de fonctionnement Auto est activé, un ordre radio [**OUVERT ▲**] ② est envoyé. Le(s) récepteur(s) radio exécute(nt) des ordres de marche programmés et manuels. de la télécommande exécutent des ordres de déplacement.
- **Mode de fonctionnement manuel** : les récepteurs programmés ne réagissent pas aux ordres de programmation des appareils de commande et ne réagissent pas aux ordres radio des capteurs de luminosité.
- **Mode de fonctionnement manuel et priorité "MARCHÉ"** : le récepteur réagit aux ordres de programmation.
- **Mode de fonctionnement manuel et priorité "ARRÊT"** : le récepteur ne réagit pas aux ordres de programmation.
- **Mode mixte Auto/Manuel**: différents modes de fonctionnement sur plusieurs canaux radio.
- Appui court sur la touche (<1,8 s) : Demande d'informations sur le mode de fonctionnement Auto ou Manuel du récepteur radio ainsi que mise à jour des informations des récepteurs radio sur le pare-vent et messages de retour supplémentaires du système.
- Appui long sur la touche (> 3 s) : Commutation entre les modes de fonctionnement Auto et Manuel en cas de réglage sur Canal individuel, Canal de groupe, Canal central).

Un appui long sur la touche lorsque le canal central est activé change le mode de fonctionnement pour tous les canaux individuels.

2.4.5 Slider (curseur) ⑤ (Fig. A)

Élément de commande sensible au toucher [curseur] ⑤ pour exécution d'actions spécifiques au terminal par un mouvement de glissement.

Commande Slider ⑤	Action
Balayer vers le haut et maintenir	<ul style="list-style-type: none"> Déplacement et réglage fin vers le haut Diminuer l'intensité lumineuse
Balayer vers le bas et maintenir	<ul style="list-style-type: none"> Déplacement et réglage fin vers le bas Assombrir la luminosité
Relâcher le curseur	<ul style="list-style-type: none"> Le mouvement de déplacement s'arrête Le mouvement de variation s'arrête

Les commandes du curseur ⑤ ne sont pas routées vers d'autres récepteurs radio et il n'y a pas de retour d'information.

- Le curseur est désactivé par défaut.
- Activez le curseur : Appuyez sur [STOP ●] + [i] pendant plus de 6 secondes.
- Désactivez le curseur : Appuyez à nouveau sur [STOP ●] + [i] pendant plus de 6 secondes.
- Le curseur est toujours désactivé dans les groupes et dans le canal central.

2.5 Apprentissage du TempoSon-868 Slide dans les récepteurs radio

Lors de l'apprentissage d'un canal radio (du canal 1 à 15) de l'émetteur radio dans un récepteur radio, les ordres de déplacement [MONTÉE ▲] ⑫ et [DESCENTE ▼] ⑫ sont attribués aux directions de déplacement de l'entraînement affectées : Définir l'opération Touché (voir Instruction d'action dans les tableaux suivants). En cas d'affectation erronée, supprimer l'émetteur radio et le programmer à nouveau (voir Suppression de la liaison radio entre l'émetteur radio et le(s) récepteur(s) radio).

- Un canal radio à sélectionner d'un émetteur radio peut être programmé dans plusieurs récepteurs radio.

Touche d'apprentissage [P] ⑨ (Fig. B)

- La touche d'apprentissage [P] ⑨ permet de programmer le canal radio sélectionné (parmi les canaux 1 à 15) de l'émetteur radio. dans un ou plusieurs récepteurs radio.

Touche d'apprentissage sélectif [S] ⑦ (Fig. B)

- Avec la touche d'apprentissage sélectif [S] ⑦ il est possible de sélectionner un seul récepteur radio à la fois (signalé par une action spécifique au terminal) et de le mettre en mode d'apprentissage, même si plusieurs récepteurs radio sont prêts à être appris en même temps. Cela permet une programmation ciblée de certains récepteurs radio.
- Au moins un récepteur radio doit se trouver dans l'un des deux modes d'apprentissage (asynchrone ou synchrone).

2.5.1 Mode d'apprentissage asynchrone (standard)

Deux variantes avec la touche d'apprentissage [P] ⑨ et avec la touche d'apprentissage sélectif [S] ⑦ sont disponibles.

Les deux méthodes conviennent pour le couplage

- le premier émetteur radio ou un émetteur radio supplémentaire avec un ou plusieurs récepteurs radio prêts à apprendre

Les temps d'arrêt des récepteurs radio participants avant le début d'un nouveau trajet varient. Après un certain temps, les récepteurs radio fonctionnent de manière asynchrone les uns par rapport aux autres. Ainsi, il est possible de mieux définir les correspondances pour un récepteur radio donné.

Mode d'apprentissage asynchrone avec la touche d'apprentissage sélectif [S] ⑦

- Le mode d'apprentissage est activé dans le récepteur radio et la réception la plus forte est automatiquement lancée.
- Tous les récepteurs radio prêts à être appris sont rassemblés dans une liste dans l'émetteur radio.
- Démarrer le mode d'apprentissage dans le récepteur radio suivant : appuyer à nouveau sur la touche de programmation sélective [S] ⑦ pendant environ 1 seconde.
- Démarrer le mode d'apprentissage dans le récepteur radio précédent : appuyer d'abord brièvement sur la touche d'apprentissage sélectif [S] ⑦, puis immédiatement après sur la touche d'apprentissage sélectif [S] ⑦ pendant environ 1 seconde appuyer sur la touche.
- Répéter l'opération "Appliquer les résultats" (voir les instructions dans le tableau) pour chaque récepteur radio souhaité.
- Quitter le mode d'apprentissage : En cas d'utilisation de la touche d'apprentissage sélectif [S] ⑦, le mode d'apprentissage doit être interrompu dans l'émetteur radio et sur tous les récepteurs radio en appuyant sur la touche [STOP ●] ③ pendant au moins 6 secondes.

Mode d'apprentissage asynchrone avec la Touche d'apprentissage sélectif [S] ⑦

Instruction d'action	Résultat
Activer la disponibilité d'apprentissage asynchrone : Coupez et rétablissez la tension secteur ou appuyez simultanément sur les touches d'un émetteur radio déjà programmé pendant 3 secondes [SUR ▲] ④ + [À PARTIR DE ▼] ④ + [P] ⑨.	Les récepteurs radio passent en mode d'apprentissage asynchrone pendant 5 minutes.
Démarrer le mode d'apprentissage dans l'émetteur radio et le(s) récepteur(s) radio : Sélectionner le canal radio souhaité sur l'émetteur radio à programmer, puis appuyer pendant env. 1 seconde sur la touche. Appuyer sur la touche d'apprentissage sélectif.	Les récepteurs radio passent en mode de programmation et commencent à se déplacer de manière cyclique vers le haut et vers le bas (durée max. 2 minutes).
Placer la première touche : Immédiatement après le début d'un mouvement, appuyer sur la touche [HAUT ▲] ④ ou [BAS ▼] ④. • Pour une montée, appuyer sur la touche [HAUT ▲] ④. • Lors d'une descente, appuyer sur la touche [BAS ▼] ④.	Touche réussie : le récepteur radio s'arrête brièvement puis poursuit le trajet en cours. Échec : le récepteur radio ne s'arrête pas et termine le trajet en cours. → Action „Définir le premier succès“. répéter l'action !

Mode d'apprentissage asynchrone avec la Touche d'apprentissage sélectif [S] ⑦

<p><u>Appliquer la deuxième touche :</u> Condition préalable : Le premier coup est porté. Immédiatement après le début d'une course opposée, appuyer sur la touche [HAUT ▲] ④ ou [BAS ▼] ④. • Pour une montée, appuyer sur la touche [HAUT ▲] ④. • Lors d'une descente, appuyer sur la touche [DESCENTE ▼] ④.</p>	<p><u>Touche réussie :</u> le récepteur radio continue le trajet en cours et signale ainsi la fin de l'apprentissage. <u>Échec :</u> le récepteur radio n'arrête pas le trajet en cours. → Effectuer l'action "Définir le deuxième succès". Répéter l'action !</p>
<p><u>Quitter le mode d'apprentissage dans l'émetteur radio et le(s) récepteur(s) radio :</u> Appuyer au moins 6 secondes sur la touche [STOP ●] ③ et la maintenir enfoncée.</p>	<p>Le mode d'apprentissage est également terminé pour les récepteurs radio qui n'ont pas été programmés.</p>

Mode d'apprentissage asynchrone avec la touche d'apprentissage [P] ⑨

- Le mode d'apprentissage asynchrone est activé dans l'émetteur radio et dans tous les récepteurs radio. Quitter le mode de fonctionnement normal : Soit attendre 2 minutes sans actionner de touche, soit maintenir la touche [STOP ●] ③ enfoncée pendant 6 secondes.
- Les récepteurs radio dont l'apprentissage a réussi passent en mode fonctionnement normal. Les récepteurs radio non programmés doivent être à nouveau programmés dans l'émetteur radio.

Mode d'apprentissage asynchrone avec la touche d'apprentissage [P] ⑨

Instruction d'action	Résultat
<p><u>Activer la disponibilité d'apprentissage asynchrone :</u> Mettre hors tension et la rétablir ou, sur un émetteur radio déjà programmé, appuyer simultanément pendant 3 secondes les touches [SUR ▲] ④ + [À PARTIR DE ▼] ④ + [P] ⑨ appuyer sur.</p>	<p>Les récepteurs radio passent en mode d'apprentissage asynchrone pendant 5 minutes.</p>
<p><u>Démarrer le mode d'apprentissage dans l'émetteur radio et le(s) récepteur(s) radio :</u> Sélectionner le canal radio souhaité sur l'émetteur radio à programmer, puis appuyer pendant env. 1 seconde sur le bouton de programmation. appuyer sur la touche d'apprentissage [P] ⑨.</p>	<p>Les récepteurs radio passent en mode d'apprentissage asynchrone et commencent à effectuer des montées et descentes cycliques (durée max. 2 minutes).</p>
<p><u>Définir la première correspondance :</u> Immédiatement après le début d'un mouvement de déplacement, appuyer sur la touche [HAUT ▲] ④ ou [BAS ▼] ④. • Pour une montée, appuyer sur la touche [HAUT ▲] ④. • Lors d'une descente, appuyer sur la touche [BAS ▼] ④.</p>	<p><u>Touche réussie :</u> le récepteur radio arrête le trajet en cours et signale ainsi la fin de la procédure d'apprentissage. <u>Échec :</u> le récepteur radio ne s'arrête pas le trajet en cours. → Répéter l'action „Réaliser un deuxième succès” !</p>
<p><u>Mettre une deuxième touche :</u> Condition préalable : La première touche est activée. Immédiatement après le début d'une course opposée, appuyer sur la touche [HAUT ▲] ④ ou [BAS ▼] ④. • Lors d'une montée, appuyer sur la touche [HAUT ▲] ④. • Lors d'une descente, appuyer sur la touche [DESCENTE ▼] ④.</p>	<p><u>Touche réussie :</u> le récepteur radio arrête le trajet en cours et signale la fin de l'apprentissage. <u>Échec :</u> le récepteur radio ne s'arrête pas et termine le trajet en cours. → Répéter l'action „Réaliser un deuxième succès”.</p>

Mode d'apprentissage asynchrone avec la touche d'apprentissage [P] ⑨

<p><u>Quitter manuellement le mode d'apprentissage dans l'émetteur radio et le(s) récepteur(s) radio :</u> Appuyer au moins 6 secondes sur la touche [STOP ●] ③ ou attendre au moins 2 minutes.</p>	<p>Le mode d'apprentissage est également terminé pour les récepteurs radio non programmés.</p>
--	--

2.5.2 Mode d'apprentissage synchrone

Le mode d'apprentissage synchrone convient à l'apprentissage simultané du canal radio de l'émetteur radio (ou de la sonde radio) dans plusieurs récepteurs radio. Les temps d'arrêt avant le début d'un nouveau trajet des récepteurs radio participants sont cohérents. Il est ainsi possible de placer les occurrences pour tous les récepteurs radio participants en même temps (synchronie).

Mode d'apprentissage synchrone avec la touche d'apprentissage [P] ⑨

- Mode d'apprentissage synchrone dans l'émetteur radio et tous les récepteurs radio. Quitter le mode de programmation : Soit attendre 2 minutes sans actionner de touche, soit maintenir la touche [STOP ●] ③ enfoncée pendant 6 secondes.

Mode d'apprentissage synchronisé avec la touche d'apprentissage [P] ⑨

Instruction d'action	Résultat
<p><u>Activer la disponibilité d'apprentissage synchrone :</u> Sur un émetteur radio déjà programmé, appuyer simultanément pendant 3 secondes sur les touches [BAS ▼] ④ + [P] ⑨.</p>	<p>Les récepteurs radio passent en mode d'apprentissage synchrone pendant 5 minutes. L'entraînement descend un peu puis s'arrête.</p>
<p><u>Démarrer le mode d'apprentissage dans l'émetteur radio et le(s) récepteur(s) radio :</u> Sélectionner le canal radio souhaité sur l'émetteur radio à programmer, puis appuyer pendant env. 1 seconde sur le boutonpoussoir de programmation [P] ⑨.</p>	<p>Le récepteur radio passe en mode d'apprentissage synchrone et commence à effectuer des montées et descentes cycliques (durée max. 2 minutes).</p>
<p>Immédiatement après le début d'un mouvement de déplacement, appuyer sur la touche [HAUT ▲] ④ ou [BAS ▼] ④. • Pour une montée, appuyer sur la touche [HAUT ▲] ④. • Lors d'une descente, appuyer sur la touche [BAS ▼] ④.</p>	<p><u>Touche réussie :</u> le récepteur radio s'arrête brièvement, puis poursuit le trajet en cours. <u>Échec :</u> le récepteur radio sn'arrête pas le trajet en cours. → Action "Définir le premier résultat". répéter l'action !</p>
<p>Condition préalable : La première touche est posée. Immédiatement après le début d'un déplacement opposé, appuyer sur la touche [HAUT ▲] ④ ou [BAS ▼] ④. • Lors d'une montée, appuyer sur la touche [HAUT ▲] ④. • Lors d'une descente, appuyer sur la touche [DESCENTE ▼] ④.</p>	<p><u>Touche réussie :</u> le récepteur radio arrête le trajet en cours et signale la fin de l'apprentissage. <u>Échec :</u> le récepteur radio ne s'arrête pas et termine la trajet en cours. → Répéter l'action "Réaliser un deuxième succès".</p>
<p><u>Quitter manuellement le mode d'apprentissage dans l'émetteur radio et le(s) récepteur(s) radio :</u> Maintenir la touche [STOP ●] ③ enfoncée pendant au moins 6 secondes ou attendre au maximum 2 minutes.</p>	<p>Le mode d'apprentissage est également terminé pour les récepteurs radio non programmés.</p>

- La règle suivante s'applique à chaque mode d'apprentissage : les récepteurs radio dont l'apprentissage a réussi passent en mode de fonctionnement normal. Les récepteurs radio non programmés doivent être reprogrammés par l'émetteur radio.

2.6 Liaison radio entre l'émetteur radio et le(s) récepteur(s) radio à supprimer

Condition : le canal radio de l'émetteur radio est programmé dans le récepteur radio.

Deux possibilités de suppression qui déclenchent chacune une action spécifique dans l'émetteur radio et le(s) récepteur(s) radio :

Supprimer la liaison radio	
Instruction d'action	Résultat
1. Sélectionner un canal radio. 2. Appuyer simultanément sur les 2 touches [STOP ●] ③ + [P] ④ pendant au moins 6 secondes sur la touche.	<u>Dans l'émetteur radio</u> : le canal radio sélectionné est effacé. <u>Dans le récepteur radio</u> : Seul le canal radio sélectionné de l'émetteur radio est effacé du récepteur radio.
1. Sélectionner un canal radio. 2. Appuyer simultanément sur les 4 touches [HAUT ▲] ④ + [BAS ▼] ④ + [STOP ●] ③ + [P] ④ pendant au moins 6 secondes.	<u>Dans l'émetteur radio</u> : le canal radio sélectionné est supprimé. <u>Dans le récepteur radio</u> : Tous les canaux radio et tous les produits radio programmés sont effacés de l'émetteur radio.

2.7 Remplacement des piles

Les piles utilisées lors de l'achat ⑧ atteignent éventuellement la fin de leur durée de vie avant la fin de la durée de vie indiquée dans les caractéristiques techniques. Conformément à la directive sur les piles 2013/56/UE, les piles peuvent être retirées sans problème par l'utilisateur final. Après un changement de piles, le codage de l'émetteur radio est conservé ; il n'est pas nécessaire de le programmer à nouveau dans le récepteur radio ou la radiocommande.

- Faire glisser le couvercle du compartiment à piles dans le sens de la longueur du boîtier jusqu'à ce que les deux touches **[P]** et **[S]** soient visibles.
Pousser le couvercle du compartiment à piles sur une résistance en exerçant simultanément une légère pression sur l'extrémité supérieure du couvercle jusqu'à ce que le compartiment soit complètement ouvert.
- Retirer les piles ⑧ avec précaution, si nécessaire à l'aide d'un crayon non conducteur. Utiliser 2 piles identiques de type Micro LR03 (AAA Alka-line) (**pas de piles rechargeables**). Veiller à ce que la polarité soit correcte conformément à l'inscription.
- Éliminer les piles usagées dans le respect de l'environnement.

3 Caractéristiques techniques

Alimentation électrique TempoSon-868 Slide	2 x AAA LR03, 1,5V alcalines (pas de piles rechargeables)
Durée de fonctionnement des piles	typique ~ 1 an pour 10 ordres d'émission (y compris les ordres de programmation automatisés) / jour
Fréquence radio [MHz] (bande)	868
Puissance d'émission [dBm]	≤ 10
Nombre de canaux	15 bidirectionnel
Température de fonctionnement et ambiante	5 à 40 °C
Humidité relative	max. 85% (pas pour les locaux humides, sans condensation)
Indice de protection IP	20
Classe de protection	II
Dimensions (LxIxH) [mm] TempoSon-868 Slide	Module émetteur 155 x 43 x 21
Gewicht [g] (inkl. Batterien)	81
Montage (en option)	Wandmontage
Matériau	PC et ABS
WEEE enregistrement	DE26410414

Toutes les caractéristiques techniques indiquées se réfèrent à une température ambiante de 20 °C (±5 °C).

elero GmbH se réserve le droit d'apporter à tout moment les modifications jugées nécessaires au produit, tout en conservant ses fonctionnalités et son utilisation.

4 Instructions de sécurité

Les instructions générales de sécurité pour l'utilisation des moteurs pour volets roulants, stores, protections solaires textiles et stores vénitiens figurent sur le dépliant qui accompagne chaque moteur elero.

"Instructions de sécurité 13 820.0001" qui est joint à chaque moteur. Les instructions générales de sécurité et les informations d'utilisation doivent être lues et comprises. La procédure en accord avec toutes les informations relatives au produit est une condition préalable pour l'utilisation correcte du produit. Une intervention non qualifiée ou le non respect des avertissements peuvent entraîner des blessures corporelles ou des dommages matériels. Les images sont fournies à titre d'illustration et peuvent différer de votre produit sur des détails mineurs. Les informations mentionnées correspondent à l'état des informations au moment de la clôture de la rédaction.

5 Indications pour la recherche d'erreurs

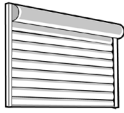
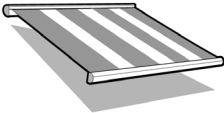
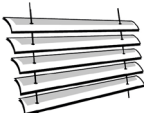
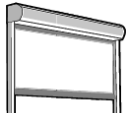
Défaut	Cause possible	Solution possible
Le récepteur radio ne réagit pas	Pas d'émetteur radio programmé	Programmer l'émetteur radio
Impossible de programmer le récepteur radio	Configuration système différente entre l'émetteur radio et le récepteur radio (unidirectionnel ou bidirectionnel)	Utiliser un émetteur radio bidirectionnel
Le récepteur radio programmé ne réagit pas	<ol style="list-style-type: none"> 1. Pas d'alimentation secteur 2. Hors de portée radio 3. Mauvais canal radio ou canal de groupe sélectionné 4. Récepteur radio défectueux 5. Piles de l'émetteur radio épuisées 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Vérifier la tension du réseau 2. Modifier la position du récepteur radio. Modifier la position d'antenne du récepteur radio. 3. Sélectionner le bon canal radio ou le bon canal de groupe 4. Remplacer le récepteur radio 5. Remplacer les piles de l'émetteur radio
Le récepteur radio réagit de manière sporadique	<ol style="list-style-type: none"> 1. Mauvaise réception radio 2. Influence de systèmes radio défectueux ou non autorisés 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Modifier la position de l'émetteur radio. Modifier la position d'antenne du récepteur radio 2. Localiser la source de la perturbation et y remédier
Le récepteur radio se déplace dans le mauvais sens	Les sens de marche sont mal programmés	Reprogrammer l'émetteur radio
Les positions de fin de course des tabliers sont atteintes de manière imprécise	Les positions des fins de course ne sont pas correctement réglées	Régler correctement les positions de fin de course dans les entraînements
L'émetteur portatif n'exécute pas les ordres de temps de commutation réglés	<ol style="list-style-type: none"> 1. Mode de fonctionnement „Manuel“ est réglé 2. Activation de la fonction de commutation temporelle en fonction du canal manque 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Régler le mode fonctionnement „Auto“ 2. Activer la fonction de commutation temporelle pour le canal radio

6 Commander des volets roulants et des protections solaires avec TempoSon-868 Slide

IMPORTANT: Les entraînements ne sont pas conçus pour un fonctionnement continu. Ne pas dépasser le fonctionnement de courte durée selon les indications relatives à l'entraînement ! En cas de surchauffe, l'arrêt automatique a lieu indépendamment de la position du tablier : laisser refroidir l'entraînement.

Conditions préalables pour toutes les actions:

- Les positions de fin de course en haut ↑ et en bas ↓ du servomoteur radio sont définies.
- Définir les positions de fin de course : Voir les informations d'utilisation ou le mode d'emploi du servomoteur radio correspondant.
- Le canal radio sélectionné de l'émetteur radio est programmé dans le ou les récepteurs radio.

Volet roulant	Store banne	Store vénitien	Store intérieur
			

Position intermédiaire Z-POS (DESCENTE)

Positionnement du tablier au choix entre la position finale supérieure et la position finale inférieure

Position intermédiaire L-POS (OUVERTURE)

Positionnement du tablier dans l'une des positions Aération, Tension de la toile, Orientation ou au choix selon l'application Volet roulant, store banne, store vénitien ou ombrage intérieur

Position aération	Position de tension de la toile	Position d'orientation	
Fentes d'aération (fentes d'éclairage) ouvert	Toile tendue	Orientation des lamelles du store par un bref déplacement dans le sens inverse de la marche (uniquement pour les récepteurs radio en mode JA ou "JA" dans le nom du produit).	Tablier à une autre position quelconque

Position intermédiaire Z-POS (DESCENTE)

définir	démarrer	effacer
<p>Condition préalable : Le tablier se trouve en position de fin de course supérieure.</p> <p>1. Appuyer sur la touche [DESCENTE ▼] ④ jusqu'à la position intermédiaire Z-POS souhaitée, puis appuyer brièvement sur la touche [STOP ●] ③.</p> <p>2. Le tablier s'arrête. Relâcher les deux touches.</p> <p>La position intermédiaire Z-POS est enregistrée dans le récepteur radio.</p>	<p>Appui sur une double touche [DESCENTE ▼] 2x ④ (appuyer deux fois brièvement sur la touche l'une après l'autre) :</p> <p>Le tablier se déplace sur la position intermédiaire Z-POS enregistrée. Si aucune position intermédiaire Z-POS n'est définie, le tablier se déplace vers la position finale inférieure.</p> <p>Important : En cas d'utilisation de stores et de position d'orientation définie (récepteur radio en mode JA ou "JA" dans le nom du produit), les lamelles des stores sont également orientées.</p> <p>Si aucune position d'orientation n'est définie, le store s'arrête sur la position intermédiaire Z-POS avec les lamelles de store fermées.</p>	<p>Appuyer en même temps sur les 2 touches [STOP ●] ③ + [DESCENTE ▼] ④ pendant au moins 3 secondes.</p> <p>La position intermédiaire Z-POS est effacée du récepteur radio.</p>

Position intermédiaire L-POS (OUVERTURE)

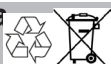
définir	démarrer	effacer
<p>Condition préalable : Le tablier se trouve en position de fin de course inférieure.</p> <p>1. Maintenez la touche [MONTÉE ▲] ④ enfoncée jusqu'à ce que la position de réglage souhaitée soit atteinte, puis appuyez brièvement sur la touche [STOP ●] ③.</p> <p>2. Le tablier s'arrête. Relâchez les deux touches.</p> <p>La position L-POS est enregistrée dans le récepteur radio.</p>	<p>Double pression sur la touche [MONTÉE ▲] 2x ④ :</p> <p>Le tablier se déplace sur la position intermédiaire L-POS enregistrée.</p> <p>Si aucune position intermédiaire L-POS n'a été définie, le tablier dans la position de fin de course supérieure.</p>	<p>Appuyer en même temps sur les 2 touches [STOP ●] ③ + [MONTÉE ▲] ④ pendant au moins 3 secondes.</p> <p>La position intermédiaire Z-POS est effacée du récepteur radio.</p>

7 Symboles à l'écran

①	<p>Canal individuel, canal de groupe ou canal central</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sans symbole : Canal individuel (1 à 15) • Symbole groupe : Canal de groupe actif (groupes 2 à 10) • Symbole Canal central : Canal central actif (groupe 1)
②	<p>Transmission radio Émission et émission/réception</p> <ul style="list-style-type: none"> • Transmission radio Émission • Transmission radio Émission, y compris message de retour du récepteur radio
③ Livingroom Door Livingroom	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Nom du canal individuel</i> • Nom du canal de groupe
④	<p>Position ou opération en cours Apprentissage</p> <ul style="list-style-type: none"> • Apprentissage actif • Position actuelle : position de fin de course supérieure • Position actuelle : position finale en bas • Position actuelle : position intermédiaire Z-POS (en haut) • Position actuelle : position intermédiaire L-POS (en bas) • Déplacement vers le haut / variation plus claire • Déplacement vers le bas / variation plus sombre • Commande / affichage STOP

⑤	<p>A M A/M</p> <p>Mode de fonctionnement actuel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auto • Manuel • Mode mixte : automatique et manuel
⑥	<p>Temps de commutation défini individuellement ou basé sur Astro</p> <ul style="list-style-type: none"> • Temps de commutation définie individuellement • Temps de commutation basé sur Astro <p>Champ vide pour l'instant : Pas d'heure de commutation activée ou pas d'heure de commutation</p> <p>Heure définie ou désactivée</p> <ul style="list-style-type: none"> • Horloge temps réel non valable, doit être réglée et transmise à nouveau via l'application NFC. Valable uniquement si " ?? " est affiché à la position ⑦ est affiché
⑦	<p>18:06 --:--</p> <p>Off ??</p> <p>Prochaine heure de commutation</p> <ul style="list-style-type: none"> • Prochaine heure de commutation définie (18:06) • Prochaine 24 h pas d'heure de commutation définie • Champ vide : aucune heure de commutation définie • Heure de commutation désactivée par la touche [⌚] ⑥ • Horloge en temps réel non valide, doit être utilisée via l'application NFC être à nouveau réglée et transmise
⑧	<p>Heure de commutation suivante</p> <ul style="list-style-type: none"> • Position de fin de course en haut • Position finale en bas • Position intermédiaire Z-POS (en haut) • Position intermédiaire L-POS (en bas) • Commutation en mode de fonctionnement Auto • Commutation en mode de fonctionnement Manuel <p>Affichage des symboles du mode de fonctionnement uniquement si aucune fonction de conduite n'est définie.</p>
⑨	<p>Information système si disponible</p> <p>Erreur générale</p> <ul style="list-style-type: none"> • Batterie faible • Batterie vide

8 Remarque sur l'élimination et la protection de l'environnement



Le consommateur est légalement tenu d'éliminer correctement les appareils électroniques en fin de vie. Ceux-ci peuvent être retournés gratuitement dans les points de collecte publics prévus à cet effet ou par le biais du commerce. Les détails de l'élimination conforme à la loi sont réglés par la législation nationale respective. Le symbole de la poubelle barrée signifie que les appareils électriques ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères après leur durée de vie. Les appareils électriques peuvent contenir des ressources précieuses et des substances nocives pour la santé humaine et l'environnement. En réutilisant et en recyclant les appareils électriques, vous contribuez de manière importante à la protection de la santé humaine et de l'environnement.

9 Matériel d'information à télécharger

elero.com/en/search?q=138262001&q=1



TempoSon-868 Slide

10 Conformité

Déclaration de conformité CE et UKCA

Par la présente, elero GmbH déclare que les appareils « Son AC » sont conformes aux exigences fondamentales et autres dispositions pertinentes des directives européennes en vigueur en Europe. Le texte complet de la déclaration de conformité UE est disponible à l'adresse Internet suivante

www.elero.de/de/downloads-service .

www.elero.com/en/downloads-service .



11 Application elero NFC

Permet de programmer TempoSon-868 Slide ainsi que les autres contrôleurs Son compatibles NFC.

Disponibilité	QR Code	URL
Android Google Play 		play.google.com/store/apps/details?id=de.elero.nfcapp&hl=de
iOS Apple App Store 		apps.apple.com/de/app/elero-nfc-app/id1624655258

Condition préalable: la technologie NFC (Near Field Communication) doit être prise en charge par l'appareil intelligent (smartphone ou tablette) et être activée.

- L'utilisateur interagit avec le TempoSon-868 Slide via l'application elero NFC sur son appareil intelligent. La fonction NFC doit être activée sur l'appareil intelligent. Lancez l'application elero NFC.
- L'application elero NFC configure l'émetteur sélectionné, en l'occurrence TempoSon-868 Slide.

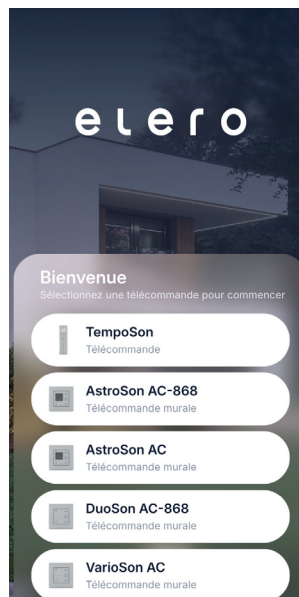
Fonctions

- L'heure, la date, les informations astronomiques et le passage à l'heure d'été/d'hiver sont enregistrés dans TempoSon-868 Slide.
- Configuration de l'appareil mural via l'application elero NFC.
- Lecture des informations provenant du module de commande via l'application elero NFC.

11.1 Assistant de configuration

L'assistant de configuration s'affiche lors du premier démarrage de l'application. L'utilisateur peut s'informer ici sur l'ensemble des fonctionnalités de chaque appareil.

- L'utilisation complète d'un TempoSon-868 Slide n'est disponible qu'après le transfert, via NFC, soit de la (incluse dans l'application elero NFC) ou une configuration personnalisée par l'utilisateur a été transférée via NFC vers TempoSon-868 Slide.



Sélectionnez l'appareil souhaité dans la liste des appareils disponibles (avec lesquels l'application elero NFC peut communiquer et pour lesquels un fichier de configuration existe) en vue de la configuration ultérieure.

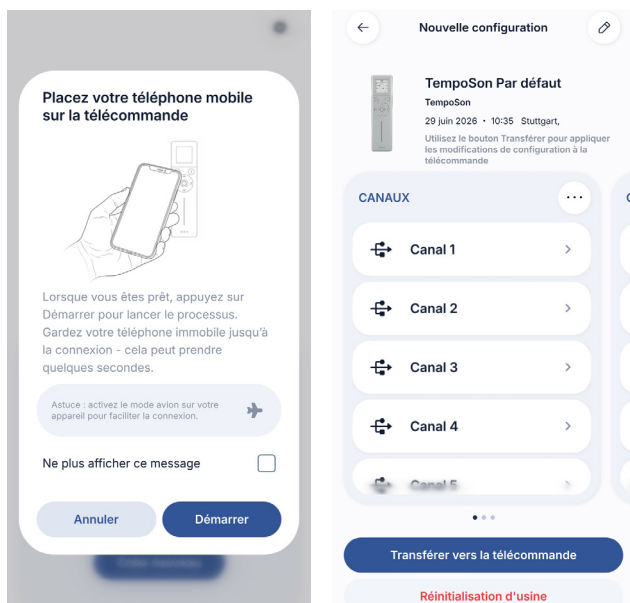
La liste comprend

- la télécommande sans fil TempoSon-868 Slide
- la télécommande filaire AstroSon AC-868
- la télécommande filaire Astro Son AC
- la télécommande filaire DuoSon AC-868
- la télécommande filaire VarioSon AC

11.2 Configuration standard disponible

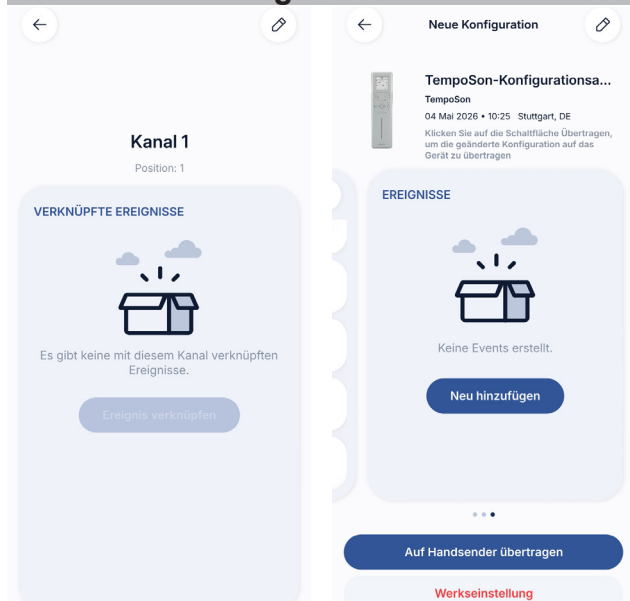


- Dans une étape distincte, les informations enregistrées dans la configuration sélectionnée sont transférées vers l'appareil. En cas de problèmes de connexion NFC, il est possible de passer temporairement en mode avion pour faciliter la connexion.



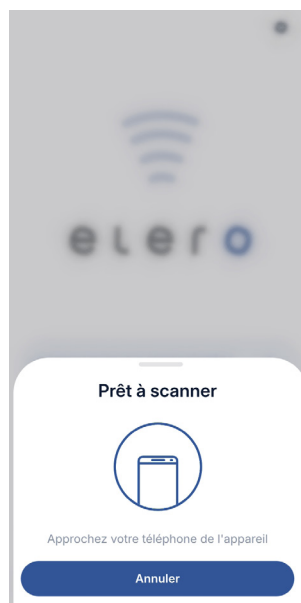
Écran « Nouvelle configuration » :
Il est possible d'ajouter de nouveaux événements ou de supprimer des événements existants après les avoir sélectionnés.

11.3 Neue Konfiguration



Écran « Nouvelle configuration » :

- L'icône en forme de crayon en haut à droite permet d'accéder aux paramètres de cette configuration, ici « Assistant de configuration Tempo-Son ».
- En balayant l'écran vers la gauche, on passe de l'écran « Canaux » (chapitre 13.3.1) à celui des « Groupes » (chapitre 13.3.2), puis à celui des « Événements » (chapitre 13.3.3). La position relative est indiquée par les trois points alignés au-dessus du bouton « Transférer vers la télécommande ».
- **Bouton « Transférer vers la télécommande » :**
Son activation lance le transfert de la configuration actuelle vers le TempoSon-868 Slide.

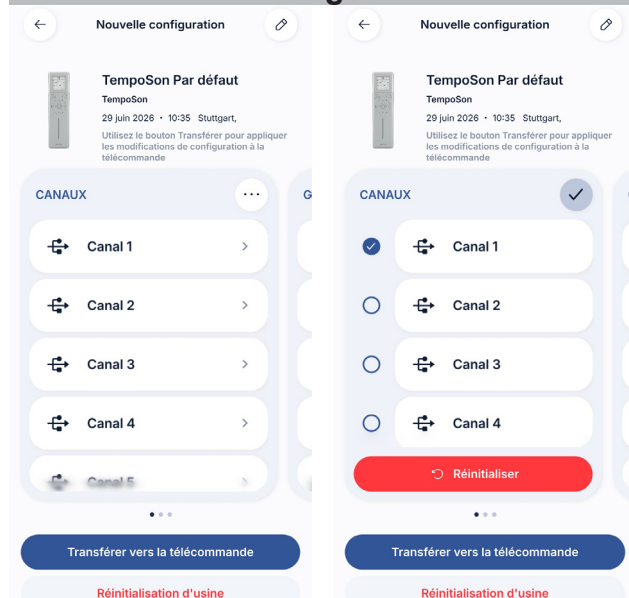


Affichage à l'écran « Transfert vers l'appareil » : la configuration affichée dans l'application NFC est transférée vers le TempoSon-868 Slide.
Une icône NFC apparaît en haut à droite de l'écran du TempoSon-868 Slide. Le message suivant s'affiche dans l'application « Écrit avec succès sur l'appareil ».

• Bouton « Réglages d'usine » :

Après une demande de confirmation, cette commande réinitialise la configuration actuelle (nom tel qu'affiché en haut de l'écran). La configuration n'est pas supprimée.
Message : Réinitialisation de la configuration terminée.
Le nom de la configuration est conservé.

11.3.1 Nouvelle configuration des canaux



La vue des canaux offre un aperçu des différents canaux dans la configuration affichée ci-dessus. En appuyant sur la flèche vers la droite derrière un canal, vous pouvez modifier le nom de ce canal, lui attribuer une icône graphique à partir d'une liste de sélection et définir sa position dans l'ordre d'affichage de la liste.

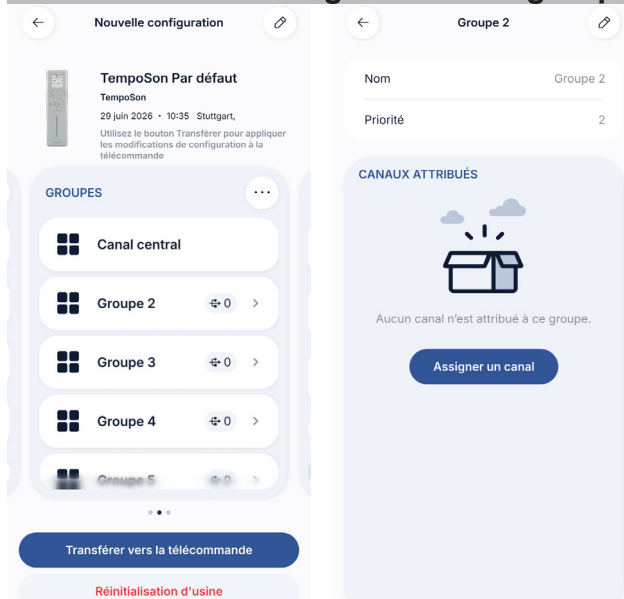
En appuyant sur le menu contextuel « ... », l'icône se transforme en coche. Il est alors possible de sélectionner des canaux individuels en cochant les boutons de sélection souhaités.

• **Bouton « Réinitialiser » :**

Après une demande de confirmation (Réinitialiser le canal), cette commande réinitialise les paramètres de configuration (informations sur le canal) d'un ou plusieurs canaux.

Si le nom du canal sélectionné a déjà été modifié, il est supprimé et réinitialisé à son nom par défaut. Le canal sélectionné est supprimé des groupes et des événements auxquels il était affecté.

11.3.2 Nouvelle configuration des groupes



La vue des groupes offre un aperçu du canal central et des différents groupes dans la configuration affichée ci-dessus. Le premier groupe est le canal central et contient tous les canaux. Le canal central est en lecture seule et ne peut être ni modifié, ni déplacé, ni supprimé.

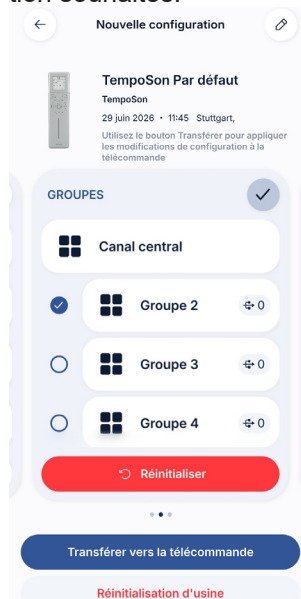
Tous les groupes sont répertoriés avec l'icône de groupe et le nom du groupe.

Appuyer sur un groupe ouvre la vue permettant de le modifier. En appuyant sur l'icône en forme de crayon dans le coin supérieur droit, vous pouvez modifier les propriétés du groupe.



Il est possible de modifier le nom du groupe ainsi que son ordre d'affichage dans la liste (priorité de 2 à 10). Un ou plusieurs canaux peuvent être attribués à un groupe. Un ou plusieurs canaux peuvent être supprimés d'un groupe. Le bouton « Attribuer un canal » permet d'activer ou de désactiver l'affectation d'un canal à un groupe.

En appuyant sur le menu contextuel « ... », l'icône se transforme en coche. Il est alors possible de sélectionner des groupes individuels en cochant les boutons de sélection souhaités.



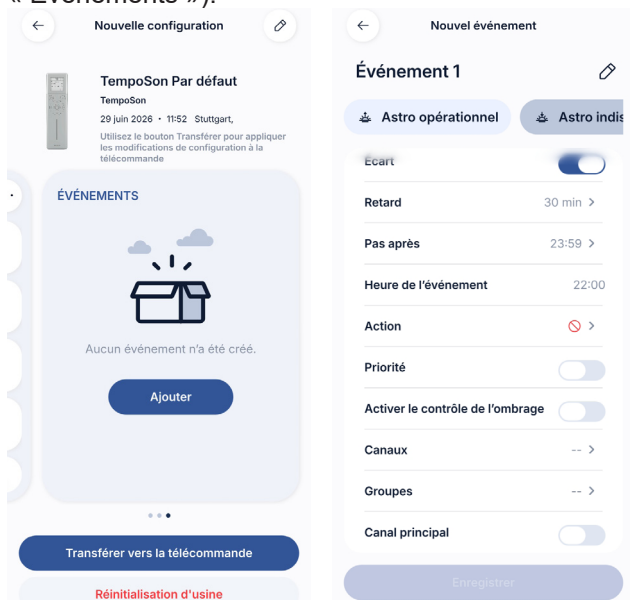
• **Bouton « Réinitialiser » :**

Une fois la demande de confirmation (Réinitialiser le groupe) acceptée, cette commande réinitialise les paramètres de configuration (informations sur les groupes) d'un ou plusieurs groupes.

Si le nom du groupe sélectionné a déjà été modifié, il est supprimé et réinitialisé à son nom par défaut. Le groupe sélectionné est supprimé des affectations de canaux et d'événements auxquels il était associé.

11.3.3 Nouvelle configuration des événements

Tant qu'aucun événement n'est défini, l'écran affiche le bouton « Ajouter nouveau » permettant de définir un nouvel « Événement 1 ». Le troisième onglet « Heure » de l'événement affiché cidessus apparaît (voir chapitre 11.5 « Événements »).



• **Bouton « Ajouter » :**

Cette fonction permet de définir de nouveaux événements au sein de la configuration affichée ci-dessus.

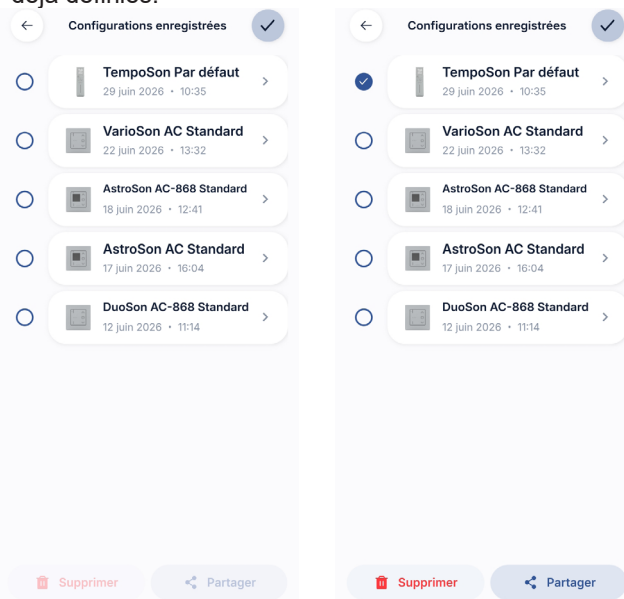
11.4. Configuration enregistrée



Lors des lancements ultérieurs de l'application, l'écran s'affiche avec le bouton « Configurations enregistrées », les configurations existantes et le bouton « + Créer une nouvelle configuration ».

L'assistant de configuration peut être lancé à tout moment via l'icône Paramètres (roue dentée en haut à droite) dans le menu des paramètres.

- L'assistant de configuration qui vient de démarrer se poursuit et une nouvelle configuration est créée.
- Il est recommandé de renommer la configuration nouvellement créée en « Nouvelle configuration » afin de mieux la distinguer.
- Une nouvelle configuration peut être créée à partir d'une configuration standard prédéfinie (assistant de configuration).
- Une configuration déjà enregistrée peut être modifiée, ou la configuration d'un appareil existant peut être lue et modifiée.
- **Bouton « Configurations enregistrées » :** cette fonction affiche la liste des configurations existantes déjà définies.



Bouton « Supprimer » :

Exécution « Supprimer » : la configuration précédemment sélectionnée est supprimée des configurations enregistrées sur le Smart Device.

Bouton « Partager » :

Opération « Partager » : un fichier de configuration, par exemple nommé « Standard(2).lro », est enregistré sur le Smart Device.

11.5 Événements

Sous « Événements », vous pouvez choisir entre les onglets « Astro OUVERT », « Astro FERMÉ » et « Heure ». Le nom de l'événement peut être modifié à l'aide de l'icône en forme de crayon. Les événements nouvellement créés sont numérotés de manière consécutive (Événement 1, Événement 2, etc.).

11.5.1 Onglet Astro OUVERT et onglet Astro FERMÉ

Mouvement « OUVERT » basé sur l'heure astronomique (illustration de gauche) Mouvement « FERMÉ » basé sur l'heure astronomique (illustration de droite)

Répéter :

Tous les jours (par défaut)

Répéter l'événement avec une sélection individuelle pour les jours de la semaine. Activé par défaut pour tous les jours de la semaine.

Lever du soleil (dans l'onglet Astro OUVERT) :

Affichage de l'heure du lever du soleil pour le jour et le lieu actuels

Coucher du soleil (dans l'onglet Astro COUCHER) :

Affichage de l'heure du coucher du soleil pour le jour et le lieu actuels.

Écart :

Désactivé (par défaut), Activé : heure différente de l'événement

Délai :

Lorsque l'option « Écart » est activée, affichage de la durée de retard de l'événement (intervalle maximal de 2 heures avant à 2 heures après l'heure de l'événement)

Pas avant (dans l'onglet Astro OUVERT) :

Indication de l'heure de l'événement Astro AUF (« au plus tôt »).

Pas après (dans l'onglet Astro COUCHER) :

Indication de l'heure de l'événement Astro COUCHER (« au plus tard »).

Heure de l'événement :

Heure réelle de l'événement selon l'écart défini.

Action :

Sélectionner l'une des 6 options suivantes pour l'heure de l'événement :

Pas de mouvement (par défaut), mouvement vers le HAUT, mouvement vers le BAS, commande STOP, position intermédiaire Z-POS, position intermédiaire L-POS.

Priorité :

Désactivée (par défaut), Activée. Priorité des commandes programmées par minuterie par rapport aux commandes déclenchées manuellement pour les fonctions d'ombrage. Lorsque la priorité est réglée sur « Activée », la minuterie a une priorité plus élevée et prend le pas sur le réglage de la commutation manuel/automatique, même si le réglage « Manuel ».

Si la priorité est réglée sur « Désactivé », les commandes de minuterie ne sont exécutées que si le réglage de la commutation manuelle/automatique est défini sur « Auto ».

Désactivation du capteur de luminosité (une seule fois) :

Désactivé (par défaut), Activé.

« Désactivé » signifie : pas de désactivation du système d'ombrage automatique en cas de commande horaire automatique [DESCENTE]. « Une seule fois » signifie : valable uniquement pour les capteurs de luminosité elero (aussi bien filaires que sans fil).

L'une des trois options suivantes (canaux, groupes, canal central) peut être attribuée à un événement.

Canaux :

Liste des canaux 1 à 15.

Un ou plusieurs canaux peuvent être sélectionnés.

Groupes :

Liste des groupes 2 à 10.

Un ou plusieurs groupes peuvent être sélectionnés.

Canal central :

Désactivé (par défaut), Activé.

Affectation du canal central (tous les canaux) à l'événement.

Enregistrer :

Cette commande enregistre les modifications apportées à cette configuration.

11.5.2 Onglet Heure

Mouvement commandé par l'heure

Heure personnalisée pour les événements non basés sur l'astrologie

Répéter :

Tous les jours (par défaut).

Répéter l'événement avec une sélection personnalisée des jours de la semaine. Activé par défaut pour tous les jours de la semaine.

Heure:

Chaque moment de la journée peut être défini individuellement pour un événement.

Action:

Sélectionnez l'une des 6 options suivantes pour le moment de l'événement :

Pas de mouvement (par défaut), mouvement VERS LE HAUT, mouvement VERS LE BAS, commande STOP, déplacement vers la position intermédiaire Z-POS, déplacement vers la position intermédiaire L-POS.

Priorité :

Désactivée (par défaut), Activée.

Priorité des commandes programmées par minuterie par rapport aux commandes déclenchées manuellement pour les fonctions d'ombrage.

Lorsque la priorité est réglée sur « Activée », la minuterie a une priorité plus élevée et prend le pas sur le réglage de la commutation manuel/automatique, même si le réglage « Manuel ».

Lorsque la priorité est réglée sur « Désactivé », les commandes programmées ne sont exécutées que si le commutateur manuel/automatique est réglé sur « Auto ».

Désactivation des capteurs de lumière (une seule fois) :

Désactivée (par défaut), Activée.

« Désactivé » signifie : pas de désactivation du système d'ombrage automatique en cas de commande automatique de la minuterie [DESCENTE].

« Une seule fois » signifie : valable uniquement pour les capteurs de luminosité elero (aussi bien filaires que sans fil).

L'une des trois options suivantes (canaux, groupes, canal central) peut être attribuée à un événement.

Canaux :

Liste des canaux 1 à 15.

Un ou plusieurs canaux peuvent être sélectionnés.

Groupes :

Liste des groupes 2 à 10.

Un ou plusieurs groupes peuvent être sélectionnés.

Canal central :

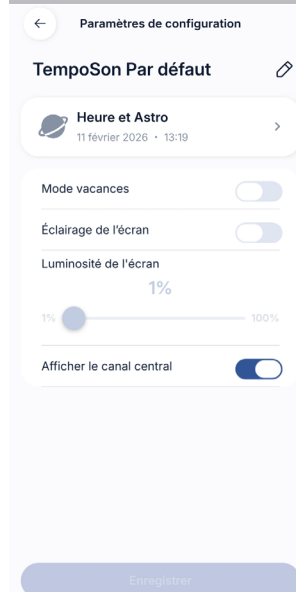
Désactivé (par défaut), Activé.

Affectation du canal central (tous les canaux) à cet événement.

Enregistrer :

Cette opération enregistre les modifications apportées à cette configuration.

11.6 Paramètres de configuration



Le symbole en forme de crayon en haut à droite permet de modifier le nom de la configuration.

Mode vacances (durée de commutation +/- 30 min) :

Désactivé (par défaut), Activé.

Lorsque cette fonction est activée, les motorisations commandées fonctionnent selon des horaires différents de ceux programmés.

Éclairage de l'écran :

Désactivé (par défaut), Activé.

Luminosité de l'écran :

Le curseur peut être réglé dès que le rétroéclairage de l'écran est « Activé » ; sinon, il est désactivé.

Afficher le canal central :

Désactivé, Activé (par défaut).

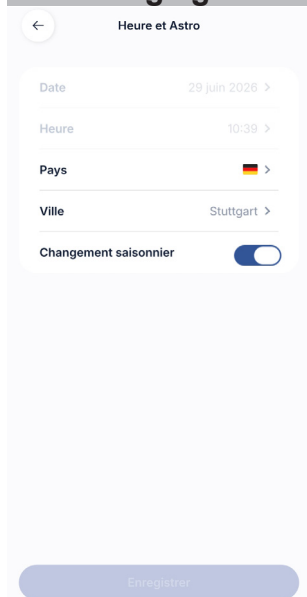
L'affichage du canal central peut être activé. Lorsque le canal central est masqué, les événements existants ayant un impact sur ce canal continuent d'être exécutés.



Enregistrer :

Cette commande enregistre les modifications apportées à cette configuration.

11.7 Réglages de l'heure et de l'astrologie



Date :

Reprise des données du système d'exploitation de l'appareil intelligent. Réglage par défaut : ne peut pas être modifié manuellement.

Heure :

Reprise depuis le système d'exploitation de l'appareil connecté. Réglage par défaut : ne peut pas être modifié manuellement.

Le réglage manuel de la date et de l'heure est possible si l'option « Transfert automatique de la date et de l'heure » (chapitre 11.8) est désactivée dans les paramètres de l'application.

Pays :

Sélection du pays parmi les pays européens, réglage par défaut : Allemagne. Affichage avec le drapeau correspondant.

Ville :

Sélection de la ville spécifique au pays pour un géolocalisation individuelle. Réglage par défaut : Berlin.

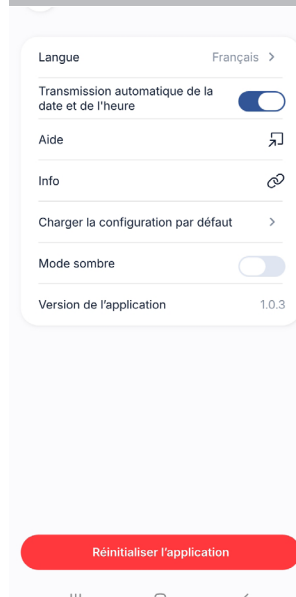
Changement saisonnier :

Désactivé, Activé (par défaut). Changement d'heure automatique pour toutes les configurations.

Enregistrer :

Cette opération enregistre les modifications apportées à cette configuration.

11.8 Paramètres de l'application



• Langue :

La sélection s'effectue indépendamment de la langue choisie pour le système d'exploitation de l'appareil connecté.

• Transmission automatique de la date et de l'heure :

Désactivé, Activé (par défaut).

Si l'option est réglée sur « Activé », l'heure système actuelle de l'appareil intelligent est également transférée vers le TempoSon-868 Slide à chaque transfert NFC.

Si l'option est réglée sur « Désactivé », l'heure doit être réglée manuellement dans la configuration de l'appareil TempoSon-868 Slide avant le transfert NFC.

• Aide :

Lien permettant d'accéder directement aux informations d'utilisation mises à disposition sur le site du fabricant.

• Info :

Site du fabricant - Mentions légales.

• Assistant de configuration :

voir chapitre 11.1.

• Mode sombre :

Désactivé (par défaut), Activé.

• Version de l'application :

Numéro de version du logiciel installé Version de l'application

• Réinitialiser l'application :

Cette opération supprime, après une demande de confirmation supplémentaire, tous les réglages personnalisés de l'application ainsi que toutes les configurations.

Informazioni sull'uso (traduzione)



IMPORTANTE

**Leggere attentamente prima dell'uso.
Conservare per riferimento futuro**

1 Descrizione del prodotto e utilizzo

I trasmettitori radio della serie elero TempoSon-868 Slide sono progettati per il controllo radio bidirezionale di automazioni per tende da sole, dispositivi di protezione solare, veneziane, tapparelle o altri ricevitori radio elero. tende da sole, dispositivi di protezione solare, veneziane, tapparelle o altri ricevitori radio elero.

- Da utilizzare solo in ambienti asciutti.
- La configurazione richiede l'uso di uno smart device (smartphone o tablet con comunicazione near field NFC attivata) con l'app gratuita NFC elero (disponibile su Google Play Store e Apple App Store).



ATTENZIONE!

Rischio di lesioni dovute allo schiacciamento di parti del corpo

Rischio di lesioni dovute allo schiacciamento di parti del corpo, all'avvio indipendente di azionamenti per dispositivi di schermatura solare e alla commutazione di altri ricevitori radio elero.

- Azionare il TempoSon-868 Slide solo in prossimità dei dispositivi da controllare!
- Evitare che il funzionamento sia dovuto a disattenzione o a mancanza di concentrazione.
- Tenere il telecomando lontano dalla portata dei bambini.



ATTENZIONE!

Rischio di lesioni e ustioni

Rischio di lesioni da batterie e rischio di ustioni da sostanze pericolose.

- Non ingerire le batterie.
- Tenere le batterie nuove o usate lontano dalla portata dei bambini.
- Se il vano batterie non si chiude saldamente, smettere di usare il prodotto e tenerlo lontano dai bambini.
- Se si ritiene che le batterie siano state ingerite o siano conficcate in una parte del corpo, rivolgersi immediatamente a un medico.

1.1 Uso previsto, Uso improprio prevedibile

Il radiotrasmettitore può essere utilizzato solo per il comando via radio di tapparelle, tende e sistemi di protezione solare o di altri ricevitori radio bidirezionali elero ProLine 2.

Da utilizzare solo in ambienti asciutti per la commutazione e il controllo degli azionamenti radio elero e dei ricevitori radio elero. Non apportare modifiche al TempoSon-868 Slide! Non far cadere il dispositivo, non esporlo a fonti di calore e non immergerlo in liquidi. Evitare di mettere in funzione il radiotrasmettitore per disattenzione o mancanza di concentrazione. Il produttore non si assume alcuna responsabilità per i danni derivanti dalle cause citate. L'uso di dispositivi radio che operano alla stessa frequenza può causare interferenze e compromettere le prestazioni del prodotto.

1.2 Ambito di consegna

- Radiotrasmettitore
 - Batterie alcaline inserite
 - Supporto a parete in più parti
 - Informazioni per l'utente per la sicurezza
- Informazioni per l'utente disponibili in diverse lingue sul nostro sito web all'indirizzo elero.com/son-manuals

1.3 Caratteristiche funzionali

- 15 canali radio, 9 canali di gruppo, 1 canale centrale
- Feedback di stato tramite display
- Commutazione automatica/manuale della modalità operativa
- cursore
- Tasto menu
- Tasto Info
- Configurazione tramite app elero NFC da dispositivo smart

1.4 Pulizia

Non utilizzare solventi o abrasivi per pulire il prodotto.

1.5 Conformità

Con la presente, elero GmbH dichiara che i radiotrasmettitori della serie „Son“ sono conformi alla Direttiva 2014/53/UE. Il testo completo della dichiarazione di conformità UE è disponibile al seguente indirizzo Internet: www.elero.de/de/downloads-service/



1.6 Indirizzo del produttore

elero GmbH Antriebstechnik
Maybachstr. 30, 73230 Schlierbach
Deutschland / Germania
Telefono: +49 7021 9539-0, Fax: +49 7021 9539-212

1.7 Servizio di assistenza

Se si verificano malfunzionamenti nonostante l'uso corretto o se il TempoSon-868 Slide è danneggiato, contattare il rivenditore o il distributore autorizzato.

TempoSon-868 Slide

28 704.0001 silver

28 714.0001 white



2 Elementi funzionali e operativi

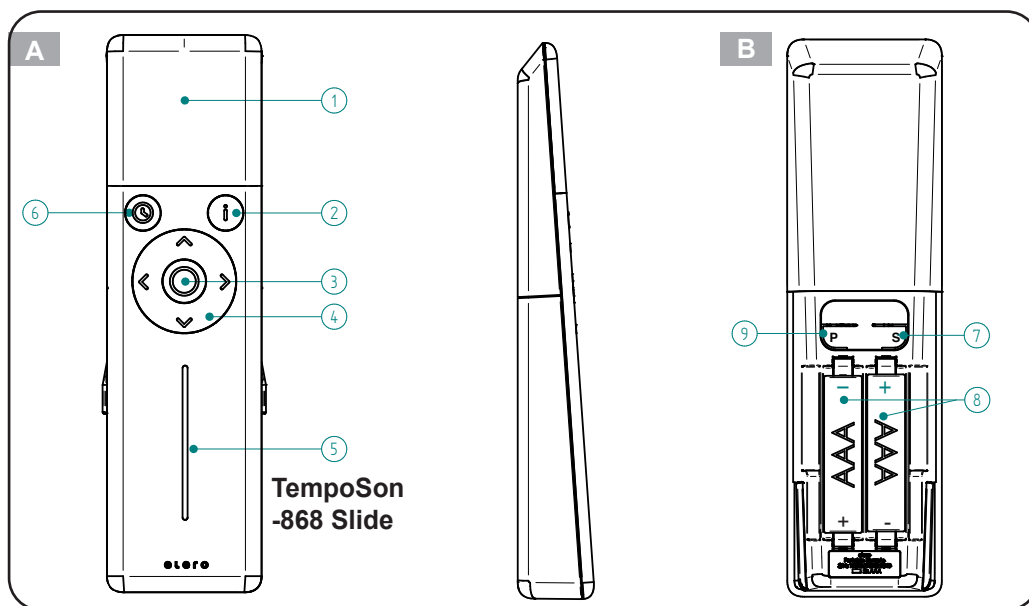


Fig. A Parte anteriore

- ① Display
- ② Pulsante [i] (Info)
- ③ Pulsante di comando [STOP ●]
- ④ Anello di comando con 4 contatti di commutazione
in alto [SU ▲]
in basso [GIÙ ▼]
sinistra
destra
- ⑤ Corsore (comando a scorrimento)
Tag NFC-situato sotto di esso
- ⑥ Pulsante del tempi di commutazione [⌚]

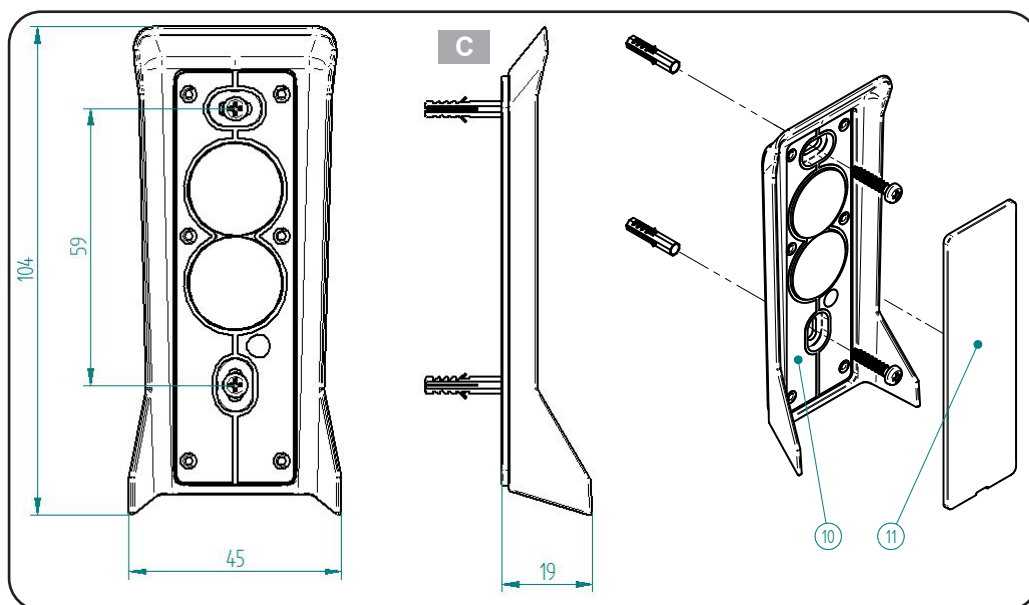
Fig. B Posteriore (senza coperchio del vano batteria)

Coperchio del vano batteria parallelo all'alloggiamento

- ⑦ Pulsante di apprendimento selettivo [S] (destra)
- ⑧ Batterie nello scomparto con indicazione della polarità
- ⑨ Pulsante di apprendimento [P] (sinistra)

Fig. C Supporto a parete

- ⑩ Supporto a parete
 - Con 2 magneti rotondi integrati
 - B Distanza tra i fori: 59 mm
- ⑪ Coperchio del supporto a parete



2.1 Messa in funzione

IMPORTANTE: Assicurare una connessione radio senza ostacoli. Prima di procedere al montaggio a parete, verificare che la superficie non presenti cavi nascosti e così via; fissare il supporto a parete ⑩ (Fig. C) in modo appropriato. adatto. Inserire con cautela il coperchio ⑪ nell'incavo in basso o, se necessario, estrarlo con una leva. o, se necessario, far leva perpendicolarmente al coperchio.

Per configurare il dispositivo è necessario installare l'applicazione NFC elero su un dispositivo intelligente (tablet o smartphone con interfaccia NFC).

• Google Play Store: <https://play.google.com/store/apps/>

• Apple App Store: <https://apps.apple.com/app/id>

2.2 Utilizzo del TempoSon-868 Slide con lo smart device

Configurazione per o su TempoSon-868 Slide

- Leggere
- cambiare
- scrivere o salvare
- riutilizzo
- Ripristino delle impostazioni di fabbrica del TempoSon-868 Slide

2.3 Utilizzo del TempoSon-868 Slide senza dispositivo intelligente

Dopo aver configurato il TempoSon-868 Slide con l'app elero NFC, tutte le funzioni possono essere utilizzate senza uno smart device. Selezionare il canale radio e visualizzare le informazioni sul canale sul display, ad es.

- Numero del canale radio
- Nome del canale radio
- Ora e tipo del prossimo movimento automatico
- Stato del canale radio e dei sensori
- Modalità di funzionamento automatico (modalità automatica)
- Modalità vacanza
- Movimenti
- Processi di oscuramento

2.4 Pulsanti di comando

2.4.1 Anello di comando ④ (Fig. A)

I pulsanti di comando [SU ▲] ④ e [GIÙ ▼] ④ possono essere usati per canale radio individuale, canale di gruppo o canale centrale. I pulsanti di comando ⑫ e il cursore dell'elemento di controllo (controllo a scorrimento) ⑤ non possono essere utilizzati contemporaneamente.

- Pulsanti di comando [sinistra ◀] ④ o [destra ▶] ④: Premere brevemente per passare da un canale radio individuale all'altro nella schermata canali radio individuali o per passare da un canale all'altro nella vista di gruppo.
- A sinistra: Premere a lungo per cambiare il livello in senso decrescente A Destra: Premere a lungo per cambiare il livello in senso crescente Cambio di livello tra vista canale singolo, vista canale di gruppo e vista canale centrale.
- Canale di gruppo: Raggruppamento di vari canali radio individuali. Controllo di più canali radio contemporaneo. Ogni singolo canale può essere assegnato a uno (o più) canali di gruppo (9).

- Canale centrale: Riepilogo di tutti i canali radio.
- Pulsante di comando superiore: comando radio [UP ▲] ④, a seconda delle funzioni del ricevitore radio appreso.
- Pulsante di comando Giù: Comando radio [DOWN ▼] ④, a seconda delle funzioni del ricevitore radio appreso.

2.4.2 Pulsante di comando [STOP] ● ③ (Fig. A)

- Comando radio [STOP ●] ③ a seconda delle funzioni del ricevitore radio appreso

Con gli azionamenti radio elero, i pulsanti di comando [SU ▲] ④, [GIÙ ▼] ④ e [STOP ●] ③ vengono utilizzati anche per impostare le posizioni finali e intermedie.

Sequenze e combinazioni di tasti

Contrassegnate con „+“ tra le singole [denominazioni dei tasti].

2.4.3 Tasto del tempi di commutazione [⌚] ⑥ (Fig. A)

Attivazione o disattivazione dei comandi a tempo. Questo include sia i tempi di commutazione fissi (orari di commutazione individuali) che quelli stagionali (comandi astro l'alba o il tramonto).

2.4.4 Tasto [i] ②: Info

Tasto di selezione della modalità operativa (Fig. A)

Visualizzazione e selezione della rispettiva modalità operativa

I segnali radio dei sensori di vento e pioggia vengono sempre elaborati, indipendentemente dalla modalità di funzionamento.

- **Modalità di funzionamento Auto:** i ricevitori Teach-in rispondono ai comandi temporizzati delle unità di controllo e a tutti i comandi radio dei sensori via radio. Quando è attivata la modalità di funzionamento Auto, un comando radio [OPEN ▲] ⑫ è inviato. I ricevitori radio eseguono comandi temporizzati e manuali. comandi di funzionamento manuale.
- **Modalità di funzionamento manuale:** i ricevitori Teach-in non rispondono ai comandi temporizzati dei dispositivi di controllo e non rispondono ai comandi radio dei sensori di luce.
- **Modalità di funzionamento manuale e priorità „ON“:** il ricevitore risponde ai comandi temporizzati.
- **Modalità di funzionamento manuale e priorità „OFF“:** il ricevitore non risponde ai comandi del timer.
- **Modalità mista Auto/Manuale:** modalità operative diverse su più canali radio.

- Pressione breve del pulsante (<1,8 s): Richiesta di informazioni sulla modalità di funzionamento Auto o Manuale da parte del ricevitore radio, nonché aggiornamento delle informazioni dai ricevitori radio e feedback aggiuntivo dal sistema.
- Pressione prolungata del tasto (> 3 s): Commutazione tra le modalità operative Auto e Manuale con l'impostazione Canale singolo, Canale di gruppo, Canale centrale). La pressione prolungata del tasto quando il canale centrale è attivato cambia la modalità di funzionamento per tutti i singoli canali.

2.4.5 Cursore (comando a scorrimento) ⑤ (Fig. A)

Elemento di comando sensibile al tatto [cursore] ⑤ per eseguire l'esecuzione di azioni specifiche del dispositivo mediante il movimento.

Funzionamento del cursore ⑤	Azione
Scorrere verso l'alto e tenere premuto	<ul style="list-style-type: none"> • Movimento e regolazione fine verso l'alto • Più luminoso
Passare il dito verso il basso e tenerlo premuto	<ul style="list-style-type: none"> • Movimento e regolazione fine verso il basso • Più scuro
Rilasciare il cursore	<ul style="list-style-type: none"> • Il movimento si ferma • Il processo di oscuramento si arresta

I comandi del cursore ⑤ non vengono inoltrati ad altri ricevitori radio e non vi è alcun feedback.

- Il cursore è disattivato per impostazione predefinita.
- Attivare il cursore:
Premere [STOP ●] + [i] per più di 6 secondi.
- Disattivare il cursore:
Premere nuovamente [STOP ●] + [i] per più di 6 secondi.
- Il cursore è sempre disattivato nei gruppi e nel canale centrale.

2.5 Insegnamento TempoSon-868 Slide nei ricevitori radio

Quando si programma un canale radio (dal canale 1 al canale 15) del trasmettitore radio in un ricevitore radio, i comandi di movimento [SU ▲] ⑫ e [GIÙ ▼] ⑫ sono assegnati alle direzioni di movimento dell'azionamento: Impostare il funzionamento pulsante (vedere istruzioni nelle tabelle seguenti). Se l'assegnazione non è corretta, cancellare il radiotrasmettitore e reinserirlo (vedere Cancellazione del collegamento radio tra radiotrasmettitore e ricevitore/i radio).

- Un canale radio selezionato di un trasmettitore radio può essere programmato in più ricevitori radio.

Pulsante di autoapprendimento [P] ⑨ (Fig. B)

- Il pulsante di programmazione [P] ⑨ consente di programmare il canale radio selezionato (dal canale 1 al 15) del trasmettitore radio in uno o più ricevitori radio.

Pulsante di programmazione selettiva [S] ⑦ (Fig. B)

- Con il pulsante di programmazione selettiva [S] ⑦, è possibile selezionare un solo ricevitore radio alla volta (segnalato da un'azione specifica del dispositivo finale) e impostarlo in modalità di apprendimento, anche se più ricevitori radio sono pronti per l'apprendimento nello stesso momento. In questo modo è possibile eseguire un apprendimento mirato su ricevitori radio specifici.
- Almeno un ricevitore radio deve trovarsi in una delle due modalità di apprendimento (asincrona o sincrona).

2.5.1 Modalità di apprendimento asincrona (standard)

Sono disponibili due varianti con il tasto di programmazione [P] ⑨ e con il tasto di programmazione selettiva [S] ⑦. Entrambi i metodi sono adatti per accoppiare il

- il primo trasmettitore radio o un trasmettitore radio aggiuntivo con uno o più ricevitori radio pronti per l'apprendimento.

I tempi di sosta dei ricevitori radio partecipanti prima dell'inizio di un nuovo viaggio variano. Dopo qualche tempo, i ricevitori radio funzionano in modo asincrono l'uno rispetto all'altro. In questo modo è più facile impostare i Pulsanti per un ricevitore radio specifico.

Modalità di apprendimento asincrono con il pulsante di apprendimento selettivo [S] ⑦

- La modalità di apprendimento viene avviata automaticamente nel ricevitore radio con la ricezione più forte.
- Tutti i ricevitori radio pronti per l'apprendimento sono raccolti in un elenco nel trasmettitore radio.
- Avvio della modalità di apprendimento nel ricevitore radio successivo: premere nuovamente il tasto di apprendimento selettivo [S] ⑦ per circa 1 secondo.
- Per avviare la modalità di programmazione nel radiorecettore precedente: premere prima brevemente il tasto di programmazione selettiva [S] ⑦, quindi premere immediatamente il tasto di programmazione selettiva [S] ⑦ per circa 1 secondo.
- Ripetere la procedura „Pulsante“ (vedere le istruzioni nella tabella) per ogni ricevitore radio desiderato.
- Uscita dalla modalità di apprendimento: Quando si utilizza il pulsante di apprendimento selettivo [S] ⑦ la modalità di apprendimento nel trasmettitore radio e in tutti i ricevitori radio deve essere annullata premendo il pulsante [STOP ●] ③ per almeno 6 secondi.

Modalità di apprendimento asincrono con il tasto Pulsante di programmazione selettiva [S] ⑦

Azione istruzione	Risultato
<u>Attivare la modalità di apprendimento asincrona:</u> Disattivare e riattivare la tensione di rete o premere contemporaneamente per 3 secondi i tasti di un trasmettitore radio già appreso [SU ▲] ④ + [GIÙ ▼] ④ + [P] ⑨.	I dispositivi radio passano alla modalità di programmazione asincrona per 5 minuti.
<u>Avviare la modalità di apprendimento nel trasmettitore radio e nei ricevitori radio:</u> Selezionare il canale radio desiderato sul trasmettitore radio da apprendere e premere il pulsante di apprendimento selettivo. premere il pulsante di programmazione selettiva [S] ⑦ per circa 1 secondo.	I dispositivi radio passano in modalità di apprendimento e iniziano a muoversi ciclicamente verso l'alto e verso il basso (durata massima 2 minuti).
<u>Impostazione del primo impulso:</u> Premere il pulsante [SU ▲] ④ o [GIÙ ▼] ④ subito dopo aver iniziato un movimento. • Per salire, premere il pulsante [SU ▲] ④. • Per una discesa, premere il pulsante [DOWN ▼].	Premere il tasto successo: Il dispositivo radio si ferma brevemente e poi continua il viaggio in corso. Premere fallito: il radiorecettore non si ferma e completa il viaggio in corso. → Azione Ripetere l'impostazione del primo impulso.
<u>Impostazione del secondo impulso:</u> Prerequisito: Il primo colpo è stato impostato. Subito dopo aver iniziato un movimento opposto, premere il tasto [SU ▲] ④ o [GIÙ ▼] ④. • Per salire, premere il pulsante [SU ▲] ④. • Per una discesa, premere il pulsante [DOWN ▼] ④.	Se si preme il tasto successo: il dispositivo radio prosegue il viaggio in corso, segnalando la fine del processo di apprendimento. Colpo fallito: il dispositivo radio non interrompe il viaggio in corso. → Azione Ripetere l'impostazione del primo impulso.

Modalità di apprendimento asincrono con il tasto Pulsante di programmazione selettiva [S] ⑦

Terminare la modalità di apprendimento nel trasmettitore radio e nel/i ricevitore/i radio:
Premere il tasto per almeno 6 secondi [STOP ●] ③.

La modalità Teach-in viene terminata anche per i ricevitori radio che non sono stati appresi.

Modalità di autoapprendimento in modo asincrono con il pulsante di autoapprendimento [P] ⑨

- Terminare la modalità di apprendimento asincrono nel trasmettitore radio e in tutti i ricevitori radio ricevitori: Attendere 2 minuti senza premere alcun tasto oppure tenere premuto il tasto [STOP ●] ③ per 6 secondi.
- I ricevitori radio appresi con successo passano al funzionamento normale. I ricevitori radio non programmati devono essere nuovamente programmati nel trasmettitore radio.

Modalità di autoapprendimento asincrono con il pulsante di autoapprendimento [P] ⑨

Azione istruzione	Risultato
<u>Attivare la modalità di autoapprendimento asincrono:</u> Disattivare e riattivare la tensione di rete o premere contemporaneamente per 3 secondi i tasti di un trasmettitore radio già appreso. [SU ▲] ④ + [GIÙ ▼] ④ + [P] ⑨ premere.	I dispositivi radio passano alla modalità di programmazione asincrona per 5 minuti.
<u>Avviare la modalità di apprendimento nel trasmettitore radio e nei ricevitori radio:</u> Selezionare il canale radio desiderato sul trasmettitore radio da apprendere e tenere premuto per circa 1 secondo. Premere il pulsante di programmazione [P] ⑨.	I dispositivi radio passano alla modalità di programmazione asincrona e iniziano con movimenti ciclici verso l'alto e verso il basso (durata massima 2 minuti).
<u>Impostazione del primo impulso:</u> Subito dopo l'avvio di un movimento, premere il pulsante [SU ▲] ④ o [GIÙ ▼] ④ subito dopo l'inizio del movimento. • Per salire, premere il pulsante [SU ▲] ④. • Per una discesa, premere il pulsante [DOWN ▼] ④.	<u>Premere il tasto successo:</u> il ricevitore radio si ferma brevemente e poi continua il viaggio in corso. <u>Premere fallito:</u> il radiorecettore non si ferma e completa il viaggio in corso. → Ripetere l'azione „Impostare il primo colpo“!
<u>Imposta il secondo impulso:</u> Prerequisito: Il primo colpo è impostato. Subito dopo l'inizio di un percorso avversario, premere il pulsante premere il pulsante [SU ▲] ④ o [GIÙ ▼] ④. • Premere il pulsante [SU ▲] ④ per una salita. • Per una discesa, premere il pulsante [DOWN ▼] ④.	<u>Se si preme il pulsante di successo:</u> il radiorecettore interrompe il viaggio in corso, segnalando la fine del processo di apprendimento. <u>Colpo fallito:</u> il radiorecettore non interrompe il viaggio in corso → Ripetere l'azione „imposta secondo hit“!
<u>Terminare manualmente la modalità di apprendimento nel trasmettitore radio e nel ricevitore radio:</u> Premere il pulsante per almeno 6 secondi [STOP ●] ③.	La modalità di autoapprendimento viene terminata anche per i ricevitori radio che non sono stati appresi.

2.5.2 Modalità di programmazione sincrona

La modalità di programmazione sincrona è adatta alla programmazione simultanea del canale radio del trasmettitore radio (anche dei sensori radio) in diversi ricevitori radio. I tempi di sosta prima dell'inizio di un nuovo percorso dei dispositivi radio partecipanti corrispondono. Ciò significa che è possibile impostare contemporaneamente (sincronizzare) tutti i ricevitori radio partecipanti.

Modalità di programmazione sincronizzata con il pulsante di programmazione [P] ⑨

- Uscire dalla modalità di apprendimento sincronizzato nel trasmettitore radio e in tutti i ricevitori radio ricevitori: Attendere 2 minuti senza premere il pulsante o tenere premuto il pulsante [STOP ●] ③ per 6 secondi.

Modalità di apprendimento sincronizzata con il pulsante di apprendimento [P] ⑨

Azione istruzione	Risultato
<u>Attivare la predisposizione all'autoapprendimento sincrono:</u> Premere contemporaneamente i pulsanti [DOWN ▼] ④ + [P] ⑨ per 3 secondi su un trasmettitore radio già appreso.	I dispositivi radio passano alla modalità di apprendimento sincronizzato per 5 minuti. L'unità si sposta leggermente verso il basso e poi si ferma.
<u>Avviare la modalità di apprendimento nel trasmettitore radio e nei ricevitori radio:</u> Selezionare il canale radio desiderato sul trasmettitore radio da apprendere e tenere premuto per circa 1 secondo. Premere il pulsante di programmazione [P] ⑨.	Il dispositivi radio passa alla modalità di apprendimento sincronizzato e avvia movimenti ciclici verso l'alto e verso il basso (durata massima 2 minuti).
<u>Impostare il primo impulso:</u> Subito dopo aver iniziato un movimento, premere il pulsante [SU ▲] ④ o [GIÙ ▼] ④ subito dopo aver iniziato un movimento. • Per salire, premere il pulsante [SU ▲] ④. • Per una partenza, premere il pulsante [DOWN ▼] ④.	<u>Il Pulsante è programmato se una volta premuto:</u> il ricevitore radio si ferma brevemente e poi continua il viaggio in corso. <u>Premere fallito:</u> il dispositivo radio non interrompe il movimento in corso. → Azione „Imposta prim hit ripetere!“
<u>Impostare il secondo hit:</u> Prerequisito: Il primo hit è impostato. Subito dopo l'inizio di un movimento opposto, premere il pulsante [SU ▲] ④ o [GIÙ ▼] ④. • Premere il pulsante [SU ▲] ④ per una salita. • Per una partenza, premere il pulsante [DOWN ▼] ④.	<u>Il Pulsante è programmato se una volta premuto:</u> il radiorecettore interrompe il viaggio in corso e segnala il completamento del processo di apprendimento. <u>Colpo fallito:</u> il radiorecettore non si ferma e completa il movimento in corso. → Ripetere l'azione „Imposta secondo impulso“.
<u>Terminare manualmente la modalità di apprendimento nel trasmettitore radio e nei ricevitori radio:</u> Tenere premuto il pulsante [STOP ●] ③ per almeno 6 secondi o attendere un massimo di 2 minuti.	La modalità di apprendimento viene terminata anche per i ricevitori radio che non sono stati appresi.

- Per ogni modalità di apprendimento vale quanto segue: i ricevitori radio appresi con successo passano al funzionamento normale. I ricevitori radio non programmati devono essere programmati nuovamente dal trasmettitore radio.

2.6 Cancellare il collegamento radio tra il trasmettitore radio e il/i ricevitore/i radio

Prerequisito: il canale radio del trasmettitore radio è programmato nel radiorecettore.

Due opzioni di annullamento, ognuna delle quali attiva un'azione specifica nel trasmettitore radio e nel/i ricevitore/i radio:

Cancellare il collegamento radio	
Azione istruzione	Risultato
1. Selezionare un canale radio. 2. Premere contemporaneamente i 2 pulsanti [STOP ●] ③ + [P] ⑨ per almeno 6 secondi.	<u>Nel trasmettitore radio:</u> il canale radio selezionato viene cancellato. <u>Nel ricevitore radio:</u> Solo il canale radio selezionato del trasmettitore radio viene cancellato dal ricevitore radio.
1. Selezionare un canale radio. 2. Premere contemporaneamente i 4 pulsanti [SU ▲] ④ + [GIÙ ▼] ④ + [STOP ●] ③ + [P] ⑨ per almeno 6 secondi.	<u>Nel trasmettitore radio:</u> il canale radio selezionato viene cancellato. <u>Nel radiorecettore:</u> Tutti i canali radio e tutti i prodotti radio appresi vengono cancellati dal radiorecettore.

2.7 Sostituzione delle batterie

Le batterie utilizzate al momento dell'acquisto ⑧ possono raggiungere la fine della loro durata di vita prima della fine della durata di vita specificata nei dati tecnici. Le batterie possono essere facilmente rimosse dall'utente finale in conformità alla direttiva sulle batterie 2013/56/UE. Dopo la sostituzione delle batterie, la codifica del radiotrasmettitore viene mantenuta; non è necessario apprendere nuovamente la codifica nel radiorecettore o nel radiocomando.

- Far scorrere il coperchio del vano batterie in senso longitudinale, allontanandolo dall'alloggiamento fino a quando non sono visibili i due pulsanti [P] e [S]. Spingere l'estremità superiore del coperchio del vano batterie su una resistenza fino a quando il vano è completamente aperto.
- Rimuovere con cautela le batterie ⑧, utilizzando una penna non conduttiva se necessario. Solo Utilizzare 2 batterie identiche di tipo Micro LR03 (AAA Alka-line) (**non batterie ricaricabili**). Assicurarsi che la polarità sia corretta secondo l'etichetta.
- Smaltire le batterie usate nel rispetto dell'ambiente.

3 Dati tecnici

Alimentazione TempoSon-868 Slide	2 batterie AAA LR03, 1,5V alcaline (non ricaricabili)
Durata della batteria	in genere ~ 1 anno con 10 comandi di invio (compresi i comandi del timer automatico) / giorno
Frequenza radio [MHz] banda	868
Potenza di trasmissione [dBm]	≤ 10
Numero di canali	15 bidirezionali
Temperatura di funzionamento e ambiente	Da 5 a 40 °C
Umidità relativa	max. 85% (non per ambienti umidi, senza condensa)
Grado di protezione IP	20
Classe di protezione	II
Dimensioni (LxLxH) [mm] TempoSon-868 Slide	Modulo radiotrasmettitore 155 x 43 x 21
Peso [g] (batterie incluse)	81

Montaggio (opzionale)	Montaggio a parete
Materiale di montaggio	PC e ABS
WEEE registrazione	DE26410414

Tutte le caratteristiche tecniche specificate si riferiscono a una temperatura ambiente di 20 °C (±5 °C).

elero GmbH si riserva il diritto di apportare modifiche al prodotto in qualsiasi momento, se ritenuto necessario, mantenendo le funzionalità e l'uso previsto.

4 Istruzioni di sicurezza

Le istruzioni di sicurezza generali per l'uso degli azionamenti per tapparelle, tende da sole, protezioni solari in tessuto e tende veneziane sono riportate nel foglio allegato a ciascun azionamento elero.

„Istruzioni di sicurezza 13 820.0001“. Le istruzioni generali di sicurezza e le informazioni sull'uso devono essere lette e comprese. L'osservanza di tutte le indicazioni riportate sul prodotto è il presupposto per un uso corretto dello stesso. L'intervento non qualificato o la mancata osservanza delle avvertenze possono causare danni a persone o cose.

Le illustrazioni hanno uno scopo puramente illustrativo e possono differire dal prodotto in uso per piccoli dettagli. Le informazioni fornite corrispondono a quelle disponibili al momento della stampa.

5 Note sulla risoluzione dei problemi

Guasto	Possibile causa	Possibile soluzione
Il ricevitore radio non risponde	Nessun trasmettitore radio programmato	Inserimento del trasmettitore radio
Il radiorecettore non può essere programmato	Configurazione di sistema diversa tra trasmettitore e ricevitore (uni- o bidirezionale)	Utilizzare un radiotrasmettitore bidirezionale
Il radiorecettore appreso non risponde	1. Assenza di tensione di rete 2. Fuori dal raggio d'azione della radio 3. Canale radio errato o canale di gruppo selezionato 4. Ricevitore radio difettoso 5. Batterie del trasmettitore radio esaurite	1. Controllare la tensione di rete. 2. Cambiare la posizione del radiotrasmettitore. Cambiare la posizione dell'antenna del radiorecettore. 3. Selezionare il canale o il gruppo di canali radio corretto 4. Sostituire il radiorecettore. 5. Sostituire le batterie del radiotrasmettitore
Il ricevitore radio reagisce in modo sporadico	1. Scarsa ricezione radio 2. Influenza di sistemi radio difettosi o non autorizzati	1. Cambiare la posizione del trasmettitore radio. Cambiare la posizione dell'antenna del radiorecettore. 2. Localizzare la fonte di interferenza ed eliminare il guasto.
Il ricevitore radio si muove nella direzione sbagliata	Le direzioni di marcia sono state apprese in modo errato	Riapprendere il radiotrasmettitore

Guasto	Possibile causa	Possibile soluzione
Le posizioni finali delle tende si avvicinano in modo impreciso	Posizioni finali non impostate correttamente	Impostare correttamente le posizioni finali negli azionamenti
Il trasmettitore portatile non esegue i comandi del tempo di commutazione impostato	1. Modalità di funzionamento „Manuale“ è impostato 2. Manca l'attivazione della funzione timer in base al canale	1. Impostare la modalità operativa „Auto“ 2. Attivare la funzione timer per il canale radio

6 Materiale informativo da scaricare

elero.com/en/search?q=138262001&q=1



TempoSon-868 Slide

7 Smaltimento / Note sulla protezione dell'ambiente

Con la presente, elero dichiara che questo prodotto è conforme ai requisiti essenziali e alle altre disposizioni pertinenti delle direttive europee applicabili in Europa. La dichiarazione di conformità è disponibile sul sito web www.elero.de/de/downloads-service.

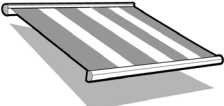
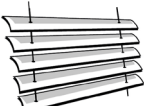
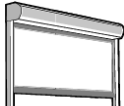


8 Controllo di tapparelle e sistemi di protezione solare con il trasmettitore radio TempoSon-868 Slide

IMPORTANTE: Gli attuatori non sono adatti al funzionamento continuo. Non superare il tempo di funzionamento specificato per l'azionamento! In caso di surriscaldamento, si verifica uno spegnimento automatico indipendentemente dalla posizione della tapparella: lasciare raffreddare l'azionamento.

Presupposti per tutte le azioni:

- Le posizioni finali superiore ↑ e inferiore ↓ dell'azionamento wireless sono impostate.
- Definire le posizioni finali: Vedere le informazioni d'uso o le istruzioni per l'uso del relativo attuatore radio.
- Il canale radio selezionato del trasmettitore radio è stato appreso nei ricevitori radio.

Tapparella	Tenda da sole	Veneziana	Tenda da interni
			

Posizione intermedia Z-POS (AB)

Qualsiasi posizionamento della tenda tra le posizioni finali superiore e inferiore

Posizione intermedia L-POS (APERTO)

Posizionamento della tenda in una delle posizioni di ventilazione, tensione del tessuto, rotazione o qualsiasi altra posizione
Tapparella, tenda, veneziana o tenda da interni, a seconda dell'applicazione

Posizione di ventilazione	Posizione di tensione del tessuto	Posizione di rotazione	
Fessure di ventilazione (fessure di luce) apertura	Tessuto in tensione	Ruotare le lamelle della tenda viaggiando brevemente in direzione opposta (solo con ricevitori radio in modalità YES o „YES“ nel nome del prodotto).	Tenda in qualsiasi altra posizione

Posizione intermedia Z-POS (DOWN)

definire	avvicinamento	cancellare
Prerequisito: La veneziana si trova nella posizione finale superiore. 1. Premere il pulsante [DOWN ▼] ④ fino a raggiungere la posizione intermedia Z-POS desiderata. e poi premere brevemente il pulsante [STOP ●] ③. 2. La veneziana si ferma. Rilasciare entrambi i pulsanti. La posizione intermedia Z-POS viene memorizzata nel ricevitore radio.	Premere due volte il pulsante [DOWN ▼] 2x ④ (premere il pulsante due volte in rapida successione): La veneziana si sposta nella posizione intermedia Z-POS memorizzata. Se non è stata definita una posizione intermedia Z-POS, la veneziana si sposta nella posizione finale inferiore. Importante: se si utilizzano veneziane e si definisce una posizione di rotazione (ricevitore radio in modalità JA o „JA“ nel nome del prodotto), anche le lamelle della tenda vengono ruotate. Se non è stata definita una posizione di rotazione, la veneziana rimane nella posizione intermedia Z-POS con le lamelle chiuse.	Premere contemporaneamente i 2 pulsanti [STOP ●] ③ + [GIÙ ▼] ④ per almeno 3 secondi. La posizione intermedia Z-POS viene cancellata dal radiorecettore.

Posizione intermedia L-POS (OPEN)

definire	approccio	cancellare
Presupposto: La tenda si trova nella posizione finale inferiore 1. Tenere premuto il pulsante [UP ▲] ④ finché non si raggiunge la posizione di impostazione desiderata e poi premere brevemente il pulsante [STOP ●] ③. 2. La tenda si ferma. Rilasciare entrambi i pulsanti. La posizione intermedia L-POS viene memorizzata nel ricevitore radio.	Doppia pressione del pulsante [SU ▲] 2x ④: La tenda si sposta nella posizione intermedia L-POS memorizzata. Se non è stata definita una posizione intermedia L-POS, la tenda si sposta nella posizione finale superiore.	Premere contemporaneamente i 2 pulsanti [STOP ●] ③ + [OPEN ▲] ④ per almeno 3 secondi. La posizione intermedia L-POS viene cancellata dal ricevitore radio.

Informazioni dettagliate sull'utilizzo: Per le istruzioni relative ai rispettivi attuatori radio e ricevitori radio, vedere
<https://www.elero.de/de/downloads-service/downloads>

9 Simboli sul display

①	<p>Canale singolo, canale di gruppo o canale centrale</p> <ul style="list-style-type: none"> • Senza simbolo: Canale singolo (da 1 a 15) • Simbolo di gruppo: canale di gruppo attivo (gruppo da 2 a 10) • Simbolo del canale centrale: Canale centrale attivo (gruppo 1)
②	<p>Trasmissione radio Trasmissione e trasmissione/ricezione</p> <ul style="list-style-type: none"> • Trasmissione radio Trasmissione • Trasmissione radio Trasmissione con messaggio di ritorno dal radiorecettore
③	<p>Livingroom Door Livingroom</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Nome del canale individuale</i> • Nome del canale di gruppo
④	<p>Posizione o funzionamento attuale Teach-in</p> <ul style="list-style-type: none"> • Teach-in attivo • Posizione attuale: posizione finale in alto • Posizione attuale: posizione finale in basso • Posizione attuale: posizione intermedia Z-POS (in alto) • Posizione attuale: posizione intermedia L-POS (in basso) • Spostamento verso l'alto / oscuramento più luminoso • Spostamento verso il basso / oscuramento più scuro • Comando / visualizzazione STOP

⑤	<p>A M A/M</p>	<p>Modalità di funzionamento attuale</p> <ul style="list-style-type: none"> • Automatico • Manuale • Modalità mista: automatica e manuale
⑥		<p>Tempo di commutazione Impostato individualmente o basato su Astro</p> <ul style="list-style-type: none"> • Tempo di commutazione definito individualmente • Tempo di commutazione basato sull'astro • Campo vuoto: Nessun tempo di commutazione attivato o nessun tempo di commutazione tempo definito o disattivato • L'orologio in tempo reale non è valido, deve essere resettato e trasmesso tramite l'app NFC. Valido solo se "??" è visualizzato in posizione ⑦.
⑦	<p>18:06 --:-- Off ??</p>	<p>Prossimo orario di commutazione</p> <ul style="list-style-type: none"> • Prossimo orario di commutazione definito (18:06) • Prossime 24 ore nessun tempo di commutazione definito • Campo vuoto: Nessun tempo di commutazione definito • Tempo di commutazione disattivato dal tasto [⏏] ⑥ • L'orologio in tempo reale non è valido, deve essere azzerato tramite l'app elero NFC e trasmetterlo di nuovo deve esser
⑧		<p>Tempo di commutazione successivo</p> <ul style="list-style-type: none"> • Posizione finale superiore • Posizione finale inferiore • Posizione intermedia Z-POS (in alto) • Posizione intermedia L-POS (in basso) • Passaggio alla modalità di funzionamento automatica • Passaggio alla modalità di funzionamento manuale <p>Visualizzazione dei simboli della modalità di funzionamento solo se non è definita alcuna funzione di azionamento.</p>
⑨		<p>Informazioni sul sistema, se disponibili Errore generale</p> <ul style="list-style-type: none"> • Batterie scarica • Batterie scarica

10 App elero NFC

Consente la programmazione del TempoSon-868 Slide e degli altri dispositivi di controllo Son compatibili con NFC.

Disponibilità	Codice QR	URL
Android Google Play 		play.google.com/store/apps/details?id=de.elero.nfcapp&hl=de
iOS Apple App Store 		apps.apple.com/de/app/elero-nfc-app/id1624655258

Requisiti: la tecnologia NFC (Near Field Communication) deve essere supportata dal dispositivo smart (smartphone o tablet) ed essere attivata.

- L'utente interagisce con il TempoSon-868 Slide tramite l'app elero NFC sul proprio dispositivo smart. La funzione NFC sul dispositivo smart deve essere attivata. Avviare l'app elero NFC.
- L'app elero NFC configura il telecomando selezionato, in questo caso il TempoSon-868 Slide.

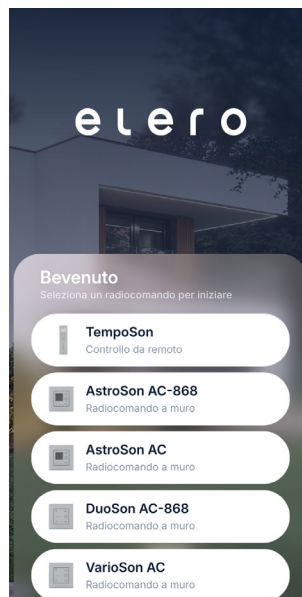
Funzioni

- Ora, data, informazioni astronomiche e ora legale/solare vengono salvate nel TempoSon-868 Slide.
- Configurazione del telecomando tramite l'app elero NFC.
- Lettura delle informazioni dalla centralina tramite l'app elero NFC.

10.1 Assistente di configurazione di

L'assistente di configurazione appare al primo avvio dell'applicazione. Qui l'utente può informarsi sulle funzionalità di ogni singolo dispositivo.

- Il funzionamento completo di un TempoSon-868 Slide è disponibile solo dopo che la configurazione standard predefinita (contenuta nell'app elero NFC) o una configurazione personalizzata dall'utente è stata trasferita tramite NFC sul TempoSon-868 Slide.



Selezione del TempoSon dall'elenco dei dispositivi disponibili (con cui l'app elero NFC può comunicare e per i quali è presente un file di configurazione) per la successiva configurazione.

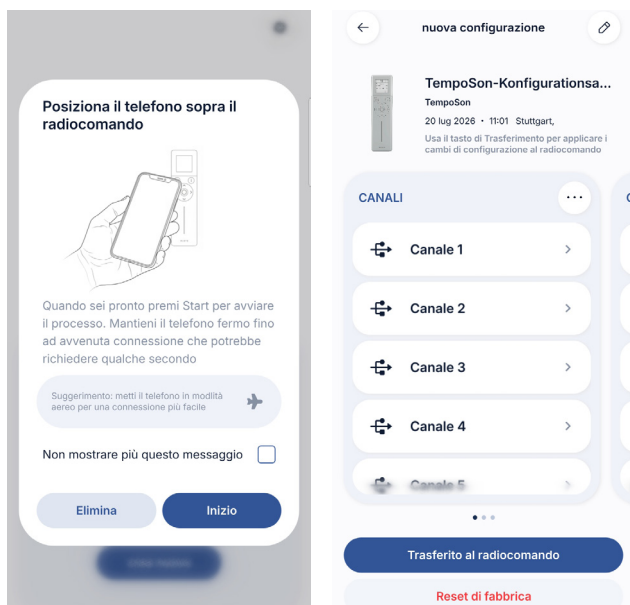
L'elenco comprende

- il trasmettitore portatile wireless TempoSon-868 Slide
- il comando cablato AstroSon AC-868
- il comando cablato Astro Son AC
- il comando cablato DuoSon AC-868
- il comando cablato VarioSon AC

10.2 Configurazione standard di

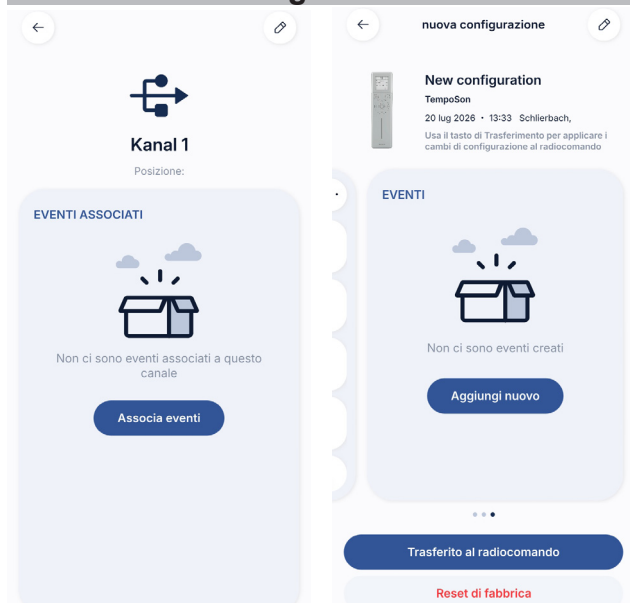


- In una fase separata, le informazioni memorizzate nella configurazione selezionata vengono trasferite al dispositivo. In caso di eventuali problemi di connessione NFC, è possibile passare temporaneamente alla modalità di volo per facilitare la connessione.



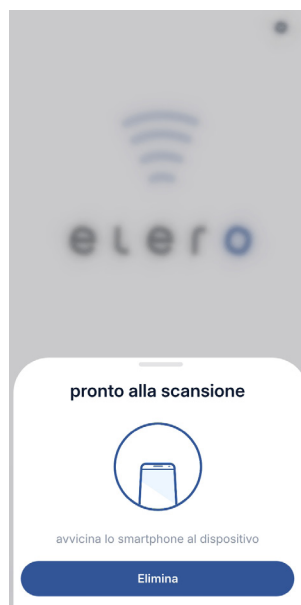
Schermata «Nuova configurazione»:
Vengono elencati tutti i canali preceduti dall'icona assegnata (dal canale 1 al canale 15).
Toccando un singolo canale vengono visualizzati gli eventi associati al canale selezionato.

10.3 Nuova configurazione



Schermata «Nuova configurazione»:

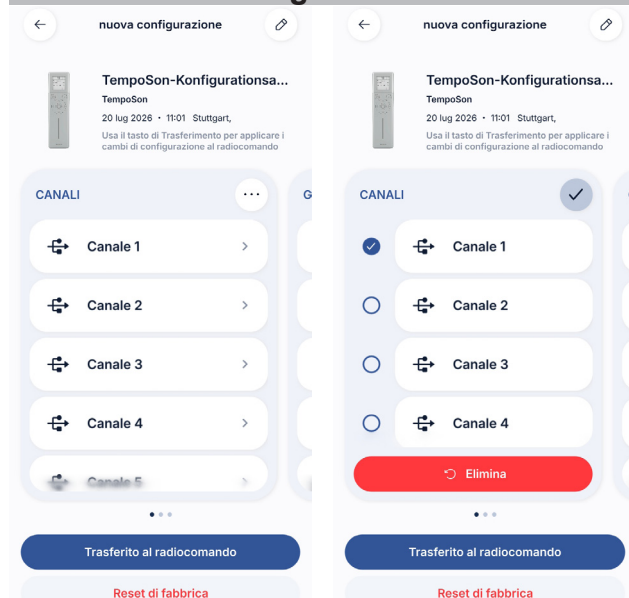
- Toccando l'icona a forma di matita in alto a destra si accede alle impostazioni di configurazione di questa configurazione, in questo caso «Assistente di configurazione TempoSon».
- Scorrendo lateralmente verso sinistra si passa dalla schermata «Canali» (capitolo 13.3.1) a quella «Gruppi» (capitolo 13.3.2) e a quella «Eventi» (capitolo 13.3.3). La posizione relativa è indicata dai 3 puntini affiancati sopra il pulsante «Trasferisci al telecomando».
- **Pulsante «Trasferisci al telecomando»:** premendo « » si avvia il trasferimento della configurazione corrente al TempoSon-868 Slide.



Schermata «Trasferimento al dispositivo»: la configurazione visualizzata nell'app NFC viene trasferita al TempoSon-868 Slide.
Sul display del TempoSon-868 Slide compare in alto a destra un simbolo NFC. Nell'app compare il messaggio «Scritto con successo sul dispositivo».

- **Pulsante «Impostazioni di fabbrica»:** la versione , dopo una successiva richiesta di conferma, ripristina la configurazione corrente (nome come visualizzato in alto nella schermata). La configurazione non viene cancellata. Messaggio: ripristino della configurazione completato. Il nome della configurazione rimane invariato.

10.3.1 Nuova configurazione dei canali



La vista dei canali fornisce una panoramica dei singoli canali presenti nella configurazione visualizzata sopra. Toccando la freccia destra accanto a un singolo canale è possibile modificare il nome del canale, assegnare un simbolo grafico da un elenco di selezione e modificare la posizione del canale nell'ordine di visualizzazione dell'elenco.

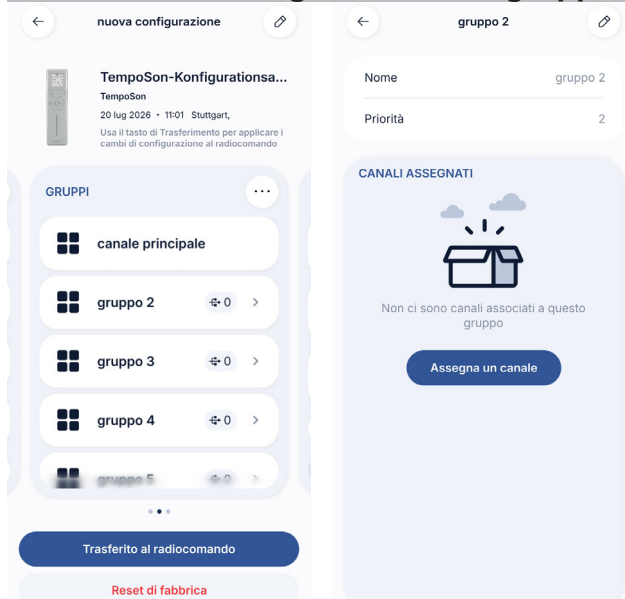
Toccando il menu contestuale «...» l'icona si trasforma in un segno di spunta. A questo punto è possibile selezionare i singoli canali attivando i pulsanti di selezione desiderati.

• Pulsante «Ripristina»:

L'esecuzione, dopo una richiesta di conferma (Ripristina canale), ripristina le impostazioni di configurazione (informazioni sul canale) di uno o più canali.

Un nome già modificato del canale selezionato viene cancellato e ripristinato al nome predefinito. Il canale selezionato viene rimosso dai gruppi e dagli eventi a cui era assegnato.

10.3.2 Nuova configurazione dei gruppi

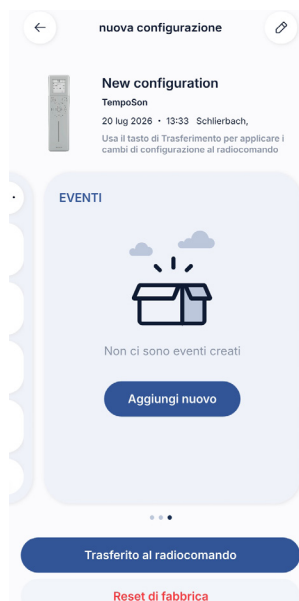


La vista dei gruppi offre una panoramica del canale centrale e dei singoli gruppi nella configurazione mostrata sopra.

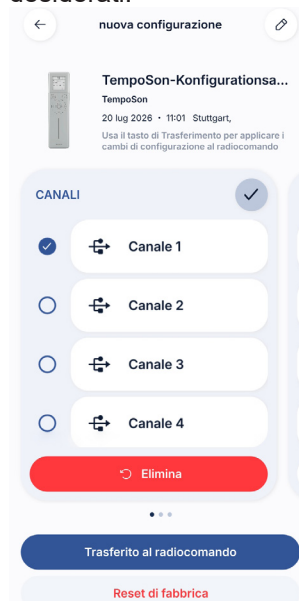
Il primo gruppo è il canale centrale e contiene tutti i canali. Il canale centrale è di sola lettura e non può essere modificato, spostato o rimosso.

Tutti i gruppi sono elencati con l'icona del gruppo e il nome del gruppo.

Toccando un gruppo si apre la schermata di modifica del gruppo. Toccando l'icona a forma di matita nell'angolo in alto a destra è possibile modificare le proprietà del gruppo.



È possibile modificare il nome del gruppo e l'ordine di visualizzazione nell'elenco (priorità da 2 a 10). A un gruppo è possibile assegnare uno o più canali. Da un gruppo è possibile rimuovere uno o più canali. Il pulsante «Assegna canale» consente di attivare o disattivare l'assegnazione di un canale a un gruppo. Toccando il menu contestuale «...», l'icona si trasforma in un segno di spunta. A questo punto è possibile selezionare i singoli gruppi impostando i pulsanti di selezione desiderati.



• Pulsante «Ripristina»:

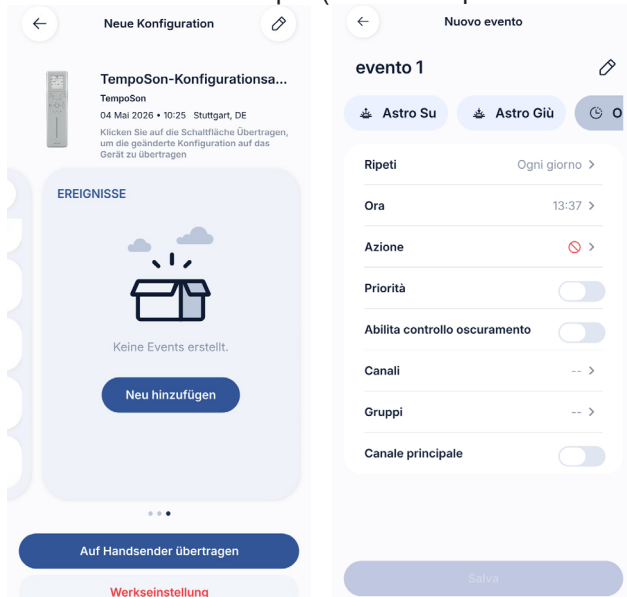
L'esecuzione, dopo una richiesta di conferma (Ripristina gruppo), ripristina le impostazioni di configurazione (informazioni sul gruppo) di uno o più gruppi.

Il nome già modificato del gruppo selezionato viene cancellato e ripristinato al nome predefinito.

Il gruppo selezionato viene rimosso dalle assegnazioni di canali ed eventi a cui era associato.

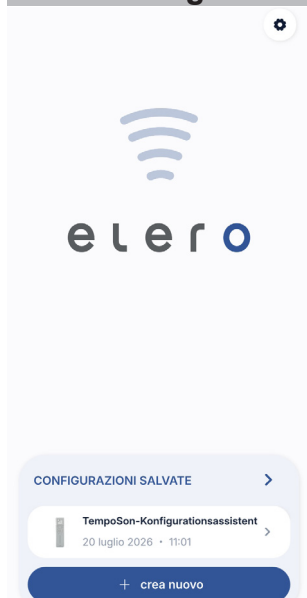
10.3.3 Nuova configurazione degli eventi

Finché non sono definiti eventi (Events), la schermata mostra il pulsante “Aggiungi nuovo” per impostare un nuovo “Evento 1”. Viene visualizzata la terza scheda “Tempo” dell’evento mostrato sopra (vedere il capitolo 10.5 “Eventi”).



- **Pulsante «Aggiungi nuovo»:** l’esecuzione di consente di definire nuovi eventi all’interno della configurazione sopra visualizzata.

10.4. Configurazione salvata



Al successivo avvio dell’app, viene visualizzata la schermata con il pulsante «Configurazioni salvate», le configurazioni esistenti e il pulsante «+ Crea nuova».

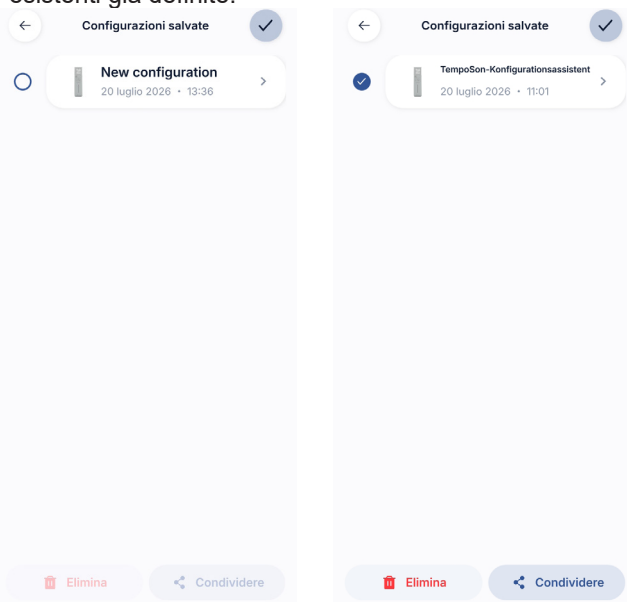
Tramite l’icona Impostazioni (ingranaggio in alto a destra) nel menu delle impostazioni è possibile richiamare in qualsiasi momento la procedura guidata di configurazione.

- L’assistente di configurazione appena avviato proseguirà e verrà creata una nuova configurazione.
- Si consiglia di rinominare la configurazione appena creata con il nome «Nuova configurazione» per distinguerla più facilmente.

- È possibile creare una nuova configurazione sulla base di una configurazione standard predefinita (Assistente di configurazione).
- È possibile modificare una configurazione già salvata oppure leggere e modificare la configurazione di un dispositivo esistente.

• Pulsante «Configurazioni salvate»:

L’esecuzione mostra la panoramica delle configurazioni esistenti già definite.



Pulsante «Elimina»:

Eliminazione: la configurazione precedentemente selezionata viene eliminata dalle configurazioni salvate sullo Smart Device.

Pulsante «Condividi»:

Esecuzione Condividi: un file di configurazione, ad esempio con il nome «Standard(2).lro», viene scritto sullo Smart Device.

10.5 Eventi

Nella sezione Eventi sono disponibili le schede Astro SU, Astro GIÙ e Ora.

Il nome dell’evento può essere modificato tramite l’icona a forma di matita. Gli eventi appena creati vengono numerati in ordine progressivo (Evento 1, Evento 2 ecc.).

10.5.1 Scheda «Astro SU» e scheda «Astro GIÙ»

Movimento «AUF» basato sull'ora astronomica (figura a sinistra)

Movimento «AB» basato sull'ora astronomica (figura a destra)

Ripeti:

Ogni giorno (impostazione predefinita)

Ripeti l'evento con selezione personalizzata per i giorni della settimana. Attivato di default per tutti i giorni della settimana.

Alba (nella scheda Astro ALBA):

Visualizzazione dell'ora dell'alba nel giorno e nel luogo correnti

Tramonto (nella scheda Astro AB):

Visualizzazione dell'ora del tramonto per il giorno e il luogo correnti

Scostamento:

Off (impostazione predefinita), On: orario dell'evento con scostamento

Ritardo:

Se la deviazione è attivata, visualizzazione del tempo di ritardo dell'evento (intervallo massimo da 2 ore prima a 2 ore dopo l'ora dell'evento)

Non prima (nella scheda Astro AL):

Indicazione dell'ora dell'evento Astro AL («al più presto»)

Non dopo (nella scheda Astro DOWN):

Indicazione dell'ora dell'evento Astro DOWN («al più tardi»)

Ora dell'evento:

Ora effettiva dell'evento in base allo scostamento impostato

Azione:

Selezionare una delle seguenti 6 alternative per il momento dell'evento:

Nessun movimento (impostazione predefinita), movimento SU, movimento GIÙ, comando STOP, posizione intermedia Z-POS, posizione intermedia L-POS

Priorità:

Off (impostazione predefinita), On. Prevalenza dei comandi temporizzati rispetto a quelli attivati manualmente nelle funzioni di ombreggiamento.

Se la priorità è impostata su «On», il timer ha una priorità maggiore e prevale sull'impostazione della commutazione Manuale/Auto anche se questa è impostata su «Manuale». Se la priorità è impostata su «Off», i comandi temporizzati vengono eseguiti solo se l'impostazione della commutazione manuale/automatica è impostata su «Auto».

Disattivazione dei sensori di luce (una tantum):

Off (impostazione predefinita), On.

„Off“ significa: nessuna disattivazione del sistema automatico di ombreggiamento in caso di comando automatico a tempo [AB]. „Una tantum“ significa: efficace solo per i sensori di luce elero (sia cablati che wireless).

A un evento può essere assegnata una delle tre opzioni seguenti (canali, gruppi, canale centrale).

Canali:

Elenco dei canali da 1 a 15.

È possibile selezionare uno o più canali.

Gruppi:

Elenco dei gruppi da 2 a 10.

È possibile selezionare uno o più gruppi.

Canale centrale:

Off (impostazione predefinita), On. Assegnazione del canale centrale (tutti i canali) all'evento.

Salva:

L'esecuzione salva le modifiche apportate a questa configurazione.

10.5.2 Scheda «Tempo»

Movimento temporizzato

Ora personalizzata per eventi non basati sull'astro

Ripeti:

Ogni giorno (impostazione predefinita).

Ripeti l'evento con selezione personalizzata dei giorni della settimana. Attivato per impostazione predefinita per tutti i giorni della settimana.

Ora:

È possibile impostare qualsiasi ora specifica della giornata per un evento.

Azione:

Selezionare una delle seguenti 6 alternative per il momento dell'evento:

Nessun movimento (impostazione predefinita), Movimento SU, Movimento GIÙ, Comando STOP, Avvicinamento alla posizione intermedia Z-POS, Avvicinamento alla posizione intermedia L-POS.

Priorità:

Off (impostazione predefinita), On.

Prevalenza dei comandi temporizzati rispetto a quelli attivati manualmente nelle funzioni di ombreggiamento.

Se la priorità è impostata su "On", il timer ha una priorità maggiore e prevale sull'impostazione della commutazione Manuale/Auto anche se questa è impostata su "Manuale".

Se la priorità è impostata su «Disattivato», i comandi temporizzati vengono eseguiti solo se l'impostazione della commutazione manuale/automatica è impostata su «Auto».

Disattivazione dei sensori di luce (una tantum):

Off (impostazione predefinita), On.

„Off“ significa: nessuna disattivazione del sistema automatico di ombreggiamento in caso di comando automatico a tempo [AB]. „ „ (una tantum) significa: efficace solo per i sensori di luce elero (sia cablati che wireless).

A un evento può essere assegnata una delle tre opzioni seguenti (canali, gruppi, canale centrale).

Canali:

Elenco dei canali da 1 a 15.

È possibile selezionare uno o più canali.

Gruppi:

Elenco dei gruppi da 2 a 10.

È possibile selezionare uno o più gruppi.

Canale centrale:

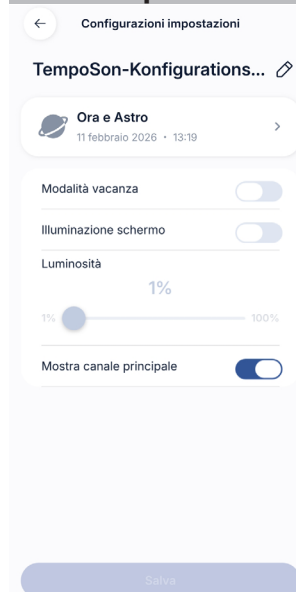
Off (impostazione predefinita), On.

Assegnazione del canale centrale (tutti i canali) a questo evento.

Salva:

L'esecuzione salva le modifiche apportate a questa configurazione.

10.6 Impostazioni di configurazione



Con l'icona a forma di matita in alto a destra è possibile modificare il nome della configurazione.

Modalità vacanza (ora di commutazione +/- 30 min):

Off (impostazione predefinita), On.

Quando la funzione è attivata, gli azionamenti controllati funzionano in modo diverso rispetto agli orari programmati.

Illuminazione display:

Off (impostazione predefinita), On.

Luminosità del display:

Modificabile tramite cursore solo se l'illuminazione del display è su «On», altrimenti disattivata.

Visualizza canale centrale:

Off, On (impostazione predefinita).

È possibile attivare la visualizzazione del canale centrale.

Quando il canale centrale è nascosto, gli eventi esistenti che hanno effetto sul canale centrale continuano a essere eseguiti.



Salva:

L'operazione salva le modifiche apportate a questa configurazione.

10.7 Impostazioni ora e astro

Data:

Acquisizione dal sistema operativo dello Smart Device. Impostazione predefinita: non modificabile manualmente.

Ora:

, prelevata dal sistema operativo dello smart device. Impostazione predefinita: non modificabile manualmente. È possibile impostare manualmente data e ora se nelle impostazioni dell'app l'opzione "Trasferimento automatico di data e ora" (capitolo 10.8) è disattivata.

Paese:

Selezione dei paesi europei, impostazione predefinita Germania. Visualizzazione con icona della bandiera.

Città:

Selezione della città specifica per paese per il posizionamento geografico individuale. Impostazione predefinita: Berlino.

Cambio orario automatico:

Off, On (impostazione predefinita). Cambio orario automatico per tutte le configurazioni.

Salva:

Questa operazione salva le modifiche per questa configurazione.

10.8 Impostazioni dell'app

• Lingua:

La selezione avviene indipendentemente dalla lingua scelta per il sistema operativo dello smart device.

• Trasferimento automatico di data/ora:

Off, On (impostazione predefinita).

Se impostato su «On», ad ogni trasferimento NFC viene trasferita al TempoSon-868 Slide anche l'ora di sistema attuale dello smart device. Se impostato su «Off», l'ora deve essere impostata manualmente nella configurazione del dispositivo TempoSon-868 Slide prima del trasferimento NFC.

• Aiuto:

Link per accedere direttamente alle informazioni d'uso fornite sul sito del produttore.

• Informazioni:

Note legali del sito del produttore

• Assistente di configurazione:

vedi capitolo 10.1

• Modalità scura:

Disattivata (impostazione predefinita), Attivata.

• Versione dell'app:

Numero di versione del software installato Versione dell'app

• Ripristina applicazione:

L'esecuzione, dopo un'ulteriore richiesta di conferma, cancella tutte le personalizzazioni nell'app e tutte le configurazioni.

Informacje o użytkowaniu (tłumaczenie)



WAŻNE

**Dokładnie przeczytać przed użyciem.
Zachować na przyszłość**

1 Opis i użytkowanie produktu

Nadajniki radiowe elero z serii TempoSon-868 Slide są przeznaczone do dwukierunkowego sterowania radiowego automatyką markiz.

markiz, urządzeń przeciwsłonecznych, żaluzji, rolet lub innych odbiorników radiowych elero.

- Do użytku wyłącznie w suchych pomieszczeniach.
- Konfiguracja wymaga użycia inteligentnego urządzenia (smartfona lub tabletu z aktywowaną komunikacją bliskiego zasięgu NFC) z bezpłatną aplikacją elero NFC (dostępną w Google Play Store i Apple App Store).

UWAGA!

Ryzyko obrażeń spowodowanych zmiążdżeniem części ciała

Ryzyko obrażeń w wyniku zmiążdżenia części ciała, niezależne uruchamianie napędów urządzeń przeciwsłonecznych i przełączanie innych odbiorników radiowych elero.

- TempoSon-868 Slide należy obsługiwać wyłącznie w zasięgu wzroku sterowanych urządzeń!
- Należy unikać obsługi wynikającej z nieuwagi lub braku koncentracji.
- Pilota należy trzymać z dala od dzieci.

UWAGA!

Ryzyko obrażeń i oparzeń

Ryzyko obrażeń spowodowanych przez baterie i ryzyko oparzeń spowodowanych przez niebezpieczne substancje.

- Nie połykać baterii.
- Nowe lub zużyte baterie należy przechowywać z dala od dzieci.
- Jeśli komora baterii nie zamyka się bezpiecznie, należy zaprzestać używania produktu i trzymać go z dala od dzieci.
- W przypadku podejrzenia, że baterie zostały połknięte lub utknęły w jakiegokolwiek części ciała, należy natychmiast zwrócić się o pomoc medyczną.

1.1 Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem, Przewidywane niewłaściwe użycie

Nadajnik radiowy może być używany wyłącznie do sterowania radiowego roletami, żaluzjami i systemami ochrony przeciwsłonecznej lub innymi dwukierunkowymi odbiornikami radiowymi elero ProLine 2.

Wyłącznie do użytku w suchych pomieszczeniach do przełączania i sterowania napędami radiowymi elero i odbiornikami radiowymi elero. Nie dokonywać żadnych zmian w TempoSon-868 Slide! Nie upuszczać urządzenia, nie wystawiać go na działanie źródeł ciepła i nie zanurzać w cieczach. Unikaj obsługi nadajnika radiowego z powodu nieostrożności lub braku koncentracji. Producent nie ponosi odpowiedzialności za szkody wynikające z wymienionych przyczyn. Korzystanie z urządzeń radiowych działających na tej samej częstotliwości może powodować zakłócenia i negatywnie wpływać na działanie produktu.

1.2 Zakres dostawy

- Nadajnik radiowy
 - Włożone baterie alkaliczne
 - Uchwyt ścienny w kilku częściach
 - Informacje dla użytkownika dotyczące bezpieczeństwa
- Informacje dla użytkownika dostępne w kilku językach na naszej stronie internetowej pod adresem elero.com/son-manuals

1.3 Cechy funkcjonalne

- 15 kanałów radiowych, 9 kanałów grupowych, 1 kanał centralny
- Informacja zwrotna o stanie za pośrednictwem wyświetlacza
- Automatyczne/ręczne przełączanie trybu pracy
- Suwak
- Przycisk menu
- Przycisk informacji
- Konfiguracja za pomocą aplikacji elero NFC z urządzenia inteligentnego

1.4 Czyszczenie

Do czyszczenia produktu nie należy używać rozpuszczalników ani materiałów ściernych.

1.5 Zgodność

Niniejszym elero GmbH oświadcza, że nadajniki radiowe serii „Son” są zgodne z dyrektywą 2014/53/UE. Pełny tekst deklaracji zgodności UE jest dostępny pod następującym adresem internetowym:

www.elero.de/de/downloads-service/



1.6 Adres producenta

elero GmbH Antriebstechnik
Maybachstr. 30, 73230 Schlierbach
Deutschland / Niemcy
Telefon: +49 7021 9539-0, Fax: +49 7021 9539-212

1.7 Serwis

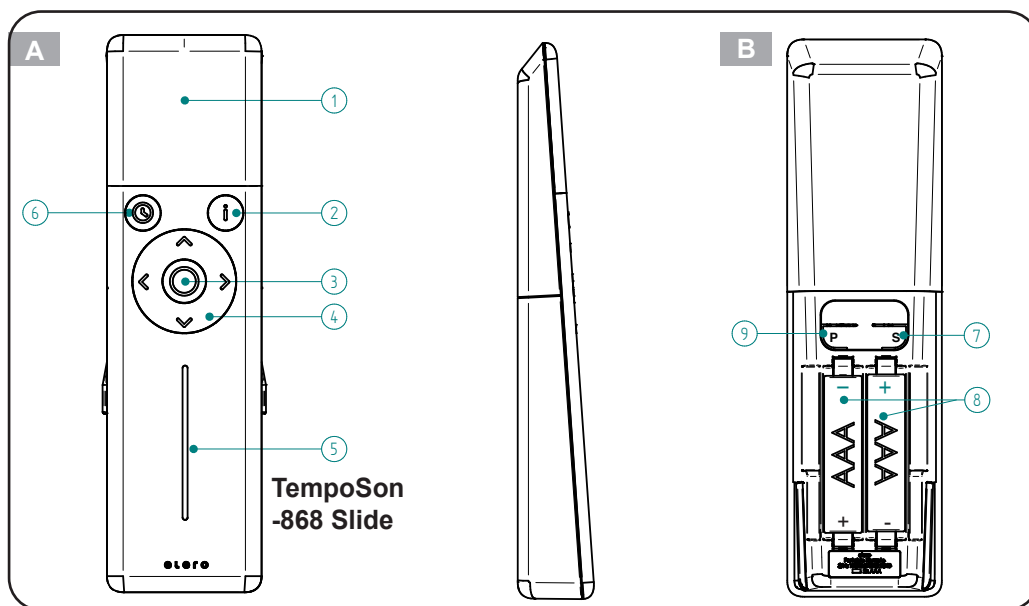
Jeśli pomimo prawidłowej obsługi wystąpią usterki lub jeśli TempoSon-868 Slide jest uszkodzony, należy skontaktować się z autoryzowanym sprzedawcą lub dystrybutorem.

TempoSon-868 Slide

28 704.0001 srebrny 28 714.0001 biały



2 Elementy funkcjonalne i obsługowe



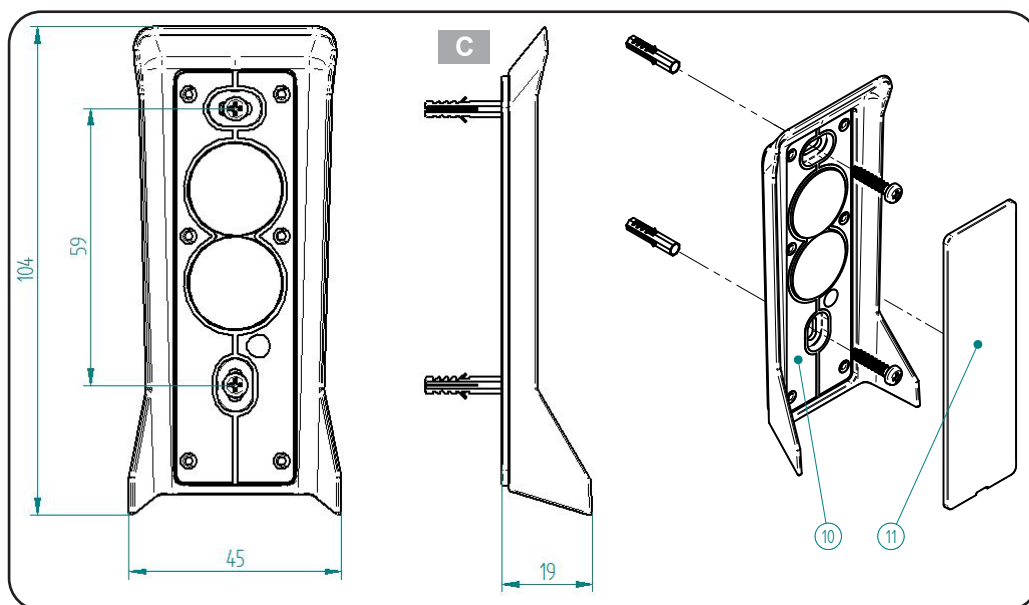
Rys. A Przód

- ① Wyświetlacz
- ② Przycisk [i] (Info)
- ③ Przycisk polecenia [STOP ●]
- ④ Pierścień sterujący z 4 stykami przełączającymi
Góra [GÓRA ▲]
Dół [DÓŁ ▼]
Lewo
Prawo
- ⑤ Suwak (sterowanie suwakiem)
Znacznik NFC umieszczony pod spodem
- ⑥ Przycisk Czas przełączania [⌚]

Rys. B Tył (bez pokrywy komory baterii)

Pokrywa komory baterii równolegle do obudowy

- ⑦ Przycisk selektywnego uczenia [S] (poprawiej)
- ⑧ Baterie w komorze ze wskazaniem biegunowości
- ⑨ Przycisk uczenia [P] (lewy)



Rys. C Wspornik ścienny

- ⑩ Wspornik ścienny
 - Z 2 zintegrowanymi okrągłymi magnesami
 - Rozstaw otworów: 59 mm
- ⑪ Osłona wspornika ściennego

2.1 Uruchomienie

WAŻNE: Zapewnij niezakłócone połączenie radiowe. Przed montażem na ścianie należy sprawdzić powierzchnię pod kątem ukrytych kabli itp. i odpowiednio zamocować uchwyt ścienny ⑩ (rys. C). odpowiednio. Ostrożnie zatrzasknij pokrywę ⑪ z wgłębieniem na dole. lub, jeśli to konieczne, podważyć ją prostopadłe do pokrywki. podważyć ją prostopadłe do pokrywki. Do skonfigurowania urządzenia wymagana jest aplikacja elero NFC zainstalowana na urządzeniu inteligentnym (tablecie lub smartfonie z interfejsem NFC).

- Google Play Store: <https://play.google.com/store/apps/>
- Apple App Store: <https://apps.apple.com/app/id>

2.2 Korzystanie z TempoSon-868 Slide z urządzeniem inteligentnym

Konfiguracja dla lub na TempoSon-868 Slide

- Odczyt
- zmiana
- zapisać lub zachować
- ponowne użycie
- Resetowanie TempoSon-868 Slide do ustawień fabrycznych

2.3 Korzystanie z TempoSon-868 Slide bez urządzenia inteligentnego

Po skonfigurowaniu TempoSon-868 Slide za pomocą aplikacji elero NFC, wszystkie funkcje mogą być używane bez urządzenia inteligentnego.

Wybierz kanał radiowy i wyświetl informacje o kanale na wyświetlaczu, np.

- Numer kanału radiowego
- Nazwa kanału radiowego
- Czas i typ następnego ruchu automatycznego
- Status kanału radiowego i czujników
- Automatyczny tryb pracy (tryb automatyczny)
- Tryb wakacyjny
- Ruchy
- Procesy ściemniania

2.4 Przyciski poleceń

2.4.1 Pierścień sterujący ④ (rys. A)

Przyciski poleceń [GÓRA ▲] ④ i [DÓŁ ▼] ④ mogą być używane dla pojedynczego kanału radiowego, kanału grupy lub kanału centralnego. Przyciski poleceń ⑫ i suwak elementów sterujących ④ i suwak ⑤ nie mogą być używane jednocześnie.

- Przyciski poleceń [w lewo ◀] ④ lub [w prawo ▶] ④: Naciśnij krótko, aby przełączać między poszczególnymi kanałami radiowymi w menu poszczególnymi kanałami radiowymi lub przełączanie między kanałami grupowymi w widoku grupy
- W lewo: Długie naciśnięcie w celu zmiany poziomu w dół W prawo: Długie naciśnięcie w celu zmiany poziomu w górę Zmiana poziomu między widokiem pojedynczego kanału, widokiem kanału grupowego i widokiem kanału centralnego
- Kanał grupowy: Grupowanie różnych pojedynczych kanałów radiowych. Sterowanie kilkoma kanałami radiowymi jednocześnie. Każdy pojedynczy kanał można przypisać do jednego (lub więcej) kanałów grupowych (9)

- Kanał centralny: Podsumowanie wszystkich kanałów radiowych • Górny przycisk poleceń: Polecenie radiowe [UP ▲] ④, w zależności od funkcji zaprogramowanego odbiornika radiowego
- Przycisk polecenia w dół: Polecenie radiowe [DOWN ▼] ④, w zależności od funkcji zaprogramowanego odbiornika radiowego

2.4.2 Przycisk polecenia [STOP ●] ③ (rys. A)

- Polecenie radiowe [STOP ●] ③ w zależności od funkcji wbudowanego odbiornika radiowego

W przypadku napędów radiowych elero przyciski poleceń [GÓRA ▲] ④, [DÓŁ ▼] ④ i [STOP ●] ③ służą również do ustawiania położenia krańcowych i pośrednich.

Sekwencje i kombinacje klawiszy

Oznaczone znakiem „+” między poszczególnymi [oznaczenia mi przycisków].

2.4.3 Przycisk Czas przełączania ⑬ ⑥ (rys. A)

Włączanie i wyłączanie poleceń sterowanych czasowo. Obejmuje to zarówno stałe ustawienia (indywidualne czasy przełączania), jak i czasy przełączania zależne od pory roku (polecenia astrologiczne po wschodzie lub zachodzie słońca).

2.4.4 Przycisk [i] ②: Info

Przycisk wyboru trybu pracy (rys. A)

Wyświetlanie i wybór odpowiedniego trybu pracy

Sygnały radiowe z czujników wiatru i deszczu są zawsze przetwarzane niezależnie od trybu pracy.

- **Tryb pracy Auto:** Odbiorniki Teach-in reagują na polecenia czasowe z jednostek sterujących i na wszystkie polecenia radiowe z czujników radiowych. Gdy włączony jest tryb pracy Auto, polecenie radiowe [OTWÓRZ ▲] ⑫. Odbiorniki radiowe wykonują polecenia sterowane czasowo i ręcznie. polecenia obsługi ręcznej.
- **Tryb pracy ręcznej:** Odbiorniki Teach-in nie reagują na polecenia czasowe z urządzeń sterujących i nie reagują na polecenia radiowe z czujników światła.
- **Tryb pracy ręcznej i priorytet „ON“:** Odbiornik reaguje na polecenia timera.
- **Tryb pracy ręcznej i priorytet „OFF“:** Odbiornik nie reaguje na polecenia wyłącznika czasowego.
- **Tryb mieszany Auto/Ręczny:** Różne tryby pracy na kilku kanałach radiowych.
- Krótkie naciśnięcie przycisku (<1,8 s): Żądanie informacji o automatycznym lub ręcznym trybie pracy z odbiornika radiowego, a także aktualizacja informacji z odbiorników radiowych do ekranu roboczego i dodatkowe informacje zwrotne z systemu.
- Długie naciśnięcie przycisku (> 3 s): Przełączanie między trybami pracy Auto i Manual z ustawieniem Kanał pojedynczy, Kanał grupowy, kanał centralny. Długie naciśnięcie przycisku, gdy aktywowany jest kanał centralny, zmienia tryb pracy dla wszystkich poszczególnych kanałów.

2.4.5 Suwak (suwak) ⑤ (rys. A)

Wrażliwy na dotyk element sterujący [suwak] ⑤ do wykonywania wykonywania działań specyficznych dla urządzenia poprzez przesuwanie ruch.

Działanie suwaka ⑤	Działanie
Przesunięcie w górę i przytrzymanie	<ul style="list-style-type: none"> Ruch i precyzyjna regulacja w górę Przyciemnij jaśniej
Przeciągnij w dół i przytrzymaj	<ul style="list-style-type: none"> Ruch i precyzyjna regulacja w dół Przyciemnianie
Zwolnienie suwaka	<ul style="list-style-type: none"> Zatrzymanie ruchu Proces przyciemniania zatrzymuje się

Polecenia suwaka ⑤ nie są kierowane do innych odbiorników radiowych i nie ma sprzężenia zwrotnego.

- Suwak jest domyślnie wyłączony.
- Proszę aktywować suwak: Proszę nacisnąć [STOP ●] + [i] na dłużej niż 6 sekund.
- Wyłączenie suwaka: Proszę ponownie nacisnąć [STOP ●] + [i] na dłużej niż 6 sekund.
- Suwak jest zawsze dezaktywowany w grupach i w kanale centralnym.

2.5 Nauczanie w TempoSon-868 Slide w odbiornikach radiowych

Podczas programowania kanału radiowego (od kanału 1 do 15) nadajnika radiowego do odbiornika radiowego, polecenia ruchu [W GÓRĘ ▲] ⑫ i [W DÓŁ ▼] ⑫ są przypisane do kierunków ruchu napędu: Ustaw operację uderzenia (zob. instrukcje w poniższych tabelach). Jeśli przypisanie jest nieprawidłowe, należy usunąć nadajnik radiowy i wuczyć go ponownie (patrz Usuwanie połączenia radiowego między nadajnikiem radiowym a odbiornikiem(ami) radiowym(i)).

- Wybrany kanał radiowy nadajnika radiowego można zaprogramować w kilku odbiornikach radiowych.

Przycisk programowania [P] ⑨ (rys. B)

- Przycisk programowania [P] ⑨ umożliwia zaprogramowanie wybranego kanału radiowego (od kanału 1 do 15) nadajnika radiowego do jednego lub więcej odbiorników radiowych.

Przycisk programowania selektywnego [S] ⑦ (rys. B)

- Za pomocą przycisku programowania selektywnego [S] ⑦ można wybrać tylko jeden odbiornik radiowy na raz (sygnalizowane działaniem specyficznym dla nadajnika radiowego). (sygnalizowane działaniem specyficznym dla urządzenia końcowego) i ustawić go w tryb nauki, nawet jeśli kilka odbiorników radiowych jest gotowych do nauki w tym samym czasie. Umożliwia to ukierunkowane uczenie określonych odbiorników radiowych.
- Co najmniej jeden odbiornik radiowy musi znajdować się w jednym z dwóch trybów uczenia (asynchronicznym lub synchronicznym).

2.5.1 Tryb uczenia asynchronicznego (standard)

Dostępne są dwa warianty z przyciskiem programowania [P] ⑨ i przyciskiem programowania selektywnego [S] ⑦.

Obie metody są odpowiednie do parowania

- pierwszego nadajnika radiowego lub dodatkowego nadajnika radiowego z jednym lub kilkoma odbiornikami radiowymi, które są gotowe do nauki

Czasy postoju uczestniczących odbiorników radiowych przed rozpoczęciem nowej podróży są różne. Po pewnym czasie odbiorniki radiowe działają asynchronicznie względem siebie. Ułatwia to ustawienie trafień dla określonego odbiornika radiowego.

Tryb uczenia asynchronicznego z przyciskiem uczenia selektywnego [S] ⑦

- Tryb uczenia jest automatycznie uruchamiany w odbiorniku radiowym z najsilniejszym odbiorem. Najsilniejszy odbiór jest uruchamiany automatycznie.
- Wszystkie odbiorniki radiowe gotowe do nauki są gromadzone na liście w nadajniku radiowym.
- Uruchamianie trybu uczenia w następnym odbiorniku radiowym: Naciśnij ponownie przycisk selektywnego uczenia [S] ⑦ na około 1 sekundę naciśnij.
- Aby uruchomić tryb programowania w poprzednim odbiorniku radiowym: Najpierw naciśnij krótko przycisk programowania selektywnego [S] ⑦, a następnie natychmiast naciśnij przycisk programowania selektywnego [S] ⑦ na około 1 sekundę. naciśnij.
- Powtórz procedurę „Ustaw trafienie” (patrz instrukcje w tabeli) dla każdego żadanego odbiornika radiowego.
- Wyjście z trybu nauki: W przypadku korzystania z przycisku selektywnego uczenia [S] ⑦, tryb uczenia w nadajniku radiowym i wszystkich odbiornikach radiowych musi zostać anulowany przez naciśnięcie przycisku [STOP ●] ③ przez co najmniej 6 sekund. Naciśnij i przytrzymaj przycisk [STOP ●] ③ przez co najmniej 6 sekund.

Tryb nauki asynchroniczny z przyciskiem

Przycisk programowania selektywnego [S] ⑦

Instrukcja działania	Wynik
Aktywacja asynchronicznego trybu uczenia: Wyłączyć i ponownie włączyć napięcie sieciowe lub jednocześnie nacisnąć przez 3 sekundy przyciski na już wuczonym nadajniku radiowym. [W GÓRĘ ▲] ④ + [W DÓŁ ▼] ④ + [P] ⑨ Naciśnij.	Odbiorniki radiowe przełączą się w tryb programowania asynchronicznego na 5 minut.
Uruchom tryb nauki w nadajniku radiowym i odbiorniku(-ach) radiowym(-ych): Wybierz żądany kanał radiowy na nadajniku radiowym, który ma zostać zaprogramowany, a następnie naciśnij przycisk selektywnego programowania. nacisnąć przycisk programowania selektywnego [S] ⑦ przez około 1 sekundę.	Odbiorniki radiowe przełączą się w tryb uczenia i rozpoczną cykliczne ruchy w górę i w dół (maks. czas trwania 2 minuty).
Ustaw pierwsze trafienie: Naciśnij przycisk [GÓRA ▲] ④ lub [DÓŁ ▼] ④ natychmiast po rozpoczęciu ruchu. • Aby rozpocząć wznoszenie, naciśnij przycisk [W GÓRĘ ▲] ④. • Naciśnij przycisk [W DÓŁ ▼] ④, aby odjechać.	Uderzenie powiodło się: odbiornik radiowy zatrzymuje się na chwilę, a następnie kontynuuje bieżącą podróż. Uderzenie nie powiodło się: odbiornik radiowy nie zatrzymuje się i kończy bieżącą podróż. → Działanie „Ustaw pierwsze trafienie” powtórz!

Tryb nauki asynchroniczny z przyciskiem Przycisk programowania selektywnego [S] ⑦

<p><u>Ustaw drugie trafienie:</u> Warunek wstępny: Ustawiono pierwsze trafienie. Natychmiast po rozpoczęciu przeciwnego ruchu naciśnij przycisk jest napisane 2x [W GÓRĘ ▲] ④ lub [W DÓŁ ▼] ④.</p> <ul style="list-style-type: none"> Aby wznieść się, naciśnij przycisk [W GÓRĘ ▲] ④. Aby odjechać, naciśnij przycisk Naciśnij przycisk [W DÓŁ ▼] ④. <p><u>Zakończenie trybu uczenia w nadajniku radiowym i odbiorniku(-ach) radiowym(-ych):</u> Naciśnij przycisk przez co najmniej 6 sekund [STOP ●] ③.</p>	<p><u>Uderzenie powiodło się:</u> odbiornik radiowy kontynuuje bieżącą podróż, sygnalizując zakończenie procesu nauki. <u>Uderzenie nie powiodło się:</u> odbiornik radiowy nie zatrzymuje bieżącej trasy. → Powtórz czynność "Ustaw drugie uderzenie!"</p> <p>Tryb programowania zostanie również zakończony w przypadku odbiorników radiowych, które nie zostały zaprogramowane.</p>
---	---

Tryb programowania asynchronicznie za pomocą przycisku programowania [P] ⑨

- Zakończenie trybu nauki asynchronicznej w nadajniku radiowym i wszystkich odbiornikach radiowych.
- odbiornikach radiowych: Odczekać 2 minuty bez naciśnięcia żadnych przycisków lub nacisnąć i przytrzymać przycisk [STOP ●] ③ przez 6 sekund.
- Pomyślnie wuczone odbiorniki radiowe przełączą się na normalne działanie. normalnego działania. Odbiorniki radiowe, które nie zostały zaprogramowane, muszą zostać ponownie zaprogramowane w nadajniku radiowym.

Tryb uczenia asynchronicznego z przyciskiem uczenia [P] ⑨

Instrukcja działania	Wynik
<p><u>Aktywacja asynchronicznego trybu programowania:</u> Wyłączyć i ponownie włączyć napięcie sieciowe lub jednocześnie nacisnąć przyciski na już zaprogramowanym nadajniku radiowym przez 3 sekundy. 3 sekundy na nadajniku radiowym, który został już zaprogramowany [W GÓRĘ ▲] ④+[W DÓŁ ▼] ④ + [P] ⑨ Naciśnij.</p>	<p>Odbiorniki radiowe przełączą się na tryb programowania asynchronicznego na 5 minut.</p>
<p><u>Uruchom tryb programowania w nadajniku radiowym i odbiorniku(-ach) radiowym(-ych):</u> Wybierz żądany kanał radiowy na nadajniku radiowym, który ma zostać nauczony, a następnie naciśnij i przytrzymaj przez około 1 sekundę. skasować przycisk programowania [P] ⑨.</p>	<p>Odbiorniki radiowe przełączą się w tryb programowania asynchronicznego i rozpoczną cykliczne ruchy w górę i w dół (maks. czas trwania 2 minuty).</p>
<p><u>Ustaw pierwsze uderzenie:</u> Natychmiast po rozpoczęciu ruchu naciśnij przycisk [GÓRA ▲] ④ lub [DÓŁ ▼] ④ natychmiast po rozpoczęciu ruchu. • Aby podnieść, naciśnij przycisk [W GÓRĘ ▲] ④. • Naciśnij przycisk [W DÓŁ ▼] ④, aby opuścić.</p>	<p><u>Uderzenie powiodło się:</u> odbiornik radiowy zatrzymuje się na chwilę, a następnie kontynuuje bieżącą podróż. <u>Uderzenie nie powiodło się:</u> odbiornik radiowy nie zatrzymuje się i kończy bieżącą podróż. → Powtórz czynność "Ustaw pierwsze uderzenie!"</p>
<p><u>Ustaw drugie trafienie:</u> Warunek wstępny: Ustawiono pierwsze trafienie. Natychmiast po rozpoczęciu ruchu skasować (niepotrzebne) naciśnij przycisk Naciśnij przycisk [W GÓRĘ ▲] ④ lub [W DÓŁ ▼] ④. • Naciśnij przycisk [W GÓRĘ ▲] ④, aby rozpocząć podnoszenie. • Aby opuścić, skasować (napisane 2x) Naciśnij przycisk [W DÓŁ ▼] ④.</p>	<p><u>Uderzenie powiodło się:</u> odbiornik radiowy zatrzymuje bieżącą podróż, sygnalizując zakończenie procesu nauki. <u>Uderzenie nie powiodło się:</u> odbiornik radiowy nie zatrzymuje się i kończy bieżącą podróż. → Powtórz czynność "Ustaw drugie uderzenie!"</p>

Tryb uczenia asynchronicznego z przyciskiem uczenia [P] ⑨

<p><u>Ręczne zakończenie trybu uczenia w nadajniku radiowym i odbiorniku(-ach) radiowym(-ych):</u> Naciśnij przycisk przez co najmniej 6 sekund Przycisk [STOP ●] ③ wykasować (napisane 2x) lub odczekaj co najmniej 2 minuty.</p>	<p>Tryb programowania zostanie również zakończony w przypadku odbiorników radiowych, które nie zostały zaprogramowane.</p>
--	--

2.5.2 Tryb programowania synchronicznego

Tryb programowania synchronicznego jest odpowiedni do jednoczesnego programowania kanału radiowego nadajnika radiowego (również czujników radiowych) w kilku odbiornikach radiowych.

Czasy zatrzymania przed rozpoczęciem nowej jazdy uczestniczących odbiorników radiowych są zgodne. Umożliwia to jednoczesne ustawienie (synchronizację) trażeń dla wszystkich uczestniczących odbiorników radiowych.

Zsynchronizowany tryb programowania za pomocą przycisku programowania [P] ⑨

- Wyjście z trybu nauki synchronicznej w nadajniku radiowym i wszystkich odbiornikach radiowych odbiornikach radiowych: Odczekać 2 minuty bez naciśnięcia przycisku lub nacisnąć i przytrzymać przycisk [STOP ●] ③ przez 6 sekund.

Tryb uczenia zsynchronizowany z przyciskiem uczenia [P] ⑨

Instrukcja działania	Wynik
<p><u>Aktywacja synchronicznej gotowości do programowania:</u> Naciśnij jednocześnie przyciski [DÓŁ ▼] ④ + [P] ⑨ przez 3 sekundy na nadajniku radiowym, który został już zaprogramowany. naciśnij.</p>	<p>Odbiorniki radiowe przełączą się w tryb synchronicznego uczenia na 5 minut. Napęd przesunie się nieco w dół, a następnie zatrzyma się.</p>
<p><u>Uruchom tryb uczenia w nadajniku radiowym i odbiorniku(-ach) radiowym(-ych):</u> Wybierz żądany kanał radiowy na nadajniku radiowym, który ma zostać zaprogramowany, a następnie naciśnij i przytrzymaj przez około 1 sekundę. Usunąć przycisk programowania [P] ⑨.</p>	<p>Odbiornik radiowy przełączy się w tryb nauki synchronicznej i rozpocznie cykliczne ruchy w górę i w dół (maks. czas trwania 2 minuty).</p>
<p><u>Ustaw pierwsze uderzenie:</u> Natychmiast po rozpoczęciu ruchu naciśnij przycisk [GÓRA ▲] ④ lub [DÓŁ ▼] ④ natychmiast po rozpoczęciu ruchu. • Aby podnieść, naciśnij przycisk [W GÓRĘ ▲] ④. • Naciśnij przycisk [W DÓŁ ▼] ④ aby opuścić.</p>	<p><u>Uderzenie powiodło się:</u> odbiornik radiowy zatrzymuje się na chwilę, a następnie kontynuuje bieżącą podróż. <u>Uderzenie nie powiodło się:</u> odbiornik radiowy nie zatrzymuje bieżącej trasy. → Działanie "Ustaw pierwsze uderzenie" powtórz!</p>
<p><u>Ustaw drugie trafienie:</u> Warunek wstępny: Ustawiono pierwsze uderzenie. Natychmiast po rozpoczęciu przeciwnego ruchu naciśnij przycisk Naciśnij przycisk [GÓRA ▲] ④ lub [DÓŁ ▼] ④. • Naciśnij przycisk [W GÓRĘ ▲] ④, aby rozpocząć wznoszenie. • Aby odjechać, naciśnij przycisk Naciśnij przycisk [W DÓŁ ▼] ④.</p>	<p><u>Uderzenie powiodło się:</u> odbiornik radiowy zatrzymuje bieżącą podróż i sygnalizuje zakończenie procesu nauki. <u>Uderzenie nie powiodło się:</u> odbiornik radiowy nie zatrzymuje się i kończy bieżącą podróż. → Powtórz czynność "Ustaw drugie uderzenie".</p>

Tryb uczenia zsynchronizowany z przyciskiem uczenia [P] ⑨

Ręczne zakończenie trybu programowania w nadajniku radiowym i odbiorniku(-ach) radiowym(-ych): Naciśnij i przytrzymaj przycisk [STOP ●] ③ przez co najmniej 6 sekund lub odczekaj maksymalnie 2 minuty.

Tryb przyuczania kończy się również w przypadku odbiorników radiowych, które nie zostały przyuczone.

- Dla każdego trybu uczenia obowiązują następujące zasady: Odbiorniki radiowe, które zostały pomyślnie nauczone, przechodzą do normalnego trybu pracy. Odbiorniki radiowe, które nie zostały zaprogramowane, muszą zostać ponownie zaprogramowane przez nadajnik radiowy.

2.6 Usunąć połączenie radiowe między nadajnikiem radiowym a odbiornikami radiowymi(i)

Warunek wstępny: Kanał radiowy nadajnika radiowego jest zaprogramowany w odbiorniku radiowym.

Dwie opcje kasowania, z których każda uruchamia określoną akcję w nadajniku radiowym i odbiorniku radiowym (odbiornikach):

Usuń połączenie radiowe

Instrukcja działania	Wynik
1. Wybierz kanał radiowy. 2. Naciśnij jednocześnie 2 przyciski [STOP ●] ③ + [P] ⑨ przez co najmniej 6 sekund naciśnij i przytrzymaj przez co najmniej 6 sekund.	<u>W nadajniku radiowym:</u> Wybrany kanał radiowy zostanie usunięty. <u>W odbiorniku radiowym:</u> Z odbiornika radiowego usuwany jest tylko wybrany kanał radiowy nadajnika radiowego.
1. Wybór kanału radiowego. 2. Naciśnij jednocześnie 4 przyciski [GÓRA ▲] ④ + [DÓŁ ▼] ④ + [STOP ●] ③ + [P] ⑨ przez co najmniej 6 sekund Naciśnij.	<u>W nadajniku radiowym:</u> Wybrany kanał radiowy zostanie usunięty. <u>W odbiorniku radiowym:</u> Wszystkie kanały radiowe i wszystkie zaprogramowane produkty radiowe zostaną usunięte z odbiornika radiowego.

2.7 Wymiana baterii

Baterie używane w momencie zakupu ⑨ mogą osiągnąć koniec okresu użytkowania przed upływem okresu użytkowania określonego w danych technicznych. Okres użytkowania określony w danych technicznych. Baterie mogą być łatwo wyjmowane przez użytkownika końcowego zgodnie z dyrektywą 2013/56/UE w sprawie baterii. Po wymianie baterii kodowanie nadajnika radiowego zostaje zachowane; kodowanie nie musi być ponownie wprowadzane do odbiornika radiowego lub sterownika radiowego.

- Przesuń pokrywę komory baterii wzdłuż obudowy, aż widoczne będą dwa przyciski [P] i [S]. Lekko nacisnąć górny koniec pokrywy komory baterii nad rezystorem, aż komora zostanie całkowicie otwarta.
- Ostrożnie wyjmij baterie ⑨, w razie potrzeby używając nieprzewodzącego pisaka. Tylko Należy użyć 2 identycznych baterii typu Micro LR03 (AAA Alkaline) (**nie akumulatorów**). Upewnij się, że biegunowość jest zgodna z oznaczeniem na etykiecie.

- Zużyte baterie należy utylizować w sposób przyjazny dla środowiska.

3 Dane techniczne

Zasilanie TempoSon-868 Slide	2 baterie alkaliczne AAA LR03, 1,5V (brak akumulatorów)
Żywotność baterii	zazwyczaj ~ 1 rok z 10 poleceniami wysyłania (w tym automatycznymi poleceniami timera) / dzień
Częstotliwość radiowa [MHz] (pasmo)	868
Moc nadawania [dBm]	≤ 10
Liczba kanałów	15 dwukierunkowych
Temperatura pracy i otoczenia	5 do 40 °C
Wilgotność względna	maks. 85% (nie dla wilgotnych pomieszczeń, bez kondensacji)
Stopień ochrony IP	20
Klasa ochrony	II
Wymiary (dł. x szer. x wys.) [mm] TempoSon-868 Slide	Moduł nadajnika radiowego 155 x 43 x 21
Waga [g] (z bateriami)	81
Montaż (opcjonalnie)	Montaż na ścianie
Materiał montażowy	PC i ABS
WEEE rejestracja	DE26410414

Wszystkie podane parametry techniczne odnoszą się do temperatury otoczenia 20 °C (±5 °C).

elero GmbH zastrzega sobie prawo do wprowadzania zmian w produkcie w dowolnym momencie, jeśli uzna to za konieczne, przy czym funkcje i przeznaczenie zostaną zachowane.

4 Instrukcje bezpieczeństwa

Ogólne instrukcje bezpieczeństwa dotyczące użytkowania napędów do rolet, markiz, tekstylnych osłon przeciwsłonecznych i żaluzji weneckich można znaleźć w ulotce dołączonej do każdego napędu elero. „Instrukcje bezpieczeństwa 13 820.0001“. Należy przeczytać i zrozumieć ogólne instrukcje bezpieczeństwa i informacje dotyczące użytkowania. Postępowanie zgodnie ze wszystkimi informacjami dotyczącymi produktu jest warunkiem wstępnym prawidłowego użytkowania produktu. Niefachowa interwencja lub nieprzestrzeganie ostrzeżeń może skutkować obrażeniami ciała lub uszkodzeniem mienia. Ilustracje mają wyłącznie charakter poglądowy i mogą różnić się od posiadanego produktu drobnymi szczegółami. Podane informacje odpowiadają informacjom dostępnym w momencie oddania do druku.

5 Uwagi dotyczące rozwiązywania problemów

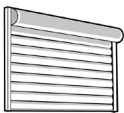
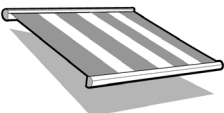
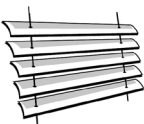
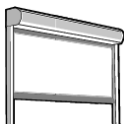
Usterka	Możliwa przyczyna	Możliwe rozwiązanie
Odbiornik radiowy nie odpowiada	Nie zaprogramowano nadajnika radiowego	Programowanie nadajnika radiowego
Nie można zaprogramować odbiornika radiowego	Inna konfiguracja systemu między nadajnikiem radiowym a odbiornikiem radiowym (jedno- lub dwukierunkowy)	Użyj dwukierunkowego napędu radiowego
Zaprogramowany odbiornik radiowy nie odpowiada	<ol style="list-style-type: none"> 1. Brak napięcia sieciowego 2. Poza zasięgiem radia 3. Wybrano niewłaściwy kanał radiowy lub kanał grupy 4. Uszkodzony odbiornik radiowy 5. Wyczerpane baterie w nadajniku radiowym 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Sprawdź napięcie sieciowe. 2. Zmień położenie nadajnika radiowego. Zmień położenie anteny odbiornika radiowego. 3. Wybierz prawidłowy kanał radiowy lub kanał grupy 4. Wymień odbiornik radiowy 5. Wymień baterie w nadajniku radiowym
Odbiornik radiowy reaguje sporadycznie	<ol style="list-style-type: none"> 1. Słaby odbiór radiowy 2. Wpływ wadliwych lub nieautoryzowanych systemów radiowych 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Zmień położenie nadajnika radiowego. Zmień położenie anteny odbiornika radiowego. 2. Zlokalizuj źródło zakłóceń i usuń usterkę.
Odbiornik radiowy porusza się w niewłaściwym kierunku	Kierunek ruchu został zaprogramowany nieprawidłowo.	Ponownie zaprogramuj nadajnik radiowy
Pozycje krańcowe żaluzji są ustawione niedokładnie	Nieprawidłowo ustawione pozycje krańcowe	Prawidłowo ustawić pozycje krańcowe w napędach
Nadajnik ręczny nie wykonuje ustawionych poleceń czasu przełączania	<ol style="list-style-type: none"> 1. Tryb pracy „Ręczny” jest ustawiony 2. Brak aktywacji funkcji timera związanej z kanałem 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ustawić tryb pracy „Auto” 2. Aktywacja funkcji timera dla kanału radiowego

6 Sterowanie roletami i systemami ochrony przeciwsłonecznej za pomocą nadajnika radiowego TempoSon-868 Slide

WAŻNE: Siłowniki nie nadają się do pracy ciągłej. Nie należy przekraczać krótkiego czasu pracy określonego dla napędu! W przypadku przegrzania następuje automatyczne wyłączenie niezależnie od położenia żaluzji i : Poczekaj, aż napęd ostygnie

Wymagania wstępne dla wszystkich działań:

- *Pozycje krańcowe góra i dół napędu bezprzewodowego są ustawione.*
- *Zdefiniuj pozycje krańcowe: Patrz informacje o użytkowaniu lub instrukcja obsługi danego siłownika radiowego.*
- *Wybrany kanał radiowy nadajnika radiowego został wczytany do odbiornika(ów) radiowego(ych).*

Roleta	Markiza	Żaluzja	Zacienienie wewnętrzne
			

Pozycja pośrednia Z-POS (AB)

Dowolne ustawienie żaluzji pomiędzy górnym i dolnym położeniem krańcowym

Pozycja pośrednia L-POS (OTWARTA)

Ustawienie żaluzji w jednej z pozycji wentylacji, naprężenia tkaniny, obrotu lub dowolnej innej pozycji
Roleta, markiza, żaluzja lub zaciemnienie wnętrza, w zależności od zastosowania

Pozycja wentylacji	Pozycja napinania płótna	Pozycja naprężenia tkaniny	
Szczeliny wentylacyjne (szczeliny świetlne) Otwarta	Tkanina napięta	Obrócenie lameli żaluzji poprzez krótki ruch w przeciwnym kierunku (tylko z odbiornikami radiowymi w trybie YES lub „YES” w nazwie produktu).	Zasłona w dowolnej innej pozycji

Pozycja pośrednia Z-POS (DÓŁ)

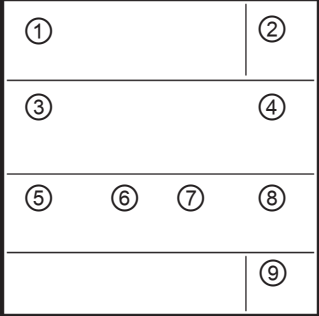
definiowanie	podejście	usuń
<p>Warunek wstępny: Kurtyna znajduje się w górnym położeniu krańcowym.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Naciskaj przycisk [DOWN ▼] ④ aż zostanie osiągnięta żądana pozycja pośrednia Z-POS. a następnie krótko nacisnąć przycisk [STOP ●] ③. 2. Roleta zatrzyma się. Zwolnij oba przyciski. Pozycja pośrednia Z-POS zostanie zapisana w odbiorniku radiowym. 	<p>Dwukrotne naciśnięcie przycisku [DÓŁ ▼] 2x ④ (naciśnij przycisk dwa razy w krótkich odstępach czasu): Roleta przesuwa się do zapisanej pozycji pośredniej Z-POS. Jeśli nie zdefiniowano położenia pośredniego Z-POS, roleta przesuwa się do dolnego położenia krańcowego. Ważne: Jeśli używane są żaluzje i zdefiniowano pozycję obrotu (odbiornik radiowy w trybie YES lub „YES” w nazwie produktu), lamele żaluzji są również obracane. Jeśli nie zdefiniowano pozycji obrotu, żaluzja pozostaje w pozycji pośredniej Z-POS z zamkniętymi lamelami żaluzji.</p>	<p>Naciśnij jednocześnie 2 przyciski [STOP ●] ③ + [DÓŁ ▼] ④ na co najmniej 3 sekundy.</p> <p>Pozycja pośrednia Z-POS zostanie usunięta z odbiornika radiowego.</p>

Pozycja pośrednia L-POS (OPEN)

definiowanie	podejście	usuń
<p>Warunek wstępny: Żaluzja znajduje się w dolnym położeniu krańcowym.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Naciśnij i przytrzymaj przycisk [UP ▲] ④ aż zostanie osiągnięta żądana pozycja ustawienia a następnie naciśnij krótko przycisk [STOP ●] ③. 2. Roleta zatrzyma się. Zwolnij oba przyciski. Pozycja pośrednia L-POS zostanie zapisana w odbiorniku radiowym. 	<p>Naciśnij dwukrotnie przycisk [GÓRA ▲] 2x ④: Kurtyna przesuwa się do zapisanej pozycji pośredniej L-POS. Jeśli nie zdefiniowano położenia pośredniego L-POS, żaluzja przesuwa się do górnego położenia krańcowego.</p>	<p>Naciśnij jednocześnie 2 przyciski [STOP ●] ③ + [GÓRA ▲] ④ i trzymaj je wciśnięte przez co najmniej 3 sekundy.</p> <p>Pozycja pośrednia L-POS zostanie usunięta z odbiornika radiowego.</p>

Szczegółowe informacje dotyczące użytkowania: Instrukcje dotyczące odpowiednich siłowników radiowych i odbiorników radiowych można znaleźć na stronie <https://www.elero.de/de/downloads-service/downloads>

7 Symbole na wyświetlaczu

	
	
<p>①</p> 	<p>Pojedynczy kanał, kanał grupowy lub kanał centralny</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bez symbolu: Pojedynczy kanał (od 1 do 15) • Symbol grupy: Aktywny kanał grupy (grupa od 2 do 10) • Symbol kanału centralnego: Aktywny kanał centralny (grupa 1)
<p>②</p> 	<p>Transmisja radiowa Nadawanie i nadawanie/odbior</p> <ul style="list-style-type: none"> • Transmisja radiowa Nadawanie • Transmisja radiowa Nadawanie wraz z komunikatem zwrotnym z odbiornika radiowego
<p>③</p> <p>Living-room Door Living-room</p>	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Nazwa kanału indywidualnego</i> • Nazwa kanału grupowego
<p>④</p> 	<p>Bieżąca pozycja lub działanie</p> <ul style="list-style-type: none"> • Programowanie aktywne • Bieżąca pozycja: Pozycja końcowa w górę • Bieżąca pozycja: Pozycja końcowa w dół • Bieżąca pozycja: Pozycja pośrednia Z-POS (góra) • Bieżąca pozycja: Pozycja pośrednia L-POS (dół) • Przesunięcie w górę / ściemnianie jaśniejsze • Przesunięcie w DÓŁ / proces ściemniania ciemniejszy • Polecenie / wyświetlenie STOP

<p>⑤</p> <p>A M A/M</p>	<p>Bieżący tryb pracy</p> <ul style="list-style-type: none"> • Automatyczny • Ręczny • Tryb mieszany: automatyczny i ręczny
<p>⑥</p> 	<p>Czas przełączania Ustawiany indywidualnie lub na podstawie Astro</p> <ul style="list-style-type: none"> • Indywidualnie zdefiniowany czas przełączania • Czas przełączania w oparciu o Astro • Puste pole: Brak aktywowanego czasu przełączania lub brak czasu przełączania czas zdefiniowany lub wyłączony • Zegar czasu rzeczywistego nie jest ważny, musi zostać zresetowany i przesłany przez aplikację elero NFC. Ważne tylko wtedy, gdy "??" jest wyświetlane w pozycji ⑦ jest wyświetlany
<p>⑦</p> <p>18:06 --:--</p>  <p>Off ??</p>	<p>Następny czas przełączania</p> <ul style="list-style-type: none"> • Następny zdefiniowany czas przełączania (18:06) • Następne 24 h bez zdefiniowanego czasu przełączania • Puste pole: Nie zdefiniowano czasu przełączania • Czas przełączania wyłączony przyciskiem [⏸] ⑥ • Zegar czasu rzeczywistego nieważny, musi zostać zresetowany przez aplikację elero NFC musi zostać zresetowany i przesłany przez aplikację elero NFC
<p>⑧</p> 	<p>Następny czas przełączania</p> <ul style="list-style-type: none"> • Górna pozycja krańcowa • Pozycja końcowa w dół • Pozycja pośrednia Z-POS (góra) • Pozycja pośrednia L-POS (dół) • Przełączanie na automatyczny tryb pracy • Przełączanie na ręczny tryb pracy Wyświetlanie symboli trybu pracy tylko wtedy, gdy nie zdefiniowano żadnej funkcji napędu
<p>⑨</p> 	<p>Informacje systemowe, jeśli są dostępne Błąd ogólny</p> <ul style="list-style-type: none"> • Niski poziom naładowania baterii • Bateria rozładowana

8 Materiały informacyjne do pobrania

elero.com/en/search?q=138262001&q=1



TempoSon-868 Slide

9 Utylizacja / Uwagi dotyczące ochrony środowiska

Niniejszym firma elero oświadcza, że niniejszy produkt jest zgodny z zasadniczymi wymaganiami i innymi stosownymi przepisami dyrektyw europejskich obowiązujących w Europie. Deklaracja zgodności jest dostępna na stronie internetowej



www.elero.de/de/downloads-service .

10 Aplikacja elero NFC

Umożliwia programowanie urządzenia TempoSon-868 Slide oraz innych sterowników Son obsługujących technologię NFC.

Dostępność	Kod QR	Adres URL
Android Google Play 		play.google.com/store/apps/details?id=de.elero.nfcapp&hl=de
iOS Apple App Store 		apps.apple.com/de/app/elero-nfc-app/id1624655258

Wymagania: Technologia NFC (Near Field Communication) musi być obsługiwana przez urządzenie mobilne (smartfon lub tablet) i musi być włączona.

- Użytkownik komunikuje się z urządzeniem TempoSon-868 Slide za pomocą aplikacji elero NFC na swoim urządzeniu mobilnym.
Funkcja NFC na urządzeniu mobilnym musi być włączona.
Uruchom aplikację elero NFC.
- Aplikacja elero NFC konfiguruje wybrany pilot ręczny, w tym przypadku TempoSon-868 Slide.

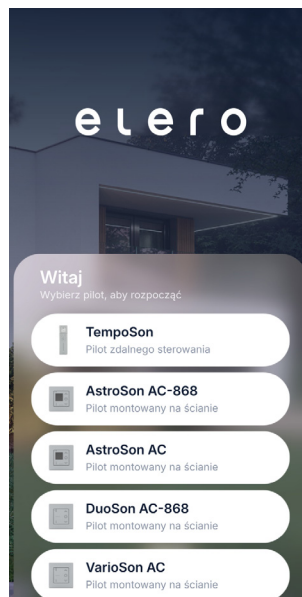
Funkcje

- Godzina, data, informacje astronomiczne oraz czas letni/zimowy są zapisywane w urządzeniu TempoSon-868 Slide.
- Konfiguracja pilota za pomocą aplikacji elero NFC.
- Odczyt informacji z modułu sterującego za pomocą aplikacji elero NFC.

10.1 Asystent konfiguracji aplikacji

Asystent konfiguracji pojawia się przy pierwszym uruchomieniu aplikacji. Użytkownik może tutaj zapoznać się z zakresem funkcji każdego urządzenia.

- Pełna obsługa urządzenia TempoSon-868 Slide jest dostępna dopiero po przesłaniu na urządzenie TempoSon-868 Slide za pomocą NFC istniejącej konfiguracji standardowej (zawartej w aplikacji elero NFC) lub konfiguracji dostosowanej indywidualnie przez użytkownika.

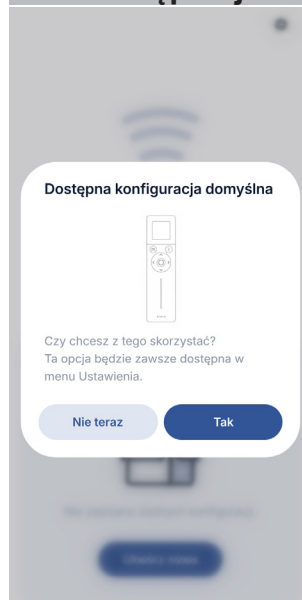


Wybór urządzenia TempoSon z listy dostępnych urządzeń (z którymi aplikacja elero NFC może się komunikować i dla których dostępny jest plik konfiguracyjny) w celu dalszej konfiguracji.

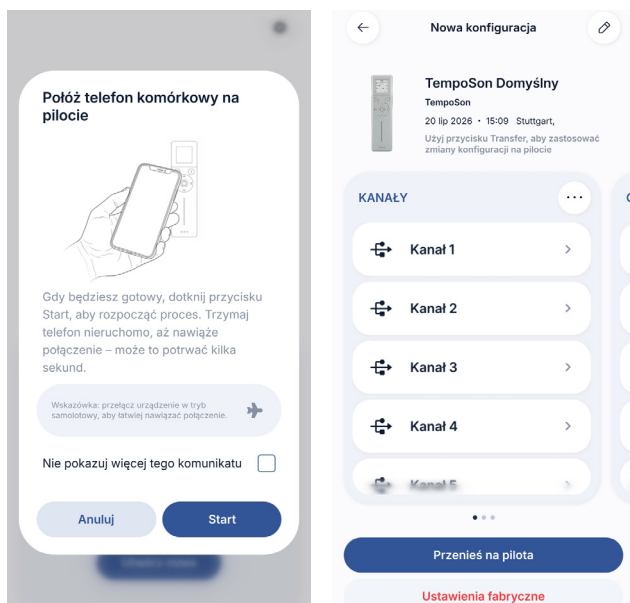
Lista obejmuje

- bezprzewodowy nadajnik ręczny TempoSon-868 Slide
- przewodowy sterownik AstroSon AC-868
- przewodowy sterownik Astro Son AC
- przewodowy sterownik DuoSon AC-868
- przewodowy sterownik VarioSon AC

10.2 Dostępna jest standardowa konfiguracja

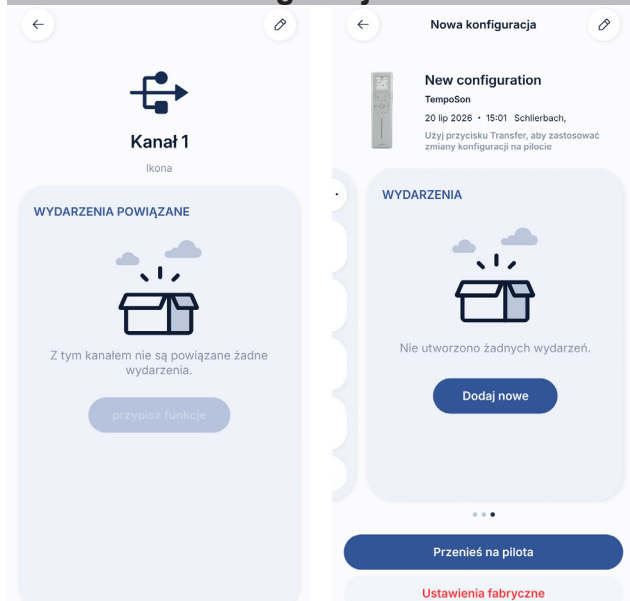


- W osobnym kroku informacje zapisane w aktualnie wywołanej konfiguracji są przesyłane do urządzenia. W przypadku ewentualnych problemów z połączeniem NFC można tymczasowo przełączyć się w tryb lotu, aby ułatwić nawiązanie połączenia.



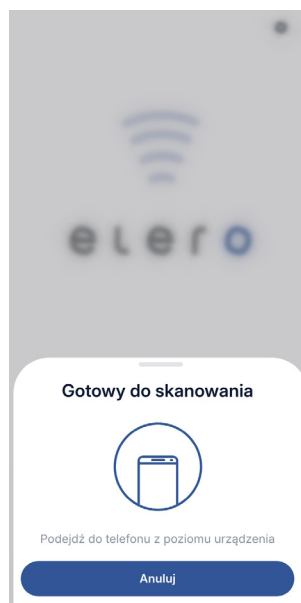
Ekran „Nowa konfiguracja”:
Wyświetlona zostanie lista wszystkich kanałów z przypisanymi symbolami (od kanału 1 do kanału 15).
Dotknięcie pojedynczego kanału powoduje wyświetlenie zdarzeń powiązanych z wybranym kanałem.

10.3 Nowa konfiguracja



Ekran „Nowa konfiguracja”:

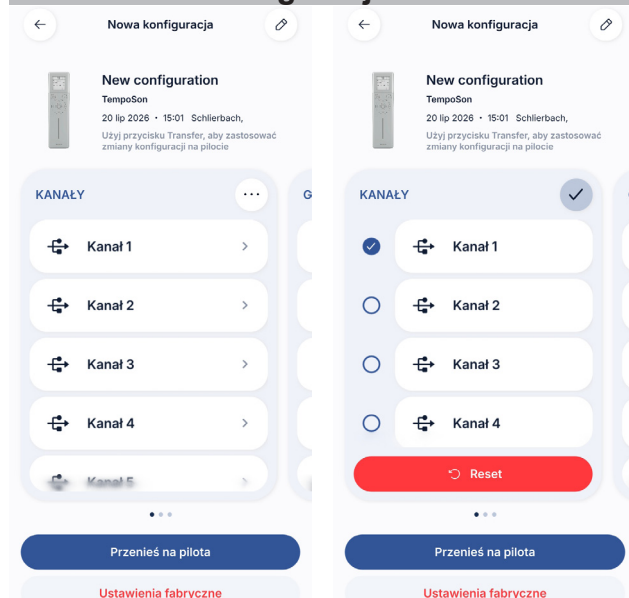
- Za pomocą ikony ołówka w prawym górnym rogu można przejść do ustawień tej konfiguracji, w tym przypadku „Asystent konfiguracji TempoSon”.
- Przesuwając palcem w lewo, można przełączać się między ekranami „Kanały” (rozdział 13.3.1), „Grupy” (rozdział 13.3.2) i „Zdarzenia” (rozdział 13.3.3). Względne położenie jest wizualizowane za pomocą trzech punktów umieszczonych obok siebie nad przyciskiem „Prześlij do pilota”.
- **Przycisk „Prześlij do pilota”:** Naciśnięcie przycisku uruchamia przesyłanie bieżącej konfiguracji do urządzenia TempoSon-868 Slide.



Ekran „Przesyłanie do urządzenia”: Konfiguracja wyświetlana w aplikacji NFC jest przesyłana do urządzenia TempoSon-868 Slide.
W prawym górnym rogu wyświetlacza urządzenia TempoSon-868 Slide pojawia się ikona NFC. W aplikacji pojawia się komunikat „Pomyślnie zapisano na urządzeniu”.

- **Przycisk „Ustawienia fabryczne”:** Wersja po wyświetleniu pytania potwierdzającego resetuje bieżącą konfigurację (nazwa wyświetlana na ekranie jak powyżej). Konfiguracja nie zostanie usunięta. Komunikat: Resetowanie konfiguracji zakończone. Nazwa konfiguracji pozostaje zachowana.

10.3.1 Nowa konfiguracja kanałów

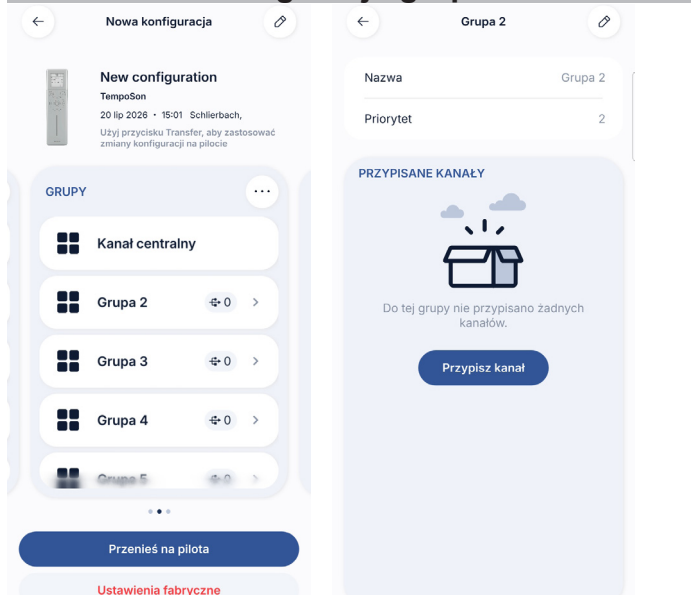


Widok kanałów zapewnia przegląd poszczególnych kanałów w konfiguracji wyświetlonej powyżej.
Dotknięcie strzałki w prawo obok poszczególnych kanałów umożliwia edycję nazwy kanału, przypisanie symbolu graficznego z listy wyboru oraz zmianę pozycji kanału w kolejności wyświetlania na liście.
Dotknięcie menu kontekstowego „...” zmienia symbol w haczyk. Teraz można wybrać poszczególne kanały, zaznaczając odpowiednie przyciski wyboru.

• **Przycisk „Resetuj”:**

Po wyświetleniu pytania potwierdzającego (Resetuj kanał) operacja ta resetuje ustawienia konfiguracyjne (informacje o kanale) jednego lub kilku kanałów. Zmieniona nazwa wybranego kanału zostanie usunięta i przywrócona do nazwy domyślnej. Wybrany kanał zostanie usunięty z grup i zdarzeń, do których był przypisany.

10.3.2 Nowa konfiguracja grup

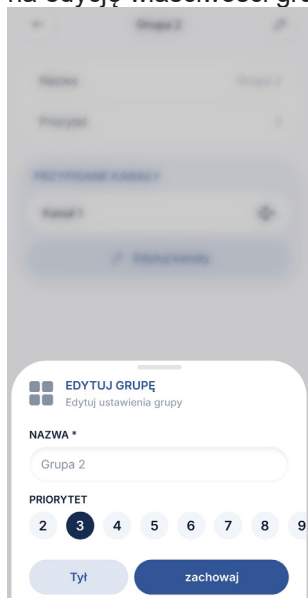


Widok grup zapewnia przegląd kanału centralnego oraz poszczególnych grup w konfiguracji przedstawionej powyżej.

Pierwsza grupa to kanał centralny i zawiera wszystkie kanały. Kanał centralny jest chroniony przed zapisem i nie można go edytować, przenosić ani usuwać.

Wszystkie grupy są wyświetlane wraz z ikoną grupy i jej nazwą.

Dotknięcie grupy otwiera widok umożliwiający jej edycję. Dotknięcie ikony ołówka w prawym górnym rogu pozwala na edycję właściwości grupy.



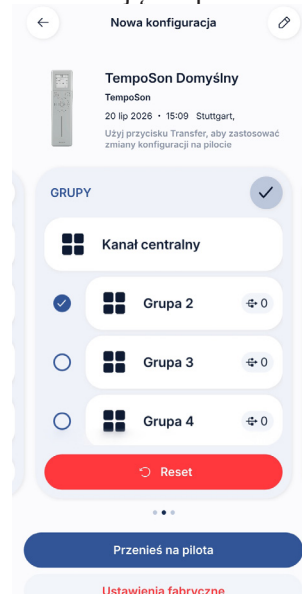
Można edytować nazwę grupy oraz jej kolejność na liście (priorytet od 2 do 10).

Do grupy można przypisać jeden lub więcej kanałów.

Z grupy można usunąć jeden lub więcej kanałów.

Przycisk „Przypisz kanał” służy do włączania lub wyłączania przypisania kanału do grupy.

Dotknięcie menu kontekstowego „...” powoduje zmianę ikony na haczyk. Teraz można wybrać poszczególne grupy, zaznaczając odpowiednie przyciski wyboru.



• **Przycisk „Resetuj”:**

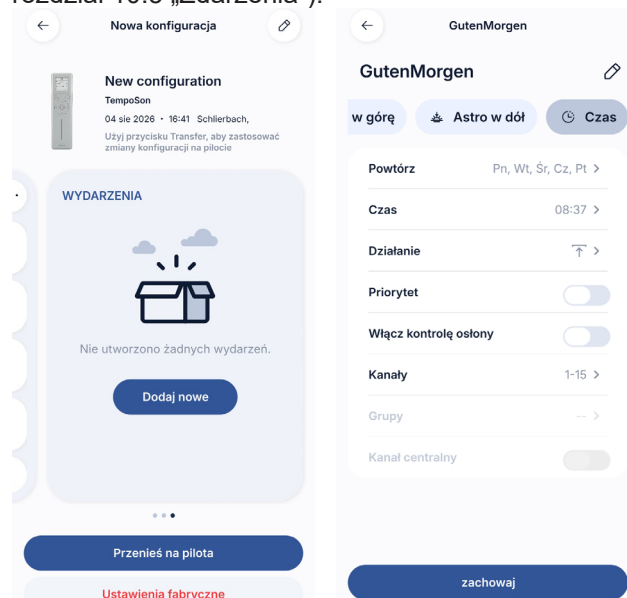
Po wyświetleniu monitu o potwierdzenie (Resetuj grupę) operacja ta resetuje ustawienia konfiguracyjne (informacje o grupie) jednej lub kilku grup.

Zmieniona nazwa wybranej grupy zostanie usunięta i przywrócona do nazwy domyślnej.

Wybrana grupa zostanie usunięta z przypisania kanałów i zdarzeń, do których była przypisana.

10.3.3 Nowa konfiguracja zdarzeń

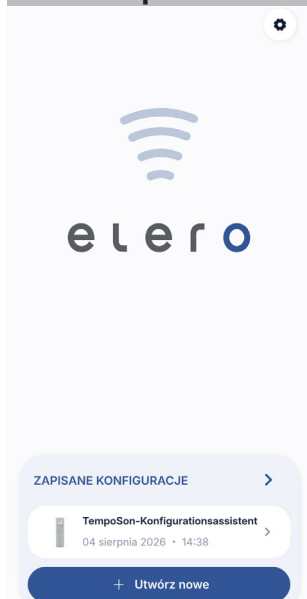
Dopóki nie zdefiniowano żadnych zdarzeń (Events), na ekranie pojawia się przycisk „Dodaj nowe”, umożliwiający zdefiniowanie nowego „Zdarzenia 1”. Pojawia się trzecia zakładka „Czas” wyświetlanego powyżej zdarzenia (patrz rozdział 10.5 „Zdarzenia”).



• **Przycisk „Dodaj nowe”:**

Wykonanie umożliwia zdefiniowanie nowych zdarzeń w ramach wyświetlonej powyżej konfiguracji.

10.4. Zapisana konfiguracja



Przy kolejnych uruchomieniach aplikacji pojawia się ekran z przyciskiem „Zapisane konfiguracje”, istniejącymi konfiguracjami oraz przyciskiem „+ Utwórz nową”.

Za pomocą ikony ustawień (koło zębate w prawym górnym rogu) w menu ustawień można w dowolnym momencie wywołać kreatora konfiguracji.

• Właśnie uruchomiony asystent konfiguracji zostanie wznowiony i utworzona zostanie nowa konfiguracja.

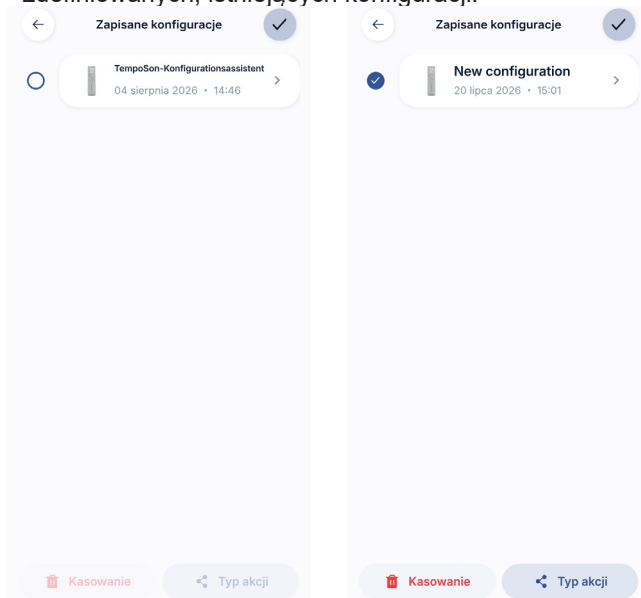
• Zaleca się zmianę nazwy nowo utworzonej konfiguracji na „Nowa konfiguracja”, aby łatwiej ją rozróżnić.

• Nową konfigurację można utworzyć na podstawie wstępnie zdefiniowanej konfiguracji standardowej (asystent konfiguracji).

• Już zapisaną konfigurację można edytować lub odczytać i zmodyfikować konfigurację istniejącego urządzenia.

• **Przycisk „Zapisane konfiguracje”:**

Wykonanie tej opcji powoduje wyświetlenie przeglądu już zdefiniowanych, istniejących konfiguracji.



Przycisk „Usuń”:

Usuń: Wcześniej zaznaczona konfiguracja zostanie usunięta z listy zapisanych konfiguracji na urządzeniu Smart Device.

Przycisk „Udostępnij”:

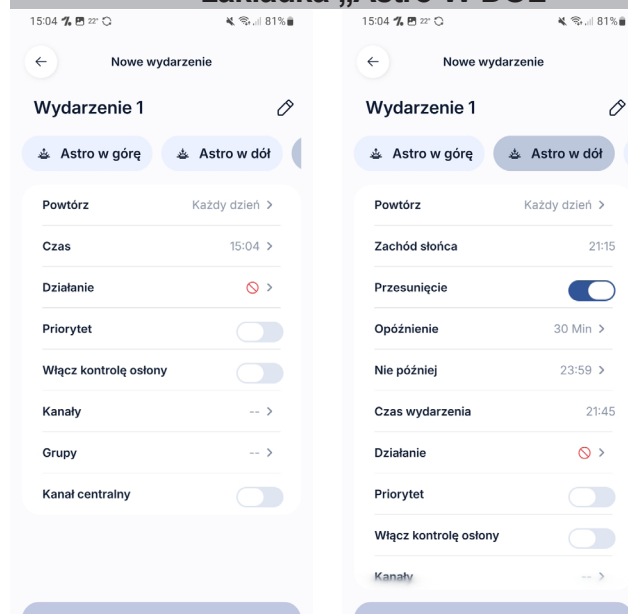
Wykonanie opcji „Udostępnij”: Plik konfiguracyjny, np. o nazwie „Standard(2).lro”, zostanie zapisany na urządzeniu Smart Device.

10.5 Zdarzenia

W sekcji Zdarzenia dostępne są zakładki Astro W GÓRĘ, Astro W DÓŁ oraz Czas.

Nazwę zdarzenia można edytować za pomocą ikony ołówka. Nowo utworzone zdarzenia są oznaczane kolejno (zdarzenie 1, zdarzenie 2 itd.).

10.5.1 Zakładka „Astro W GÓRĘ” i zakładka „Astro W DÓŁ”



Ruch w górę oparty na czasie astronomicznym (ilustracja po lewej)

Ruch w dół oparty na czasie astronomicznym (ilustracja po prawej)

Powtórz:

Codziennie (ustawienie domyślne)

Powtórz zdarzenie z indywidualnym wyborem dni tygodnia. Domyślnie włączone dla wszystkich dni tygodnia.

Wschód słońca (w zakładce Astro WST):

Wyświetlanie godziny wschodu słońca w bieżącym dniu i miejscu

Zachód słońca (w zakładce Astro AB):

Wyświetlanie godziny zachodu słońca w bieżącym dniu i miejscu

Odchylenie:

Wyłączone (ustawienie domyślne), Włączone: Odchylony czas zdarzenia

Opóźnienie:

Przy włączonej opcji „Odchylenie” wyświetlanie czasu opóźnienia zdarzenia (zakres od maksymalnie 2 godzin przed do 2 godzin po czasie zdarzenia)

Nie przed (w zakładce Astro WSTAŃ):

Podanie czasu zdarzenia Astro WSTAŃ („najwcześniej”)

Nie później niż (w zakładce Astro ZAM):

Podanie czasu zdarzenia Astro ZAM („najpóźniej”)

Czas zdarzenia:

Rzeczywisty czas zdarzenia zgodnie z ustawionym odchyleniem

Działanie:

Wybierz jedną z następujących 6 opcji dotyczących momentu zdarzenia:

Brak ruchu (ustawienie domyślne), ruch w górę, ruch w dół, polecenie STOP, pozycja pośrednia Z-POS, pozycja pośrednia L-POS

Priorytet:

Wyłączony (ustawienie domyślne), Włączony.

Pierwszeństwo poleceń czasowych przed poleceniami uruchamianymi ręcznie w przypadku funkcji zacieniania.

Gdy priorytet jest ustawiony na „Włączony”, zegar czasowy ma wyższy priorytet i ma pierwszeństwo przed ustawieniem przełącznika ręczny/automatyczny, nawet jeśli ustawienie to jest ustawione na „Ręczny”.

Gdy priorytet jest ustawiony na „Wył.”, polecenia czasowe są wykonywane tylko wtedy, gdy przełącznik ręczny/automatyczny jest ustawiony na „Auto”.

Wyłączenie czujników światła (jednorazowo):

Wył. (ustawienie domyślne), Wł.

Wył. oznacza: brak wyłączenia automatyki zacieniania przy automatycznym poleceniu czasowym [AB].

Jednorazowo oznacza: działa tylko w przypadku czujników światła elero (zarówno przewodowych, jak i bezprzewodowych).

Do zdarzenia można przypisać jedną z trzech następujących opcji (kanały, grupy, kanał centralny).

Kanały:

Lista kanałów od 1 do 15.

Można wybrać jeden lub więcej kanałów.

Grupy:

Lista grup od 2 do 10.

Można wybrać jedną lub więcej grup.

Kanał centralny:

Wyłączony (ustawienie domyślne), Włączony. Przypisanie kanału centralnego (wszystkich kanałów) do zdarzenia.

Zapisz:

Wykonanie tej czynności powoduje zapisanie zmian w tej konfiguracji.

10.5.2 Zakładka „Czas” w

Ruch sterowany czasem

Indywidualny czas dla zdarzeń nieopartych na astro

Powtórz:

Codziennie (ustawienie domyślne).

Powtórz zdarzenie z indywidualnym wyborem dni tygodnia. Domyślnie włączone dla wszystkich dni tygodnia.

Czas:

Dla każdego zdarzenia można ustawić dowolną porę dnia.

Czynność:

Wybierz jedną z następujących 6 opcji dla momentu wystąpienia zdarzenia:

Brak ruchu (ustawienie domyślne), Ruch W GÓRĘ, Ruch W DÓŁ, Polecenie STOP, Przejazd do pozycji pośredniej Z-POS, Przejazd do pozycji pośredniej L-POS.

Priorytet:

Wyłączony (ustawienie domyślne), Włączony.

Pierwszeństwo poleceń czasowych przed poleceniami uruchamianymi ręcznie w przypadku funkcji zacieniania.

Gdy priorytet jest ustawiony na „Wł.”, zegar czasowy ma wyższy priorytet i ma pierwszeństwo przed ustawieniem przełącznika ręczny/automatyczny, nawet jeśli ustawienie to jest ustawione na „Ręczny”.

Gdy priorytet jest ustawiony na „Wyłączone”, polecenia czasowe są wykonywane tylko wtedy, gdy przełącznik ręczny/automatyczny jest ustawiony na „Auto”.

Wyłączenie czujników światła (jednorazowo):

Wył. (ustawienie domyślne), Wł.

Wył. oznacza: brak wyłączenia automatyki zacieniania przy automatycznym poleceniu czasowym [AB].

Jednorazowo oznacza: działa tylko w przypadku czujników światła elero (zarówno przewodowych, jak i bezprzewodowych).

Do zdarzenia można przypisać jedną z trzech następujących opcji (kanały, grupy, kanał centralny).

Kanały:

Lista kanałów od 1 do 15.

Można wybrać jeden lub więcej kanałów.

Grupy:

Lista grup od 2 do 10.

Można wybrać jedną lub więcej grup.

Kanał centralny:

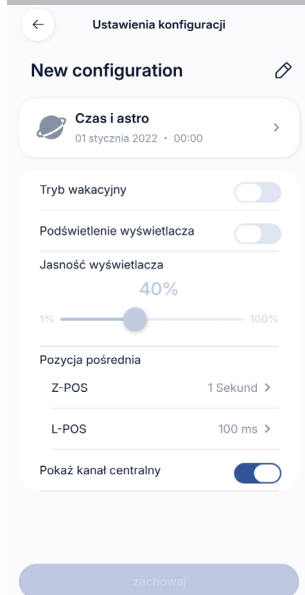
Wyłączony (ustawienie domyślne), Włączony.

Przypisanie kanału centralnego (wszystkich kanałów) do tego zdarzenia.

Zapisz:

Wykonanie tej czynności powoduje zapisanie zmian w tej konfiguracji.

10.6 Ustawienia konfiguracyjne



Za pomocą ikony ołówka w prawym górnym rogu można edytować nazwę konfiguracji.

Tryb urlopowy (czas przełączania +/- 30 min):

Wył. (ustawienie domyślne), Wł.

Gdy funkcja jest włączona, sterowane napędy działają w sposób odbiegający od zaprogramowanych czasów.

Podświetlenie wyświetlacza:

Wyłączone (ustawienie domyślne), Włączone.

Jasność wyświetlacza:

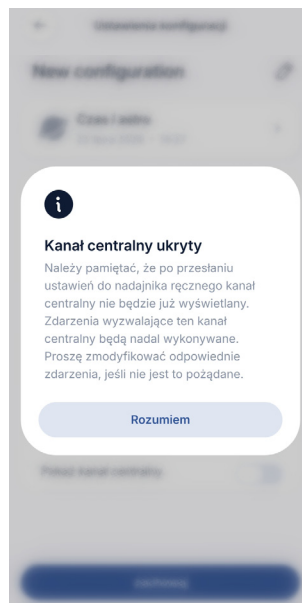
Suwak można regulować tylko wtedy, gdy podświetlenie wyświetlacza jest włączone („Włącz”), w przeciwnym razie funkcja jest wyłączona.

Wyświetlanie kanału centralnego:

Wyłączone, Włączone (ustawienie domyślne).

Wyświetlanie kanału centralnego można włączyć.

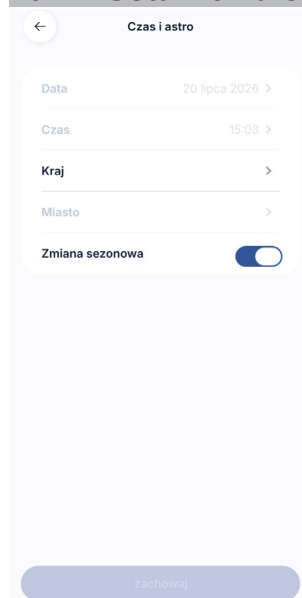
Gdy kanał centralny jest ukryty, istniejące zdarzenia mające wpływ na kanał centralny są nadal realizowane.



Zapisz:

Wykonanie tej czynności zapisuje zmiany dla tej konfiguracji.

10.7 Ustawienia czasu i astro



Data:

Pobierana z systemu operacyjnego urządzenia Smart Device.

Ustawienie domyślne: nie można zmieniać ręcznie.

Czas:

Pobierany z systemu operacyjnego urządzenia mobilnego.

Ustawienie domyślne: nie można zmieniać ręcznie.

Ręczne ustawienie daty i godziny jest możliwe, jeśli w ustawieniach aplikacji opcja „Automatyczne pobieranie daty i godziny” (rozdział 10.8) jest wyłączona.

Kraj:

Wybór krajów europejskich, ustawienie domyślne: Niemcy. Wyświetlanie z symbolem flagi.

Miasto:

Wybór miasta w zależności od kraju w celu indywidualnego pozycjonowania geograficznego. Ustawienie domyślne: Berlin.

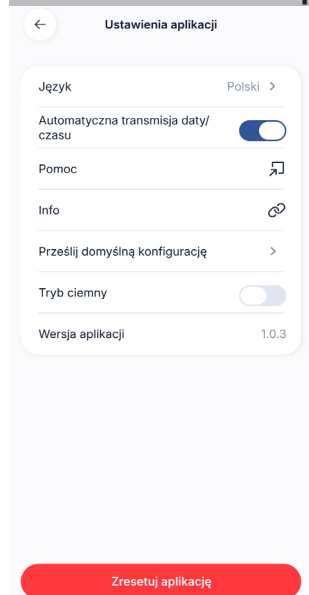
Automatyczna zmiana czasu:

Wyl., Wł. (ustawienie domyślne). Automatyczna zmiana czasu dla wszystkich konfiguracji.

Zapisz:

Ta opcja zapisuje zmiany dla tej konfiguracji.

10.8 Ustawienia aplikacji



- **Język:**

Wybór jest niezależny od języka systemu operacyjnego urządzenia inteligentnego.

- **Automatyczna transmisja daty/czasu:**

Wyl., Wł. (ustawienie domyślne).

Jeśli opcja jest włączona („Wł.”), przy każdej transmisji NFC aktualny czas systemowy urządzenia mobilnego jest również przesyłany do urządzenia TempoSon-868 Slide. Jeśli opcja jest wyłączona („Wyl.”), przed transmisją NFC należy ręcznie ustawić czas w konfiguracji urządzenia TempoSon-868 Slide.

- **Pomoc:**

Link do bezpośredniego wywołania informacji dotyczących użytkowania udostępnionych na stronie producenta.

- **Informacje:**

Strona producenta – informacje prawne

- **Asystent konfiguracji:**

patrz rozdział 10.1

- **Tryb ciemny:**

Wyłączony (ustawienie domyślne), Włączony.

- **Wersja aplikacji:**

Numer wersji zainstalowanego oprogramowania Wersja aplikacji

- **Resetowanie aplikacji:**

Po wyświetleniu dodatkowego pytania potwierdzającego ta opcja usuwa wszystkie indywidualne dostosowania w aplikacji oraz wszystkie ustawienia.

